



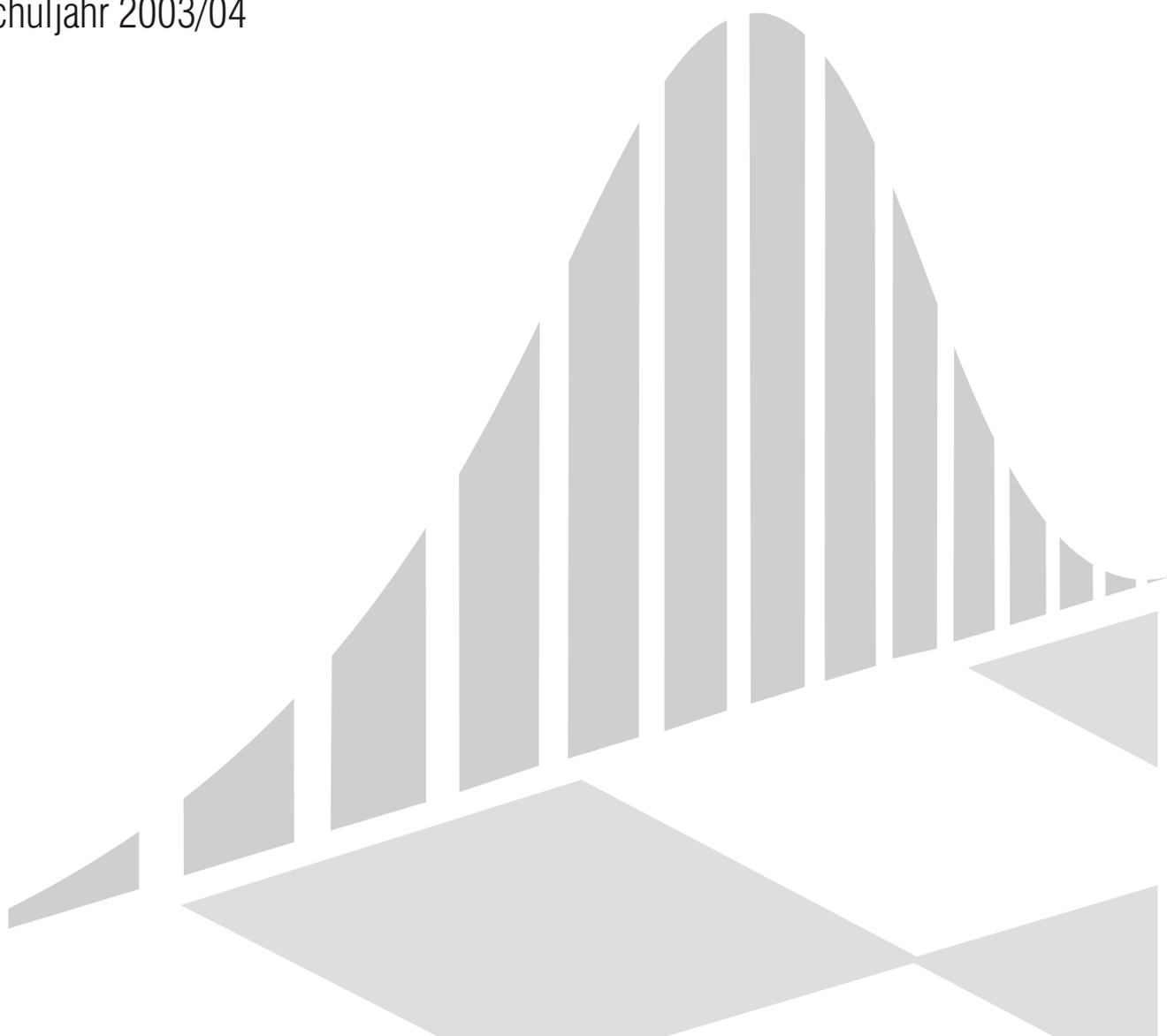
Kennziffer
B 1 4 j
2003

Statistische Berichte

Gymnasien,

Abendgymnasien, Kollegs, Gesamtschulen,
Freie Waldorfschulen, Munich International School,
Private Lyzeen der Republik Griechenland,
Private Deutsch-Französische Schule,
Bavarian International School,
Europäische Schule München

Schuljahr 2003/04



Herausgegeben im
November 2004
Bestellnummer:
B14003 200300
Einzelpreis:
15,70 €

Bestellen im Internet

- **einfach**
- **kostengünstig**
- **zeitsparend**

Ab sofort können Sie unsere Veröffentlichungen im Internet bestellen. Das spart Ihnen und uns nicht nur Kosten, sondern auch Zeit. Schritt für Schritt werden Sie durch den Webshop geführt und geben die dort benötigten Angaben ein, welche selbstverständlich dem Datenschutz unterliegen.

Die Veröffentlichungen gibt es als

- Druckausgabe
- PDF-Datei (Tabellen meist zusätzlich in Excel)

Die Lieferung der elektronischen Veröffentlichungen erfolgt per

- E-Mail
- auf Diskette* oder
- auf CD-ROM*.

www.statistik.bayern.de



* Aufpreis auch bei kostenlosen Angeboten

Zeichenerklärung

0	= mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit	()	= Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
-	= nichts vorhanden	p	= vorläufiges Ergebnis
/	= keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug	r	= berichtiges Ergebnis
·	= Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten	s	= geschätztes Ergebnis
x	= Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll	≙	= entspricht

Auf- und Abrundungen

Im allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den Endsummen ergeben. Bei Aufgliederungen einer Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im allgemeinen nicht.

Impressum

Verleger, Herausgeber und Druck: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung
Neuhauser Straße 8, 80331 München
Briefanschrift: 80288 München
Telefon: 089 2119 255; Telefax: (089) 2119 607
E-Mail: vertrieb@statistik.bayern.de
Internet: <http://www.statistik.bayern.de>

© Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, bedürfen der Genehmigung des Herausgebers. In Druckwerken sind für nicht gewerbliche Zwecke Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhaltsübersicht

Seite

Textteil

Vorbemerkung	4
Zusammenfassung der Ergebnisse	4
Schuljahr 2002/03	4
Schuljahr 2003/04	6

Schaubilder

Gymnasien in Bayern am 1. Oktober 2003 (Schulorte)	11
Schüler, Lehrkräfte und Klassen an den Gymnasien in Bayern seit 1972/73	12

Tabellenteil

Gymnasien in Bayern

1. Eckdaten der Gymnasien seit 1954/55	13
2. Eckdaten der Gymnasien 2003/04 nach Regierungsbezirken	14

Schuljahr 2002/03

3. Prüfungsteilnehmer mit bestandener Abiturprüfung nach Regierungsbezirken	14
4. Schüler mit bestandener Abiturprüfung in Prozent der Schüler in Jahrgangsstufe 13	15
5. Prüfungsteilnehmer mit bestandener Abiturprüfung nach Geburtsjahren	15
6. Am Ende des Schuljahres nicht versetzte Schüler der Jahrgangsstufen 7 bis 9 sowie 10, die sich der Nachprüfung zum Vorrücken in die nächsthöhere Jahrgangsstufe bzw. mit Erfolg der Besonderen Prüfung zur Erlangung des mittleren Schulabschlusses unterzogen haben	16
7. Schüler, die am Ende des Schuljahres das Ziel der Jahrgangsstufe nicht erreichten	16
8. Absolventen und Abgänger mit erfüllter Vollzeitschulpflicht	17
9. Im Zeitraum vom 2. Oktober 2002 bis 1. Oktober 2003 abgegangene Schüler	18
10. Zu- und Abgang vollzeit- und teilzeitbeschäftigter Lehrkräfte	19

Schuljahr 2003/04

Schulen

11. Schulen nach den geführten Ausbildungsrichtungen	20
12. Abteilungen der Schulen nach Ausbildungsrichtungen	21
13. Schulversuche/Förderklassen für Hochbegabte/Bilingualer Unterricht	21
14. Schulen nach der ersten Fremdsprache in Jahrgangsstufe 5	21
15. Schulen nach Regierungsbezirken und Schulträgern	22
16. Abteilungen der Schulen nach Regierungsbezirken und Ausbildungsrichtungen	22
17. Schulen mit angeschlossenem Schülerheim/Internat sowie dort untergebrachte Schüler nach Ausbildungsrichtungen	23
18. Schulen nach dem Träger des Schulaufwands	23

Klassen

19. Klassen (ohne Kursgruppen der Kollegstufe) nach Jahrgangsstufen und Klassenfrequenzgruppen ..	24
20. Klassen nach Regierungsbezirken und Schulträgern	25
21. Durchschnittliche Klassenstärke nach Regierungsbezirken, Schulträgern und Jahrgangsstufen	25

Schüler

22. Schüler nach der schulischen Herkunft	26
23. Schüler nach Ausbildungsrichtungen und Jahrgangsstufen	27
24. Schüler nach Geburtsjahren und Jahrgangsstufen	28
25. Teilnehmer am Wahlunterricht und am differenzierten Sportunterricht	29
26. Schüler nach der Religionszugehörigkeit	29
27. Schüler nach der Teilnahme am Religionsunterricht/Ethikunterricht	29
28. Ausländische Schüler nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)	30
29. Schüler nach erlernten Fremdsprachen	31

30. Teilnehmer an Leistungskursen nach Jahrgangsstufen	31
31. Schüler nach Unterbringung sowie ganztägiger Betreuung und Förderung.....	32

Lehrkräfte

32. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche	33
33. Mit Dienstbezügen abwesende vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte sowie Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells nach dem Schulträger.....	34
34. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte nach dem Lehramt	34
35. Ausländische vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit).....	34
36. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte nach Lehramt und Altersgruppen.....	35

Kreis- und Finanzdaten

37. Eckdaten der Gymnasien in den kreisfreien Städten und Landkreisen	36
38. Ausgaben von Staat und Kommunen für die Gymnasien seit 1970	39

Abendgymnasien in Bayern

39. Klassen der einzelnen Schulen nach Jahrgangsstufen	40
40. Schüler der einzelnen Schulen nach Jahrgangsstufen	40
41. Schüler nach Geburtsjahren	40
42. Schüler nach der schulischen Herkunft	41
43. Schüler nach der schulischen Vorbildung.....	41
44. Teilnehmer am fremdsprachlichen Unterricht (ohne Wahlunterricht).....	42
45. Teilnehmer am Wahlunterricht	42
46. Teilnehmer an Leistungskursen.....	43
47. Ausländische Schüler nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)	44
48. Bestandene Abiturprüfungen 2003	44
49. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche nach dem Schulträger	45
50. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte nach Lehramt und Altersgruppen	45

Kollegs in Bayern

51. Klassen der einzelnen Schulen nach Jahrgangsstufen	46
52. Studierende an den einzelnen Schulen nach Jahrgangsstufen	46
53. Studierende nach Geburtsjahren	46
54. Studierende nach der schulischen Herkunft	46
55. Studierende nach der schulischen Vorbildung.....	47
56. Teilnehmer am fremdsprachlichen Unterricht (ohne Wahlunterricht)	47
57. Teilnehmer am Wahlunterricht	47
58. Teilnehmer an Leistungskursen	48
59. Bestandene Abiturprüfungen 2003	48
60. Ausländische Studierende nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit).....	49
61. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche nach dem Schulträger	50
62. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte nach Lehramt und Altersgruppen	50
62a. Mit Dienstbezügen abwesende vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte sowie Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells nach dem Schulträger.....	51

Schulen besonderer Art in Bayern

(Integrierte Gesamtschulen, schulartunabhängige Orientierungsstufe)

63. Klassen der einzelnen Schulen nach Jahrgangsstufen	51
64. Klassen nach Klassenfrequenzgruppen, Schüler nach Bildungsgängen	51
65. Klassen und Schüler der einzelnen Schulen nach Bildungsgängen	52
66. Teilnehmer am fremdsprachlichen Unterricht	52
67. Schüler nach der schulischen Herkunft	53
68. Schüler der einzelnen Schulen nach Jahrgangsstufen	54
69. Ausländische Schüler nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit).....	54
70. Schüler nach Geburtsjahren und Jahrgangsstufen	55
71. Schüler nach der Religionszugehörigkeit	55
72. Schüler nach der Teilnahme am Religionsunterricht/Ethikunterricht	55
73. Im Zeitraum vom 2. Oktober 2001 bis 1. Oktober 2002 abgegangene Schüler	56

74. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche nach dem Schulträger.....	58
75. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte nach Lehramt, Altersgruppen und Schulträger.....	59
75a. Mit Dienstbezügen abwesende vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte sowie Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells nach dem Schulträger.....	59

Freie Waldorfschulen in Bayern

76. Klassen nach Klassenfrequenzgruppen, Schüler nach Schulstufen.....	60
77. Klassen und Schüler der einzelnen Schulen nach Schulstufen.....	60
78. Schüler nach Geburtsjahren und Jahrgangsstufen.....	61
79. Teilnehmer am fremdsprachlichen Unterricht.....	61
80. Schüler der einzelnen Schulen nach Jahrgangsstufen.....	62
81. Schüler nach der Religionszugehörigkeit.....	62
82. Ausländische Schüler nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit).....	63
83. Im Zeitraum vom 2. Oktober 2002 bis 1. Oktober 2003 abgegangene Schüler.....	64
84. Schulanfänger zu Beginn des Schuljahres 2003/04 und Zurückstellungen 2003.....	64
85. Zugänge zu Beginn des Schuljahres 2003/04 nach der schulischen Vorbildung.....	65
86. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche.....	65
87. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte nach Lehramt und Altersgruppen.....	66
87a. Mit Dienstbezügen abwesende vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte sowie Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells.....	66

Munich International School

88. Klassen und Schüler nach Jahrgangsstufen.....	66
89. Schüler nach Geburtsjahren und Jahrgangsstufen.....	67
90. Ausländische Schüler nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit).....	67
91. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche.....	67
92. Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte nach Altersgruppen.....	67

Private Lyzeen der Republik Griechenland in Bayern

93. Klassen und Schüler der einzelnen Schulen.....	68
94. Schüler nach Geburtsjahren und Jahrgangsstufen.....	68
95. Teilnehmer am fremdsprachlichen Unterricht.....	68
96. Im Zeitraum vom 2. Oktober 2002 bis 1. Oktober 2003 abgegangene Schüler.....	69
97. Neuaufnahmen und Zugänge im Herbst 2003 nach der schulischen Vorbildung.....	69
98. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche.....	69
99. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte nach Lehramt und Altersgruppen.....	70

Private Deutsch-Französische Schule München

100. Klassen und Schüler nach Jahrgangsstufen.....	70
101. Schüler nach Geburtsjahren und Jahrgangsstufen.....	70
102. Ausländische Schüler nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit).....	71
103. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche.....	71
104. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte nach Lehramt und Altersgruppen.....	71

Bavarian International School

105. Klassen und Schüler nach Jahrgangsstufen.....	72
106. Schüler nach Geburtsjahren und Jahrgangsstufen.....	72
107. Ausländische Schüler nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit).....	72
108. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche.....	72

Europäische Schule München

109. Klassen, Schüler sowie vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte.....	73
110. Teilnehmer am fremdsprachlichen Unterricht.....	73
111. Ausländische Schüler nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit).....	73
112. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche.....	74

Vorbemerkung

Der vorliegende Bericht enthält die Ergebnisse der Erhebung an den Gymnasien am 1. Oktober 2003 mit einer Darstellung statistischer Eckzahlen nach Kreisen. Des Weiteren sind entsprechende Ergebnisse für Abendgymnasien in den Tabellen 39 bis 50 sowie für Kollegs (51 bis 62a), Schulen besonderer Art (integrierte Gesamtschulen sowie schulartunabhängige Orientierungsstufe; 63 bis 75a), Freie Waldorfschulen (76 bis 87a), die Munich International School (88 bis 92), die privaten Lyzeen der Republik Griechenland (93 bis 99), die private Deutsch-Französische Schule (Lycée Français) München (100 bis 104), die Bavarian International School (105 bis 108) und die Europäische Schule München (109 bis 112) ausgewiesen. Die Erhebung vermittelt neben Informationen über das laufende Schuljahr auch einen Rückblick, z. B. auf die Absolventen und Abgänger des Vorjahres und die Veränderungen im Bestand der Lehrkräfte.

Das Ausbildungsziel der Gymnasien ist die allgemeine Hochschulreife. Dieses Ziel ist auch an den Abendgymnasien, Kollegs und Freien Waldorfschulen sowie den Berufsoberschulen erreichbar.

Die ausgewiesenen Daten über die Lehrkräfte an Gymnasien, Schulen besonderer Art, Freien Waldorfschulen, Abendgymnasien und Kollegs sowie die Teilnehmer am fremdsprachlichen Unterricht in Grundkursen an Gymnasien, Abendgymnasien und Kollegs wurden vom Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus bereitgestellt.

Zusammenfassung der Ergebnisse

Gymnasien

Schuljahr 2002/03 (Tabellen 3 bis 10)

Abiturprüfungen am Ende des Schuljahres 2002/03

Die Zahl der an Gymnasien, Einrichtungen des Zweiten Bildungswegs und den Freien Waldorfschulen mit Erfolg abgelegten Abiturprüfungen¹⁾ lag 2003 bei 25 815. Das waren 532 bzw. 2,0 % weniger als im Sommer 2002. In den Jahren seit 1966 entwickelte sie sich wie folgt:

Jahr	Bestandene Abiturprüfungen		Jahr	Bestandene Abiturprüfungen	
	Anzahl ²⁾	1966 $\hat{=}$ 100		Anzahl ²⁾	1966 $\hat{=}$ 100
1966	8 088	100	1986	28 166	348,2
1968	10 505	129,9	1988	27 890	344,8
1970	11 545	142,7	1990	25 737	318,2
1972	12 983	160,5	1992	22 890	283,0
1974	14 754	182,4	1994	22 463	277,7
1976	17 382	214,9	1996	23 213	287,0
1978	20 124	248,8	1998	23 830	294,6
1980	22 912	283,3	2000	26 103	322,7
1982	24 581	303,9	2002	26 347	325,8
1984	26 951	333,2	2003	25 815	319,2

Die Zahl der weiblichen Absolventen ging 2003 gegenüber 2002 um 3,0 % zurück, die der männlichen um 0,8 %. 14 094 bzw. 54,6 % (Vorjahr 55,2 %) der erfolgreichen Prüfungsteilnehmer waren Mädchen. Fast alle Absolventen kamen aus öffentlichen und staatlich anerkannten privaten Gymnasien (97,5 %), lediglich 364 aus Einrichtungen des Zweiten Bildungswegs (1,4 %). 42 Absolventen (0,2 %) waren Nichtschüler.

1) Einschließlich Nichtschüler mit erfolgreich abgelegter Prüfung, d. h. Bewerber, die zum Zeitpunkt der Abiturprüfung keiner Schule angehörten. – 2) Von 1982 bis 1997 ohne Aussiedlerabiturienten.

Schüler, die im Schuljahr 2002/03 das Ziel der Jahrgangsstufe nicht erreichten

Im Schuljahr 2002/03 hatten 15 786 oder 5,6 % der Schüler das Ziel der Jahrgangsstufe nicht erreicht. Im Vergleich der einzelnen Jahrgangsstufen bestehen jedoch erhebliche Unterschiede:

Jahrgangsstufe	Juli 2001 ¹⁾			Juli 2002 ¹⁾			Juli 2003 ¹⁾		
	Schüler, die das Ziel der Jahrgangsstufe nicht erreichten in %								
	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt
5	2,8	1,8	2,3	2,7	1,8	2,2	2,4	1,7	2,0
6	4,9	3,2	4,0	4,2	3,2	3,7	3,5	2,7	3,1
7.....	10,6	6,6	8,5	9,9	6,9	8,4	9,4	5,8	7,5
8.....	9,8	7,4	8,6	9,6	7,2	8,3	9,4	6,8	8,0
9.....	10,9	7,4	9,1	9,6	7,5	8,5	8,8	6,7	7,7
10.....	9,1	6,2	7,5	9,2	5,9	7,4	8,1	5,4	6,6
11.....	7,3	4,9	6,0	7,1	4,3	5,6	6,7	4,4	5,4
Vorkurse ²⁾	7,6	9,8	8,3	12,5	10,6	11,7	8,8	9,2	9,0
Insgesamt	7,6	5,2	6,3	7,2	5,1	6,1	6,7	4,7	5,6

Die stärkste Auslese ergab sich in den Jahrgangsstufen 7 bis 10. Die weiblichen Schüler schnitten bis auf die Vorkurse in allen Jahrgangsstufen deutlich besser ab als die männlichen.

Nachprüfung für erfolglose Schüler der Jahrgangsstufen 7 bis 9

Schüler, die das Ziel der Jahrgangsstufen 7 bis 9 mit Abschluss des Schuljahres nicht erreicht haben, können unter bestimmten Voraussetzungen durch eine Nachprüfung nachträglich die Berechtigung zum Vorrücken in die nächsthöhere Jahrgangsstufe erwerben. Von den insgesamt 10 184 in Frage kommenden Schülern des Schuljahres 2002/03 unterzogen sich 2 014 oder 19,8 % dieser Nachprüfung, darunter bestanden rund ein Drittel (32,7 %). Somit konnten 6,5 % (Vorjahr: 6,8 %) der Schüler, die das Ziel der Jahrgangsstufen 7, 8 oder 9 zunächst nicht erreicht hatten, doch noch aufrücken.

Schülerabgänge im Laufe und am Ende des Schuljahres 2002/03

Im Laufe und am Ende des Schuljahres 2002/03 waren 42 011 Schüler aus einem Gymnasium ausgeschieden³⁾, darunter 30 029 als Absolventen und Abgänger. Von diesen hatten 25 194 die Hochschulreife erreicht, 3 931 Schüler gingen mit mittlerer Reife bzw. Oberstufenreife ab (einschl. bestandener Besonderer Prüfung⁴⁾ für Schüler der Jahrgangsstufe 10). Außerdem hatten neun Schüler die Fachhochschulreife erlangt (Aussiedler). 915 Schüler kehrten vom Gymnasium an die Volksschule zurück, darunter 247 aus der Jahrgangsstufe 5. Gemessen an der Zahl der im Schuljahr 2002/03 in die Jahrgangsstufe 5 aus Volksschulen aufgenommenen Schüler waren das 0,5 %; bei den Knaben war dieser Anteil höher als bei den Mädchen. 8 861 Schüler traten vom Gymnasium in eine Realschule über.

Die Quote der Abgänge (ohne Abiturienten) war in den einzelnen Jahrgangsstufen recht unterschiedlich. Am höchsten lag sie bei der bei erfolgreichem Abschluss die Oberstufenreife vermittelnden Jahrgangsstufe 10 mit 8,9 %, gefolgt von den Jahrgangsstufen 7 und 8 (7,7 % bzw. 6,5 %). 3 018 Schüler der Jahrgangsstufe 10 verließen das Gymnasium endgültig. Von diesen hatten allerdings 26,7 % das Ziel der Jahrgangsstufe und somit die Oberstufenreife nicht erreicht; über die Besondere Prüfung konnten aber 8,4 % von ihnen doch noch einen mittleren Schulabschluss erwerben.

1) Ohne Schüler, die sich nachträglich mit Erfolg der Nachprüfung unterzogen haben. – 2) An Spätberufenschulen. – 3) Ohne Übertritte an andere Gymnasien. – 4) Vgl. § 75 der Schulordnung für die Realschulen in Bayern.

Veränderungen im Bestand der Lehrkräfte vom 2. Oktober 2002 bis 1. Oktober 2003

An den Gymnasien waren am 1. Oktober 2003 insgesamt 22 794 vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte - einschließlich der Lehrkräfte, die mit Dienstbezügen abwesend waren (z. B. wegen Kur, Mutterschutz oder längerer Krankheit), aber ohne Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst - tätig, 450 bzw. 2,0 % mehr als im Vorjahr. In der Zeit vom 2. Oktober 2002 bis 1. Oktober 2003 haben 2 146 Lehrkräfte die Gymnasien vorübergehend oder endgültig verlassen, darunter waren 399, die in den Ruhestand gingen. Im gleichen Zeitraum sind 1 240 Lehrkräfte neu in den Schuldienst eingetreten und 494 nach vorübergehender Abwesenheit zurückgekehrt.

Schuljahr 2003/04 (Tabellen 11 bis 37)

Schulen

Im Schuljahr 2003/04 gab es in Bayern 405 Gymnasien. Davon beschränkten sich 33 jeweils auf nur eine Ausbildungsrichtung bzw. ein Profil, während 372 als kombinierte Gymnasien jeweils zwei oder mehr Ausbildungsrichtungen/Profile umfassten. Bei Aufgliederung der Gymnasien ergaben sich insgesamt 916 Abteilungen, die sich wie folgt auf die in Bayern vorkommenden Arten von Gymnasien verteilen:

	Anzahl	%
Sprachliches Gymnasium		
mit humanistischem Profil (einschl. Spätberufenschulen)	69	7,5
ohne humanistisches Profil (früher: neusprachliches Gymnasium)	345	37,7
Naturwissenschaftlich-technologisches Gymnasium (früher: mathematisch-naturwissenschaftliches Gymnasium)	287	31,3
Musisches Gymnasium	34	3,7
Wirtschafts- und sozialwissenschaftliches Gymnasium		
mit wirtschaftswissenschaftlichem Profil	55	6,0
mit sozialwissenschaftlichem Profil	42	4,6
Schulversuch „Europäisches Gymnasium“	84	9,2
Insgesamt	916	100

Das Musische Gymnasium konnte im Schuljahr 2003/04 weiter in neun- oder siebenjähriger Form geführt werden, die anderen Gymnasien nochmals generell nur in neunjähriger Form (künftig: achtjährig). Daneben bestand als Schulversuch das „Achtjährige Gymnasium“. Angaben dazu sowie zu weiteren Schulversuchen, den Förderklassen für Hochbegabte und dem bilingualen Unterricht finden sich in Tabelle 13. An 275 Gymnasien begann der fremdsprachliche Unterricht in der Jahrgangsstufe 5 mit Englisch und an 33 mit Latein; 82 Schulen führten in der Unterstufe Klassenzüge für beide Sprachen. 15 Gymnasien wichen von diesen Lösungen ab, darunter eine Schule mit Englisch, Französisch und Latein als erster Fremdsprache, drei mit Englisch und Französisch.

In der die Jahrgangsstufen 11 bis 13 umfassenden Oberstufe (Kollegstufe) werden die Klassenverbände nach der Jahrgangsstufe 11 aufgelöst und durch andere Formen ersetzt. In dieses System waren 54 087 (Vorjahr: 53 416) Schüler (Kollegiaten) der Jahrgangsstufen 12 und 13 einbezogen.

Nach dem Schulträger verteilten sich die Gymnasien wie folgt:

Schulträger	Gymnasien 2003	
	Anzahl	%
Öffentlicher Träger	338	83,5
davon staatlich	306	75,6
kommunal	32	7,9
Privater Träger	67	16,5
davon katholisch	42	10,4
evangelisch	5	1,2
sonstiger	20	4,9

Von den 67 privaten Gymnasien waren 59 staatlich anerkannt und acht staatlich genehmigt.

Klassen

Die Zahl der Klassen (ohne Kursgruppen der Kollegstufe) erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um 189 oder 1,8 % auf 10 497. In dieser Zahl sind auch 21 Übergangs- und drei Anschlussklassen für Absolventen von Realschulen bzw. Wirtschaftsschulen sowie fünf Sonderklassen für Aussiedler enthalten. Die Übergangsklassen bereiten auf den Eintritt in die Jahrgangsstufe 11 des Gymnasiums vor, die Anschlussklassen führen unmittelbar an die Jahrgangsstufe 12 heran. Außerdem wurden neun Vorkurse an Spätberufenschulen bei den Klassen mitgezählt.

Die Klassenstärke nahm im Gesamtdurchschnitt mit 27,4 (Vorjahr: 27,3) Schülern je Klasse gegenüber dem Vorjahr geringfügig zu. Sie lag bei 94,2 % aller Klassen zwischen 21 und 35 Schülern. 5,7 % der Klassen wurden von jeweils nur 20 oder weniger Schülern besucht und lediglich zwei Klassen wiesen 36 oder mehr Schüler auf.

Schüler

a) Neuzugänge in die untersten Jahrgangsstufen

In die Jahrgangsstufe 5 der Gymnasien wurden vom 2. Oktober 2002 bis 1. Oktober 2003 insgesamt 46 020 Schüler neu aufgenommen. Davon kamen

aus	Knaben		Mädchen		Schüler insges.	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
der Jahrgangsstufe 4 der Volksschule ¹⁾	21 393	94,9	22 204	94,6	43 597	94,7
der Jahrgangsstufe 5 der Volksschule	1 072	4,8	1 192	5,1	2 264	4,9
der Jahrgangsstufe 6 der Volksschule	1	0,0	–	–	1	0,0
sonstiger oder keiner Schule	76	0,3	82	0,3	158	0,3

Der Anteil der aus der Jahrgangsstufe 4 der Volksschule¹⁾ neu aufgenommenen Schüler nahm mit 94,7 % gegenüber dem Vorjahr (95,1 %) geringfügig ab.

Die untersten Jahrgangsstufen der Gymnasien verzeichneten einschließlich der Wiederholungsschüler folgende Schülerzahlen:

Jahr	Jahrgangsstufe 5			Jahrgangsstufe 7 der siebenjährigen Form		
	Knaben	Mädchen	insgesamt	Knaben	Mädchen	insgesamt
2003	22 869	23 709	46 578	13	13	26
2002	23 204	24 715	47 919	13	22	35
Veränderung absolut	- 335	- 1 006	- 1 341	0	- 9	- 9
in %	- 1,4	- 4,1	- 2,8	0	- 40,9	- 25,7

b) Gesamtzahl der Schüler

Die Gesamtzahl der Gymnasiasten nahm wiederum zu, und zwar gegenüber dem Vorjahr um 6 517 Schüler bzw. um 1,9 % auf insgesamt 341 296. In dieser Zahl sind 172 Schüler in den Vorkursen der Spätberufenschulen enthalten. Die Gesamtzahl der männlichen Schüler erhöhte sich um 3 646 bzw. 2,3 %, die der weiblichen um 2 871 bzw. 1,6 %. Der Mädchenanteil lag bei 52,8 % (Vorjahr: 52,9 %), in den Jahrgangsstufen 12 und 13 war er mit jeweils 55,0 % am größten.

Angaben über den Wahlunterricht im Schuljahr 2003/04 sowie die erlernten Fremdsprachen sind in den Tabellen 25 und 29 enthalten.

1) Einschließlich Schüler aus Jahrgangsstufe 3 der Volksschulen, die gemäß Art. 37 Abs. 3 BayEUG die Jahrgangsstufe 4 übersprungen haben.

c) Verteilung der Schüler auf die Ausbildungsrichtungen

Anfang Oktober 2003 entfielen von den

	männlichen Schülern der Jahrgangsstufe 9	weiblichen Schülern der Jahrgangsstufe 9
	in %	
auf die Ausbildungsrichtung		
Sprachliches Gymnasium		
mit humanistischem Profil (einschl. Spätberufenschulen) ...	2,2	1,6
ohne humanistisches Profil (früher: neusprachl. Gymn.)	18,3	37,8
Naturwissenschaftlich-technologisches Gymnasium (früher: mathem.-naturwiss. Gymnasium)	59,5	32,8
Musisches Gymnasium	1,8	4,9
Wirtschafts- und sozialwissenschaftliches Gymnasium		
mit wirtschaftswissenschaftlichem Profil	7,4	6,9
mit sozialwissenschaftlichem Profil	2,1	8,2
Schulversuch „Europäisches Gymnasium“	8,6	7,7
ohne Zuordnung zu einer Ausbildungsrichtung ¹⁾	0,1	0,1

Diese Aufstellung deutet auch auf die unterschiedlichen Neigungen der Knaben und Mädchen hin. Aufgrund der Lehrplangestaltung lässt sich aus den Schülerzahlen der Jahrgangsstufen 5 bis 8 sowie 12 und 13 eine eindeutige Zuordnung zu den einzelnen Ausbildungsrichtungen nicht ablesen. Daher wird die Jahrgangsstufe 9 für entsprechende Feststellungen herangezogen.

d) Religionszugehörigkeit der Schüler

62,3 % der Schüler an den bayerischen Gymnasien waren katholisch, 26,9 % evangelisch (Vorjahr: 62,6 % bzw. 26,9 %), 1,5 % islamisch, 0,5 % orthodox, 0,2 % israelitisch, 0,2 % neapostolisch und 8,5 % gehörten einer sonstigen oder keiner Religionsgemeinschaft an.

e) Ausländische Schüler

12 092 oder 3,5 % der Schüler waren Ausländer²⁾. Das bedeutet einen Zuwachs von 417 bzw. 3,6 % gegenüber 2002/03. 54,0 % aller ausländischen Schüler waren weiblich. Zahlenmäßig an erster Stelle standen türkische (2 481), gefolgt von österreichischen und russischen Schülern (1 116 bzw. 785).

f) Unterbringung, ganztägige Betreuung und Förderung

4 297 Schüler (1,3 %) wohnten in einem mit der Schule verbundenen Schülerheim oder Internat, 2 750 (0,8 %) erhielten Ganztagsunterricht. An einem Bildungs- und Betreuungsangebot in enger Kooperation mit der Schule nahmen ganztägig 4 879, nur nachmittags 1 945 Schüler teil.

Lehrkräfte

Anfang Oktober 2003 verzeichneten die Gymnasien 16 074 vollzeitbeschäftigte und 6 720 teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte³⁾; unter diesen zusammen 22 794 Lehrkräften waren 259 mit Dienstbezügen abwesend (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur, Mutterschutz) und lt. Stundenplan nicht zum Unterrichtseinsatz vorgesehen. Damit nahm die Zahl der teilzeitbeschäftigten Lehrkräfte gegenüber dem Vorjahr um 183 und die der Vollzeitbeschäftigten um 267 zu. Angaben zum Umfang der Lehrtätigkeit und über die weiteren Lehrpersonen (z. B. über die Lehrkräfte mit Altersteilzeit) ergeben sich aus Tabelle 32. Unter den vollzeit- und teilzeitbeschäftigten Lehrkräften befanden sich 77 Ausländer, die meisten aus Österreich und Frankreich.

1) Z. B. Schüler in Modellklassen für Ausländer oder Sonderklassen für Aussiedler. – 2) Einschließlich staatenlos und ungeklärte Staatsangehörigkeit. – 3) Lehrkräfte im Beamten- oder Angestelltenverhältnis mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit.

Abendgymnasien und Kollegs (Tabellen 39 bis 62a)

Als Einrichtungen des Zweiten Bildungswegs verfolgen auch die Abendgymnasien und Kollegs (Institute zur Erlangung der Hochschulreife) das Lehrziel des Gymnasiums.

In Bayern bestehen gegenwärtig fünf Abendgymnasien, und zwar in den Städten Bamberg, München, Nürnberg, Regensburg und Würzburg. Sie wurden am 1. Oktober 2003 von 838 (Vorjahr: 809) Teilnehmern, darunter 439 weiblichen, besucht. Die Ausbildung dauert vier Jahre. An den fünf Schulen unterrichteten insgesamt 22 ausschließlich oder überwiegend tätige vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte. Angaben zum Umfang der Lehrtätigkeit ergeben sich aus Tabelle 49.

Die Kollegs sind im Gegensatz zu den Abendgymnasien Tagesschulen. Der Unterricht findet ganztätig statt. Der Studiengang dauert drei Jahre. Derzeit bestehen sechs Kollegs, nämlich in Augsburg, Bamberg, München, Nürnberg, Schweinfurt und Wolfratshausen. Die Teilnehmerzahl betrug am Erhebungsstichtag 1 538 (Vorjahr: 1 380), unter ihnen waren 777 weibliche Studierende. Die Kollegs verzeichneten insgesamt 136 ausschließlich oder überwiegend tätige vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte. Die weitere Lehrtätigkeit an den Kollegs ergibt sich aus Tabelle 61.

Schulen besonderer Art¹⁾ (Tabellen 63 bis 75a)

In den zu den Schulen besonderer Art zählenden integrierten Gesamtschulen sind Hauptschule und Gymnasium bzw. Realschule miteinander organisatorisch verschmolzen. Außerdem besteht eine schulartunabhängige Orientierungsstufe. Im Schuljahr 2003/04 wurden an diesen insgesamt drei Schulen zusammen 2 725 Schüler der Jahrgangsstufen 5 bis 10 in 100 Klassen von 190 ausschließlich oder überwiegend tätigen vollzeit- und teilzeitbeschäftigten Lehrkräften unterrichtet.

Freie Waldorfschulen (Tabellen 76 bis 87a)

Diese Schulen zeichnen sich durch ihre besonderen pädagogischen Ziele aus. Ein wichtiger Wesenszug ist die Verknüpfung von Volksschule mit weiterführender Schule. In Bayern gibt es 18 Freie Waldorfschulen, je eine in Augsburg, Bayreuth, Coburg, Erlangen, Gröbenzell (Landkreis Fürstentfeldbruck), Haßfurt (Landkreis Haßberge), Hof, Ismaning (Landkreis München), Kempten (Allgäu), Landsberg am Lech, Mainleus (Landkreis Kulmbach), Nürnberg, Prien a. Chiemsee (Landkreis Rosenheim), Rosenheim, Wendelstein (Landkreis Roth), Würzburg sowie zwei in München. Die Jahrgangsstufen 5 bis 13 dieser Schulen entsprechen in ihrem Bildungsgang ungefähr dem sprachlichen Gymnasium. Im Schuljahr 2003/04 wurden an diesen Schulen 7 168 (Vorjahr: 7 026) Schüler, darunter 3 702 Mädchen, in 266 Klassen²⁾ unterrichtet.

Munich International School (Tabellen 88 bis 92)

Die Munich International School in Percha (Gemeinde Starnberg) wird seit dem Schuljahr 1985/86 mit den Jahrgangsstufen 7 bis 12 statistisch erfasst, darunter die Jahrgangsstufen 7 bis 9 ab dem Schuljahr 1989/90 bei den Volksschulen. Am 1. Oktober 2003 wurden in den Jahrgangsstufen 10 bis 12 269 Schüler, darunter 122 Mädchen, unterrichtet. 56,1 % der Schüler waren Ausländer.

Private Lyzeen der Republik Griechenland (Tabellen 93 bis 99)

Diese Schulen wurden bis zum Schuljahr 1982/83 bei den Gymnasien ausgewiesen; sie werden seitdem gesondert dargestellt. In den fünf Schulen wurden am Stichtag 693 Schüler, darunter 348 Mädchen, in 35 Klassen der Jahrgangsstufen 10 bis 12 von 84 ausschließlich oder überwiegend tätigen vollzeit- und teilzeitbeschäftigten Lehrkräften unterrichtet.

¹⁾ Gemäß Art. 126 Abs. 1 BayEUG. – ²⁾ Einschließlich Kolleggruppen.

Private Deutsch-Französische Schule München (Tabellen 100 bis 104)

Ab dem Schuljahr 1985/86 ist auch die Private Deutsch-Französische Schule München in die statistische Berichterstattung einbezogen. Diese Schule wies am 1. Oktober 2003 18 Klassen, 400 Schüler und 34 Lehrkräfte aus.

Bavarian International School (Tabellen 105 bis 108)

Die Bavarian International School in Haimhausen (Landkreis Dachau) wurde im Februar 1991 als zweite internationale Schule für englischsprachige Kinder im Großraum München eröffnet. Die Jahrgangsstufen 1 bis 9 werden bei den Volksschulen ausgewiesen. In der Oberstufe (Jahrgangsstufen 10 bis 12) befanden sich am 1. Oktober 2003 in vier Klassen 82 Schüler, darunter 44 Mädchen. 63,4 % der Schüler waren Ausländer.

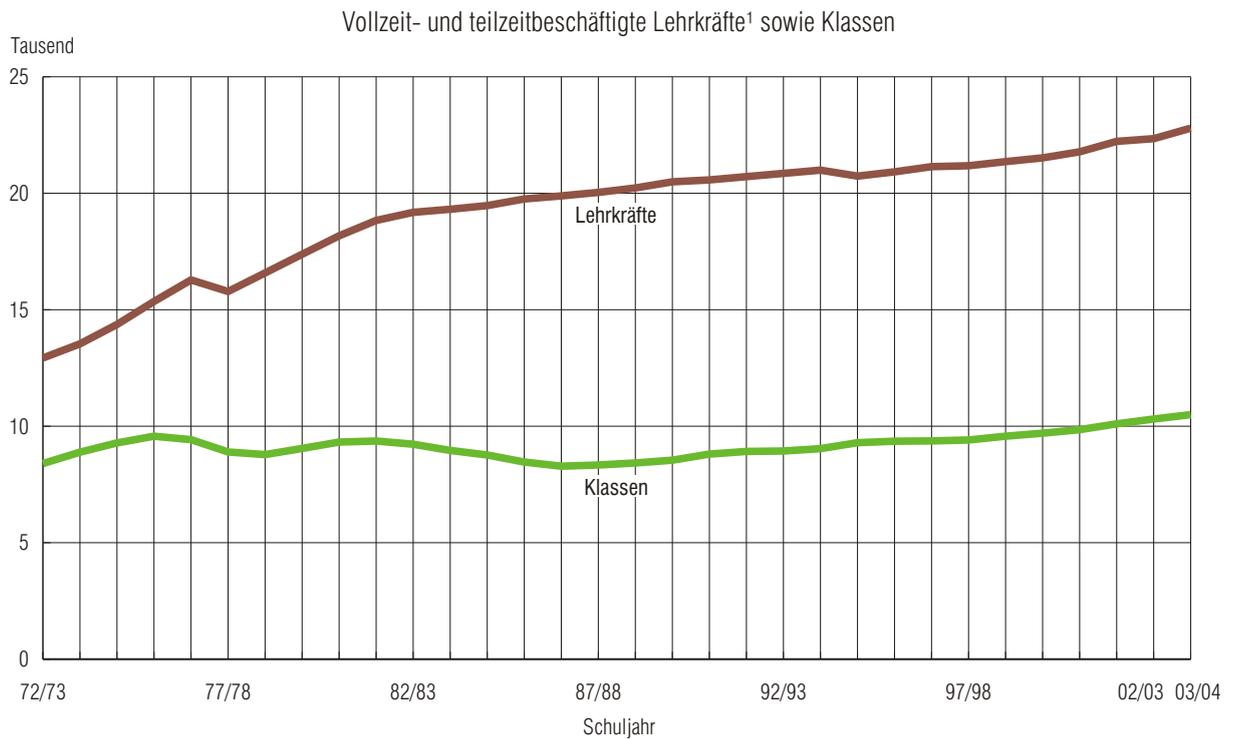
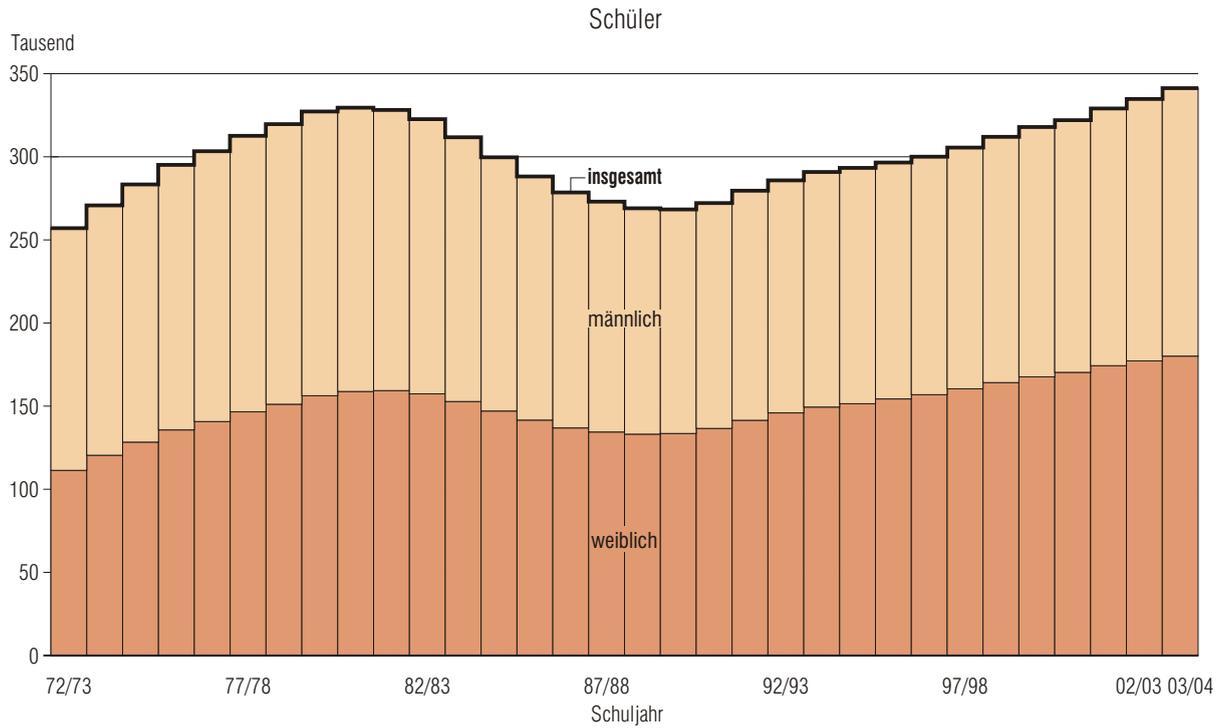
Europäische Schule (Tabellen 109 bis 112)

Die im Zusammenhang mit dem Europäischen Patentamt in München errichtete Europäische Schule wurde am 1. Oktober 2003 von 1 354 Schülern der Jahrgangsstufen 1 bis 12 besucht.

Gymnasien in Bayern am 1. Oktober 2003 einschließlich Spätberufenschulen



Schüler, Lehrkräfte und Klassen an den Gymnasien in Bayern seit 1972/73



¹ Teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte mit mindestens der Hälfte (für angestellte Lehrkräfte bis 1988/89 mit 18/40, 1989/90 mit 18/39 und ab 1990/91 mit 18/38,5) der Unterrichtspflichtzeit; bis 1990/91 hauptamtliche und hauptberufliche Lehrkräfte.

Gymnasien

Tabelle 1. Eckdaten der Gymnasien in Bayern seit 1954/55

Schuljahr	Schulen insgesamt	davon			Klassen (ohne Kursgruppen der Kollegstufe)	Schüler			Abiturienten ¹⁾		Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ²⁾	
		staatlich	kommunal	privat		insgesamt	und zwar		insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
							weiblich	Kollegiaten ³⁾				
1954/55	295	132	64	99	4 353	142 430	49 631	-	931	129	6 520	1 770
1955/56	300	132	66	102	4 675	147 078	50 872	-	5 725	1 708	6 915	1 899
1956/57	301	132	67	102	4 718	143 387	49 436	-	6 216	1 841	6 958	1 898
1957/58	303	146	55	102	4 784	142 766	48 939	-	7 024	2 043	7 314	2 034
1958/59	305	155	49	101	4 886	144 119	49 319	-	8 090	2 390	7 542	2 103
1959/60	306	165	43	98	4 982	143 951	49 225	-	8 896	2 706	7 768	2 142
1960/61	310	174	39	97	5 001	142 087	45 508	-	9 427	2 900	7 917	2 190
1961/62	309	176	38	95	5 061	140 151	47 925	-	9 502	2 893	8 024	2 197
1962/63	307	177	37	93	5 063	138 993	48 143	-	9 525	3 046	8 088	2 220
1963/64	312	177	40	95	5 135	141 125	49 418	-	8 743	2 641	8 377	2 272
1964/65	317	184	38	95	5 226	145 823	51 729	-	7 542	2 256	8 636	2 396
1965/66	324	192	40	92	5 486	156 609	56 978	-	7 892	2 522	8 915	2 449
1966/67	323	201	37	85	5 803	167 000	61 971	-	9 130	3 060	9 763	2 735
1967/68	330	208	38	84	6 164	179 638	68 095	-	10 222	3 374	10 358	2 935
1968/69	333	211	39	83	6 529	191 258	73 954	-	10 755	3 702	10 910	3 097
1969/70	335	218	36	81	6 974	204 735	80 629	-	11 151	3 774	11 064	3 185
1970/71	347	231	38	78	7 415	218 648	88 516	700	11 538	4 112	11 911	3 481
1971/72	358	248	33	77	7 894	238 968	100 035	2 816	12 562	4 759	12 328	3 733
1972/73	361	253	34	74	8 398	257 154	111 361	4 165	13 342	5 120	12 928	3 880
1973/74	369	264	32	73	8 885	270 843	120 450	4 595	14 332	5 900	13 535	4 144
1974/75	381	274	32	75	9 283	283 426	128 357	5 590	15 653	6 536	14 366	4 432
1975/76	385	278	32	75	9 571	295 187	135 706	7 141	16 818	7 438	15 355	4 769
1976/77	387	281	32	74	9 423	303 404	140 736	17 927	17 858	7 880	16 280	5 044
1977/78	390	284	32	74	8 894	312 643	146 585	35 341	19 588	8 671	15 783	4 803
1978/79	392	288	32	72	8 782	319 673	151 145	44 845	20 060	8 932	16 579	5 002
1979/80	393	288	34	71	9 046	327 270	156 270	48 716	22 410	10 294	17 381	5 219
1980/81	395	290	34	71	9 319	329 554	158 824	50 642	23 792	11 278	18 173	5 498
1981/82	396	292	34	70	9 364	328 179	159 346	52 458	24 160	11 702	18 833	5 683
1982/83	400	295	34	71	9 227	322 658	157 386	54 763	25 364	12 098	19 181	5 726
1983/84 ⁴⁾	397	295	34	68	8 960	311 785	152 785	56 196	26 432	12 892	19 313	5 752
1984/85	397	296	34	67	8 765	299 739	147 064	57 727	27 163	12 956	19 471	5 814
1985/86	396	296	34	66	8 462	288 218	141 607	58 324	27 713	13 481	19 755	5 987
1986/87	396	297	33	66	8 284	278 614	136 892	57 859	27 754	13 655	19 887	6 059
1987/88	395	297	33	65	8 335	273 104	134 446	55 947	27 437	13 325	20 037	6 290
1988/89	395	297	33	65	8 422	269 102	133 156	53 811	25 864	12 684	20 227	6 448
1989/90	395	297	33	65	8 542	268 413	133 550	51 575	25 223	12 559	20 491	6 675
1990/91	395	297	33	65	8 803	272 240	136 601	48 458	23 784	11 800	20 573	6 799
1991/92	395	297	33	65	8 917	279 667	141 491	46 771	22 331	11 263	20 714	6 968
1992/93	395	298	32	65	8 936	285 885	145 953	46 287	22 198	11 279	20 854	7 132
1993/94	395	298	32	65	9 037	290 918	149 441	46 325	21 944	11 174	20 992	7 278
1994/95	396	299	32	65	9 293	293 378	151 468	47 152	21 840	11 169	20 736	7 223
1995/96	396	299	32	65	9 356	296 610	154 343	48 316	22 745	11 882	20 919	7 442
1996/97	396	300	32	64	9 369	300 100	156 896	48 885	22 986	11 988	21 142	7 697
1997/98	397	301	32	64	9 409	305 587	160 409	50 601	23 236	12 312	21 181	7 818
1998/99	399	302	32	65	9 571	312 040	164 171	53 277	24 475	13 131	21 358	7 998
1999/2000	399	302	32	65	9 700	317 942	167 620	53 844	25 589	13 836	21 519	8 258
2000/01	400	303	32	65	9 852	322 056	170 322	54 058	25 095	13 574	21 779	8 561
2001/02	402	304	32	66	10 101	329 076	174 334	54 015	25 811	14 243	22 228	9 046
2002/03	403	305	32	66	10 308	334 779	177 219	53 416	25 236	13 769	22 344	9 320
2003/04	405	306	32	67	10 497	341 296	180 090	54 087	•	•	22 794	9 838

1) Schüler der Gymnasien sowie Nichtschüler. Seit 1982 ohne Teilnehmer an Sonderkursen für Aussiedlerabiturienten; von 1983 bis 2001 einschl. der Schüler der an die teilintegrierte Gesamtschule angeschlossenen gymnasialen Oberstufe. - 2) Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einem Gymnasium tätig waren; einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte (für angestellte Lehrkräfte bis 1988/89 mit 18/40, 1989/90 mit 18/39 und ab 1990/91 mit 18/38,5) der Unterrichtspflichtzeit und Studienreferendare mit Beschäftigungsauftrag. Seit 1977/78 ohne Studienreferendare. Ab 1987/88 einschl. der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz); bis 1990/91 hauptamtliche und hauptberufliche Lehrkräfte. - 3) In der Kursphase. - 4) Seit 1983/84 ohne private Lyzeen der Republik Griechenland.

Tabelle 2. Eckdaten der Gymnasien in Bayern 2003/04 nach Regierungsbezirken

Gebiet	Schulträger	Schulen	Klassen	Schüler			darunter Kolle- giaten ¹⁾	Vollzeit- und teilzeit- beschäftigte Lehrkräfte ²⁾			Unterrichts- stunden sämtlicher Lehrkräfte pro Woche ³⁾
				männlich	weiblich	insgesamt		männlich	weiblich	insgesamt	
Oberbayern	staatlich	103	2 923	47 409	47 393	94 802	14 763	3 321	2 962	6 283	126 200
	kommunal	16	410	5 893	7 587	13 480	2 351	464	571	1 035	18 618
	privat	30	411	4 185	7 224	11 409	1 821	491	445	936	18 948
	zusammen	149	3 744	57 487	62 204	119 691	18 935	4 276	3 978	8 254	163 766
Niederbayern	staatlich	27	685	11 163	11 014	22 177	3 467	900	574	1 474	29 708
	privat	10	192	2 035	4 306	6 341	1 054	241	198	439	8 683
	zusammen	37	877	13 198	15 320	28 518	4 521	1 141	772	1 913	38 391
Oberpfalz	staatlich	26	718	11 790	12 061	23 851	3 938	994	582	1 576	31 613
	kommunal	1	29	306	705	1 011	183	42	21	63	1 323
	privat	6	92	1 012	1 887	2 899	583	122	102	224	4 507
	zusammen	33	839	13 108	14 653	27 761	4 704	1 158	705	1 863	37 443
Oberfranken	staatlich	32	873	13 768	14 649	28 417	4 487	1 116	712	1 828	37 792
	kommunal	2	53	695	1 082	1 777	349	77	38	115	2 404
	privat	2	32	91	973	1 064	201	40	35	75	1 485
	zusammen	36	958	14 554	16 704	31 258	5 037	1 233	785	2 018	41 681
Mittelfranken	staatlich	44	1 286	20 541	22 169	42 710	6 721	1 589	1 176	2 765	56 078
	kommunal	6	148	1 979	2 496	4 475	659	193	166	359	6 945
	privat	4	85	846	1 923	2 769	506	101	101	202	3 826
	zusammen	54	1 519	23 366	26 588	49 954	7 886	1 883	1 443	3 326	66 849
Unterfranken	staatlich	35	946	15 389	15 513	30 902	4 679	1 233	757	1 990	40 797
	kommunal	4	109	1 979	1 851	3 830	803	193	64	257	5 045
	privat	4	88	356	2 527	2 883	434	76	122	198	3 798
	zusammen	43	1 143	17 724	19 891	37 615	5 916	1 502	943	2 445	49 640
Schwaben	staatlich	39	1 097	18 297	17 359	35 656	5 327	1 400	859	2 259	46 962
	kommunal	3	67	1 226	1 026	2 252	320	73	65	138	2 843
	privat	11	253	2 246	6 345	8 591	1 441	290	288	578	11 578
	zusammen	53	1 417	21 769	24 730	46 499	7 088	1 763	1 212	2 975	61 383
Bayern	staatlich	306	8 528	138 357	140 158	278 515	43 382	10 553	7 622	18 175	369 150
	kommunal	32	816	12 078	14 747	26 825	4 665	1 042	925	1 967	37 178
	privat	67	1 153	10 771	25 185	35 956	6 040	1 361	1 291	2 652	52 825
	insgesamt	405	10 497	161 206	180 090	341 296	54 087	12 956	9 838	22 794	459 153

1) In der Kursphase. - 2) Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einem Gymnasium tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit und einschl. der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz). - 3) Ohne von Mobilen Sonderpädagogischen Diensten erbrachte wöchentliche Lehrerstunden.

Tabelle 3. Prüfungsteilnehmer mit bestandener Abiturprüfung in Bayern 2003 nach Regierungsbezirken

Gebiet Schulträger Nichtschüler	Teilnehmer mit bestandener Abiturprüfung ¹⁾			davon (aus)									
				öffentlichen und staatlich anerkannten privaten Gymnasien		staatlich genehmigten privaten Gymnasien		Abend- gymnasien		Kollegs		Freien Waldorf- schulen	
				m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Oberbayern	4 222	4 824	9 046	4 113	4 706	31	9	16	33	17	27	45	49
Niederbayern	922	1 314	2 236	922	1 314	-	-	-	-	-	-	-	-
Oberpfalz	1 027	1 191	2 218	1 009	1 171	11	10	7	10	-	-	-	-
Oberfranken	1 103	1 344	2 447	1 092	1 328	-	-	-	4	5	1	6	11
Mittelfranken	1 649	2 033	3 682	1 572	1 953	-	-	18	15	29	24	30	41
Unterfranken	1 302	1 511	2 813	1 260	1 455	-	-	14	8	25	35	3	13
Schwaben	1 468	1 863	3 331	1 429	1 809	-	-	-	-	31	45	8	9
Bayern	11 693	14 080	25 773	11 397	13 736	42	19	55	70	107	132	92	123
davon an													
... Schulen													
... staatlichen	9 731	10 609	20 340	9 675	10 529	-	-	-	-	56	80	-	-
... kommunalen	1 020	1 386	2 406	960	1 304	-	-	16	33	44	49	-	-
... privaten	942	2 085	3 027	762	1 903	42	19	39	37	7	3	92	123
Nichtschüler	28	14	42	28	14	x	x	x	x	x	x	x	x

1) Einschl. Aussiedlerabiturienten, ohne Aussiedler mit bestandener Fachhochschulreife.

Tabelle 4. Schüler mit bestandener Abiturprüfung in Prozent der Schüler in Jahrgangsstufe 13 an den Gymnasien in Bayern 2003 nach Regierungsbezirken

Geschlecht Schulträger	Erfolgreiche Teilnehmer der Abiturprüfung 2003 ¹⁾ in % der Schüler in Jahrgangsstufe 13 in (der)							
	Bayern ²⁾	Ober- bayern	Nieder- bayern	Ober- pfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken ²⁾	Schwaben
Männlich	95,7	95,7	96,2	96,2	95,1	95,0	96,9	95,3
Weiblich	97,7	97,5	98,4	98,3	97,4	97,3	98,1	97,5
Insgesamt 2003	96,8	96,6	97,5	97,3	96,4	96,3	97,6	96,5
davon an ... Schulen								
staatlichen	96,8	96,8	97,2	97,2	96,2	96,4	97,5	96,7
kommunalen	96,3	97,1	-	97,2	96,7	93,7	97,8	90,0
privaten	97,0	94,6	98,4	98,7	100,0	98,1	98,0	97,6
Insgesamt 2002	96,3	95,8	97,3	96,3	95,9	96,2	97,0	96,8
davon männlich	95,5	94,8	96,5	95,5	95,5	95,9	95,9	96,1
weiblich	96,9	96,6	97,9	97,1	96,3	96,4	97,8	97,4

1) Ohne Nichtschüler. - 2) Einschl. Aussiedlerabiturienten.

Tabelle 5. Prüfungsteilnehmer mit bestandener Abiturprüfung in Bayern 2003 nach Geburtsjahren

Schulart Ausländer Nichtschüler	Geschlecht	Teilnehmer mit bestandener Abiturprüfung insgesamt ¹⁾	davon sind geboren ...						
			1985 oder später	1984	1983	1982	1981	1980	1979 oder früher
Öffentliche und staatlich anerkannte private Gymnasien	männlich	11 397	18	3 818	5 539	1 691	303	18	10
	weiblich	13 736	23	5 499	6 529	1 442	208	27	8
	zusammen	25 133	41	9 317	12 068	3 133	511	45	18
darunter Ausländer	männlich	299	-	76	125	76	17	3	2
	weiblich	370	1	105	156	81	25	2	-
	zusammen	669	1	181	281	157	42	5	2
Staatlich genehmigte private Gymnasien	männlich	42	-	6	12	18	3	2	1
	weiblich	19	-	4	7	5	2	-	1
	zusammen	61	-	10	19	23	5	2	2
darunter Ausländer	männlich	6	-	1	3	1	-	1	-
	weiblich	8	-	4	4	-	-	-	-
	zusammen	14	-	5	7	1	-	1	-
Freie Waldorfschulen	männlich	92	-	30	44	15	2	1	-
	weiblich	123	-	48	57	14	3	1	-
	zusammen	215	-	78	101	29	5	2	-
darunter Ausländer	männlich	2	-	1	1	-	-	-	-
	weiblich	2	-	2	-	-	-	-	-
	zusammen	4	-	3	1	-	-	-	-
Insgesamt	männlich	11 531	18	3 854	5 595	1 724	308	21	11
	weiblich	13 878	23	5 551	6 593	1 461	213	28	9
	insgesamt	25 409	41	9 405	12 188	3 185	521	49	20
darunter Ausländer	männlich	307	-	78	129	77	17	4	2
	weiblich	380	1	111	160	81	25	2	-
	insgesamt	687	1	189	289	158	42	6	2
Nichtschüler	männlich	28	-	-	4	7	9	3	5
	weiblich	14	-	1	2	4	5	-	2
	insgesamt	42	-	1	6	11	14	3	7

1) Ohne Abiturienten des Zweiten Bildungswegs, ohne Aussiedler mit bestandener Fachhochschulreife.

Tabelle 6. Am Ende des Schuljahres 2002/03 nicht versetzte Schüler der Jahrgangsstufen 7 bis 9 sowie 10 an Gymnasien in Bayern, die sich der Nachprüfung zum Vorrücken in die nächsthöhere Jahrgangsstufe bzw. mit Erfolg der Besonderen Prüfung zur Erlangung des mittleren Schulabschlusses unterzogen haben

Schulträger Gebiet	Jahrgangsstufe	Nicht versetzte Schüler		darunter Schüler, die sich der Nachprüfung bzw. mit Erfolg der Besonderen Prüfung ¹⁾ unterzogen haben		davon haben			
						bestanden		nicht bestanden	
		insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
Staatlich	7	2 894	1 086	450	178	118	54	332	124
	8	2 858	1 211	610	275	187	84	423	191
	9	2 458	1 087	551	227	193	87	358	140
	10	1 778	760	64	28	64	28	.	.
	zusammen	9 988	4 144	1 675	708	561	253	.	.
Kommunal	7	348	152	46	24	16	7	30	17
	8	377	176	87	37	31	11	56	26
	9	318	171	55	35	20	13	35	22
	10	252	112	1	-	1	-	.	.
	zusammen	1 295	611	189	96	68	31	.	.
Privat	7	320	197	54	35	20	14	34	21
	8	299	180	81	41	38	23	43	18
	9	312	199	80	51	36	21	44	30
	10	197	104	3	2	3	2	.	.
	zusammen	1 128	680	218	129	97	60	.	.
Insgesamt	7	3 562	1 435	550	237	154	75	396	162
	8	3 534	1 567	778	353	256	118	522	235
	9	3 088	1 457	686	313	249	121	437	192
	10	2 227	976	68	30	68	30	.	.
	insgesamt	12 411	5 435	2 082	933	727	344	.	.
davon im									
Regierungsbezirk									
Oberbayern		4 948	2 138	834	383	336	153	.	.
Niederbayern		799	352	159	67	52	28	.	.
Oberpfalz		844	368	144	67	43	24	.	.
Oberfranken		1 142	480	176	84	44	20	.	.
Mittelfranken		2 017	883	317	130	110	46	.	.
Unterfranken		1 099	534	187	92	64	32	.	.
Schwaben		1 562	680	265	110	78	41	.	.

1) Für Schüler der Jahrgangsstufe 10 gemäß § 75 der Realschulordnung zur Erlangung des mittleren Schulabschlusses (ohne Vorrückungserlaubnis).

Tabelle 7. Schüler an Gymnasien in Bayern, die am Ende des Schuljahres 2002/03 das Ziel der Jahrgangsstufe nicht erreichten

Schulträger	Geschlecht	Schüler, die das Ziel in/im ... nicht erreichten ¹⁾							Vorkurs ²⁾	insgesamt
		Jahrgangsstufe								
		5	6	7	8	9	10	11		
Staatlich	männlich	498	689	1 744	1 544	1 265	1 018	734	-	7 492
	weiblich	333	535	1 032	1 127	1 000	760	488	-	5 275
	zusammen	831	1 224	2 776	2 671	2 265	1 778	1 222	-	12 767
Kommunal	männlich	41	82	187	181	140	140	83	-	854
	weiblich	40	49	145	165	158	112	95	-	764
	zusammen	81	131	332	346	298	252	178	-	1 618
Privat	männlich	25	45	117	104	98	93	51	9	542
	weiblich	36	91	183	157	178	104	104	6	859
	zusammen	61	136	300	261	276	197	155	15	1 401
Insgesamt	männlich	564	816	2 048	1 829	1 503	1 251	868	9	8 888
	weiblich	409	675	1 360	1 449	1 336	976	687	6	6 898
	insgesamt	973	1 491	3 408	3 278	2 839	2 227	1 555	15	15 786

1) Ohne Schüler, die sich 2003 mit Erfolg der Nachprüfung unterzogen haben. - 2) An Spätberufenschulen.

**Tabelle 8. Absolventen und Abgänger mit erfüllter Vollzeitschulpflicht
an den Gymnasien in Bayern im Schuljahr 2002/03**

Jahrgangsstufe Erworbener Abschluss	Absolventen und Abgänger insgesamt			darunter ausländische Absolventen und Abgänger		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Schulen insgesamt						
ohne Hauptschulabschluss						
7	5	2	3	1	-	1
8	85	47	38	16	8	8
9	273	133	140	64	25	39
Zusammen	363	182	181	81	33	48
mit Hauptschulabschluss						
9	36	15	21	9	2	7
10	496	246	250	90	38	52
Zusammen	532	261	271	99	40	59
mit Realschulabschluss						
10	1 674	711	963	72	31	41
11	1 460	722	738	152	59	93
12	523	226	297	50	20	30
13	274	154	120	15	8	7
Zusammen	3 931	1 813	2 118	289	118	171
mit Fachhochschulreife						
13	9	2	7	2	-	2
Zusammen	9	2	7	2	-	2
mit allgemeiner Hochschulreife						
13	25 194	11 439	13 755	683	305	378
Zusammen	25 194	11 439	13 755	683	305	378
Absolventen und Abgänger insgesamt						
7	5	2	3	1	-	1
8	85	47	38	16	8	8
9	309	148	161	73	27	46
10	2 170	957	1 213	162	69	93
11	1 460	722	738	152	59	93
12	523	226	297	50	20	30
13	25 477	11 595	13 882	700	313	387
Insgesamt	30 029	13 697	16 332	1 154	496	658
Öffentliche Schulen zusammen						
Ohne Hauptschulabschluss	307	161	146	68	28	40
Hauptschulabschluss	489	249	240	89	38	51
Realschulabschluss	3 497	1 675	1 822	255	106	149
Fachhochschulreife	9	2	7	2	-	2
Allgemeine Hochschulreife	22 468	10 635	11 833	615	281	334
Insgesamt	26 770	12 722	14 048	1 029	453	576
Private Schulen zusammen						
Ohne Hauptschulabschluss	56	21	35	13	5	8
Hauptschulabschluss	43	12	31	10	2	8
Realschulabschluss	434	138	296	34	12	22
Fachhochschulreife	-	-	-	-	-	-
Allgemeine Hochschulreife	2 726	804	1 922	68	24	44
Insgesamt	3 259	975	2 284	125	43	82

**Tabelle 9. Im Zeitraum vom 2. Oktober 2002 bis 1. Oktober 2003 von den Gymnasien in Bayern
abgegangene Schüler**

Verbleib der abgegangenen Schüler ----- Ausländer	Ge- schlecht	Schüler, die abgegangen sind											Vorkur- sen ¹⁾	
		ins- gesamt	davon aus Jahrgangsstufe								11	12		13
			5	6	7	8	9	10						
								ohne	mit					
		Oberstufenreife												
Abgänge														
an eine Volksschule	männl.	492	136	82	77	102	85	10	x	x	x	x	-	
	weibl.	423	111	56	73	84	83	16	x	x	x	x	-	
	zusam.	915	247	138	150	186	168	26	x	x	x	x	-	
an eine Realschule ²⁾	männl.	4 638	470	1 008	1 645	1 087	364	64	-	-	-	x	-	
	weibl.	4 223	424	1 022	1 359	1 001	382	35	-	-	-	x	-	
	zusam.	8 861	894	2 030	3 004	2 088	746	99	-	-	-	x	-	
an eine integrierte Gesamtschule.....	männl.	4	-	1	-	-	-	-	3	-	-	-	-	
	weibl.	4	-	-	-	1	1	-	1	1	-	-	-	
	zusam.	8	-	1	-	1	1	-	4	1	-	-	-	
an eine Schulartunabhängige Orientierungsstufe	männl.	1	1	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
	weibl.	-	-	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
	zusam.	1	1	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
an eine Freie Waldorfschule	männl.	2	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
	weibl.	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
	zusam.	3	-	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
an eine ausländische oder inter- nationale Schule in Deutschland	männl.	2	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	
	weibl.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	zusam.	2	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	
an eine andere allgemein bildende Schulart ³⁾	männl.	148	20	10	12	18	21	18	12	19	6	1	11	
	weibl.	159	7	14	15	10	19	24	26	30	9	1	4	
	zusam.	307	27	24	27	28	40	42	38	49	15	2	15	
an eine Wirtschaftsschule	männl.	303	x	49	96	62	70	23	3	x	x	x	-	
	weibl.	333	x	56	85	62	88	36	6	x	x	x	-	
	zusam.	636	x	105	181	124	158	59	9	x	x	x	-	
an eine Fachoberschule	männl.	923	x	x	x	x	x	17	478	376	52	x	-	
	weibl.	1 010	x	x	x	x	x	18	589	332	71	x	-	
	zusam.	1 933	x	x	x	x	x	35	1 067	708	123	x	-	
(vorübergehend) in eine Schule im Ausland	männl.	320	8	6	7	16	22	16	193	40	12	-	-	
	weibl.	518	9	10	7	8	20	11	350	87	16	-	-	
	zusam.	838	17	16	14	24	42	27	543	127	28	-	-	
aus sonstigen Gründen ⁴⁾	männl.	12 992	41	35	55	99	149	260	202	346	174	11 596	35	
	weibl.	15 515	27	48	40	93	162	258	348	406	226	13 883	24	
	zusam.	28 507	68	83	95	192	311	518	550	752	400	25 479	59	
Insgesamt	männl.	19 825	676	1 192	1 892	1 384	712	409	891	781	245	11 597	46	
	weibl.	22 186	578	1 206	1 580	1 259	755	398	1 320	856	322	13 884	28	
	insg.	42 011	1 254	2 398	3 472	2 643	1 467	807	2 211	1 637	567	25 481	74	
darunter Ausländer	männl.	834	52	58	84	84	61	40	53	62	24	313	3	
	weibl.	955	43	41	68	70	83	54	65	103	37	388	3	
	insg.	1 789	95	99	152	154	144	94	118	165	61	701	6	

1) An Spätberufenschulen. - 2) Einschl. Realschule für Behinderte. - 3) Ohne Übertritte an andere Gymnasien. - 4) Berufsleben, oben nicht aufgeführte berufliche Schulart, Hochschule, Tod usw.

Tabelle 10. Zu- und Abgang vollzeit- und teilzeitbeschäftigter Lehrkräfte an den Gymnasien in Bayern im Zeitraum vom 2. Oktober 2002 bis 1. Oktober 2003

Bestand Zugänge - Abgänge	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ¹⁾			davon an					
	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	staatlichen		kommunalen		privaten	
				Schulen					
				männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
Bestand am 1. Oktober 2002	13 024	9 320	22 344	10 611	7 118	1 067	915	1 346	1 287
Zugänge									
Neueintritte in den Schuldienst									
unmittelbar nach der Prüfung	339	471	810	306	441	9	10	24	20
mit 2. Lehr- amtsprüfung									
nach vorheriger anderweitiger Beschäftigung/stundenweiser Tätigkeit als Lehrkraft/Arbeits- losigkeit	123	243	366	109	207	5	18	9	18
aus einem anderen Beruf	35	29	64	8	1	3	5	24	23
Übertritte bzw. Schulwechsel									
aus einem anderen bayerischen Gymnasium	298	336	634	268	302	14	20	16	14
aus einer anderen bayerischen Schulart	49	47	96	17	19	15	15	17	13
aus dem Schuldienst eines anderen Landes des Bundesgebiets	17	38	55	6	30	2	3	9	5
Wiedereintritte in den Schuldienst									
nach Erziehungsurlaub	5	136	141	5	117	-	8	-	11
nach Beurlaubung aus familienbez. Gründen	4	49	53	2	42	1	3	1	4
nach Beurlaubung aus arbeitsmarktbez. Gründen	8	20	28	6	14	-	2	2	4
nach vorübergehender unterhäftiger Teilzeitbe- schäftigung	26	175	201	21	128	2	18	3	29
nach Auslandsschuldienst, nach Abordnung (außerhalb des Schuldienstes), nach Beur- laubung aus sonstigen Gründen	45	26	71	41	22	3	2	1	2
Sonstige Zugänge	29	48	77	20	32	2	2	7	14
Zugänge insgesamt	978	1 618	2 596	809	1 355	56	106	113	157
Abgänge									
Eintritte in den Ruhestand									
nach Erreichen der Altersgrenze	196	44	240	177	28	10	5	9	11
auf Antrag nach Vollendung des 63. Lebensjahres (bei Schwerbehinderten nach dem 60. Lebensjahr) ...	68	43	111	59	35	7	6	2	2
wegen Dienstunfähigkeit vor Erreichen der Altersgrenze	27	21	48	23	16	2	3	2	2
Eintritte in die Freistellungsphase der Altersteilzeit im Blockmodell	212	59	271	191	49	20	9	1	1
Tod	26	6	32	23	3	1	1	2	2
Entlassung auf Antrag	1	4	5	-	1	-	-	1	3
Übertritte bzw. Schulwechsel									
an ein anderes bayerisches Gymnasium	307	354	661	253	284	14	22	40	48
an eine andere bayerische Schulart	30	35	65	14	12	6	4	10	19
in den Schuldienst eines anderen Landes des Bundesgebiets	13	14	27	5	7	-	1	8	6
Befristete Abgänge									
wegen Erziehungsurlaub	7	211	218	7	170	-	21	-	20
wegen Beurlaubung aus familienbez. Gründen	4	15	19	3	13	-	2	1	-
wegen Beurlaubung aus arbeitsmarktbezogenen Gründen	6	10	16	4	7	-	-	2	3
durch Unterschreitung des Beschäftigungsumfangs unter die Hälfte der vollen Unterrichtspflichtzeit	44	117	161	27	91	10	14	7	12
in den Auslandsschuldienst, wegen Abordnung (außerhalb des Schuldienstes), wegen Be- urlaubung aus sonstigen Gründen	30	24	54	27	23	3	1	-	-
Sonstige Abgänge	75	143	218	54	112	8	7	13	24
Abgänge insgesamt	1 046	1 100	2 146	867	851	81	96	98	153
Bestand am 1. Oktober 2003	12 956	9 838	22 794	10 553	7 622	1 042	925	1 361	1 291

1) Einschl. teilzeitbeschäftigter Lehrkräfte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz).

Tabelle 11. Gymnasien in Bayern 2003/04 nach den geführten Ausbildungsrichtungen

Ausbildungsrichtung/Profil	Gymnasien insgesamt	davon sind ... Schulen			darunter staatlich nicht anerkannt
		staatliche	kommunale	private	
Humanistisch	3	-	-	3	-
Sprachlich	12	3	3	6	-
Naturwissenschaftlich-technologisch	5	2	-	3	2
Musisch	8	7	-	1	-
Wirtschaftswissenschaftlich	2	1	1	-	-
Sozialwissenschaftlich	1	-	1	-	-
Europäisches Gymnasium ¹⁾	2	-	-	2	1
Humanistisch und sprachlich	14	8	-	6	-
Humanistisch und Europäisches Gymnasium ¹⁾	4	4	-	-	-
Sprachlich und naturwissenschaftlich-technologisch	170	149	9	12	3
Sprachlich und musisch	8	5	-	3	-
Sprachlich und wirtschaftswissenschaftlich	7	1	-	6	-
Sprachlich und sozialwissenschaftlich	19	4	3	12	-
Sprachlich und Europäisches Gymnasium ¹⁾	2	2	-	-	-
Naturwiss.-technol. und musisch	2	-	1	1	-
Naturwiss.-technol. und wirtschaftswissenschaftlich	12	9	3	-	-
Naturwiss.-technol. und sozialwissenschaftlich	1	1	-	-	-
Naturwiss.-technol. und Europäisches Gymnasium ¹⁾	4	4	-	-	-
Musisch und wirtschaftswissenschaftlich	3	1	-	2	-
Wirtschaftswissenschaftlich und sozialwissenschaftlich	2	1	-	1	1
Humanistisch, sprachlich und naturwiss.-technol.	18	17	-	1	-
Humanistisch, sprachlich und musisch	2	2	-	-	-
Humanistisch, sprachlich und wirtschaftswissenschaftlich	1	-	-	1	-
Humanistisch, sprachlich und Europäisches Gymnasium ¹⁾	14	14	-	-	-
Humanistisch, musisch und Europäisches Gymnasium ¹⁾	1	1	-	-	-
Sprachlich, naturwiss.-technol. und wirtschaftswissenschaftlich	12	7	2	3	1
Sprachlich, naturwiss.-technol. und sozialwissenschaftlich	9	4	2	3	-
Sprachlich, naturwiss.-technol. und Europäisches Gymnasium ¹⁾	34	31	3	-	-
Sprachlich, musisch und wirtschaftswissenschaftlich	2	1	-	1	-
Sprachlich, musisch und sozialwissenschaftlich	1	-	1	-	-
Sprachlich, wirtschaftswiss. und sozialwissenschaftlich	4	3	1	-	-
Sprachlich, sozialwiss. und Europäisches Gymnasium ¹⁾	1	1	-	-	-
Naturwiss.-technol., musisch und Europäisches Gymnasium ¹⁾	1	1	-	-	-
Naturwiss.-technol., wirtschaftswiss. und sozialwissenschaftlich	1	-	1	-	-
Naturwiss.-technol., wirtschaftswiss. und Europäisches Gymnasium ¹⁾	7	7	-	-	-
Naturwiss.-technol., sozialwiss. und Europäisches Gymnasium ¹⁾	1	1	-	-	-
Humanistisch, sprachl., naturwiss.-technol. und wirtschaftswiss.	1	1	-	-	-
Humanistisch, sprachl., naturwiss.-technol. und Europ. Gymn. ¹⁾	6	6	-	-	-
Humanistisch, sprachlich, musisch und Europ. Gymnasium ¹⁾	5	5	-	-	-
Sprachlich, naturwiss.-technol., musisch und Europ. Gymn. ¹⁾	1	1	-	-	-
Sprachlich, naturwiss.-technol., wirtschaftswiss. und sozialwiss.	1	-	1	-	-
Sprachlich, naturwiss.-technol., sozialwiss. und Europ. Gymn. ¹⁾	1	1	-	-	-
Insgesamt	405	306	32	67	8

1) Schulversuch.

Tabelle 12. Abteilungen der Gymnasien in Bayern 2003/04 nach Ausbildungsrichtungen
(Schulen mit mehreren Ausbildungsrichtungen/Profilen sind entsprechend mehrfach gezählt)

Ausbildungsrichtung/Profil	Abteilungen der Gymnasien insgesamt	davon an		
		staatlichen	kommunalen	privaten
		Schulen		
Sprachliches Gymnasium				
mit humanistischem Profil (einschl. Spätberufenschulen)	69	58	-	11
ohne humanistisches Profil (früher: neusprachliches Gymnasium)	345	266	25	54
Naturwissenschaftlich-technologisches Gymnasium (früher mathematisch-naturwissenschaftliches Gymnasium)	287	242	22	23
Musisches Gymnasium	34	24	2	8
Wirtschafts- und sozialwissenschaftliches Gymnasium				
mit wirtschaftswissenschaftlichem Profil	55	32	9	14
mit sozialwissenschaftlichem Profil	42	16	10	16
Europäisches Gymnasium (Schulversuch)	84	79	3	2
Insgesamt 2003/04	916	717	71	128
2002/03	902	704	71	127

Tabelle 13. Schulversuche/Förderklassen für Hochbegabte/Bilingualer Unterricht an den Gymnasien in Bayern 2003/04
(Schulen mit mehreren der aufgeführten Bezeichnungen sind entsprechend mehrfach gezählt)

Bezeichnung	Abteilungen der Gymnasien insgesamt	davon an		
		staatlichen	kommunalen	privaten
		Schulen		
Schulversuch Europäisches Gymnasium	84	79	3	2
Schulversuch Achtjähriges Gymnasium	16	13	-	3
Schulversuch Reform der Unter- und Mittelstufe	30	27	1	2
Schulversuch am Musischen Gymnasium	23	19	1	3
Förderklassen für Hochbegabte	2	2	-	-
Züge mit bilingualem Unterricht	45	39	2	4
Bilinguale Module in Englisch	15	11	2	2
Bilinguale Module in sonst. Fremdsprache	4	4	-	-
Insgesamt	219	194	9	16

Tabelle 14. Gymnasien in Bayern 2003/04 nach der ersten Fremdsprache in Jahrgangsstufe 5

1. Fremdsprache Gymnasium ohne Schüler in Jahrgangsstufe 5	Gymnasien insgesamt	davon sind		
		staatlich	kommunal	privat
Englisch	275	207	26	42
Latein	33	28	-	5
Englisch und Latein	82	63	5	14
Englisch und Französisch	3	3	-	-
Englisch, Französisch und Latein	1	1	-	-
Deutsch ¹⁾	6	4	1	1
Latein und Französisch	1	-	-	1
Gymnasien ohne Schüler in Jahrgangsstufe 5 ²⁾	4	-	-	4
Insgesamt	405	306	32	67

1) Ungarisches Gymnasium. - 2) Darunter drei Spätberufenschulen mit Latein als erster Fremdsprache.

Tabelle 15. Gymnasien in Bayern 2003/04 nach Regierungsbezirken und Schulträgern

Gebiet	Gymnasien insgesamt	davon sind		
		staatlich	kommunal	privat
Oberbayern	149	103	16	30
darunter München	48	23	14	11
Ingolstadt	5	4	-	1
Niederbayern	37	27	-	10
Oberpfalz	33	26	1	6
darunter Regensburg	8	4	1	3
Oberfranken	36	32	2	2
Mittelfranken	54	44	6	4
darunter Nürnberg	15	8	5	2
Fürth	3	3	-	-
Erlangen	6	5	1	-
Unterfranken	43	35	4	4
darunter Würzburg	9	7	1	1
Schwaben	53	39	3	11
darunter Augsburg	10	5	2	3
Bayern	405	306	32	67

Tabelle 16. Abteilungen der Gymnasien in Bayern 2003/04 nach Regierungsbezirken und Ausbildungsrichtungen

Gebiet	Abteilungen der Gymnasien insgesamt ¹⁾	davon nach der Ausbildungsrichtung/dem Profil						
		humanis-tisch	sprachlich	naturwiss.-technol.	musisch	wirtschafts-wissen-schaftlich	sozialwissen-schaftlich	Europäisches Gymnasium (Schulvers.)
Oberbayern	313	21	129	104	8	14	12	25
darunter München	98	8	40	26	3	4	4	13
Ingolstadt	10	1	3	3	1	1	1	-
Niederbayern	84	5	33	25	3	7	3	8
Oberpfalz	72	9	28	21	3	4	3	4
darunter Regensburg	18	3	7	4	1	2	1	-
Oberfranken	83	7	25	24	5	8	5	9
Mittelfranken	124	7	46	42	5	4	6	14
darunter Nürnberg	38	2	13	11	1	1	3	7
Fürth	8	1	2	2	-	1	1	1
Erlangen	11	1	4	4	1	-	-	1
Unterfranken	101	10	38	30	3	8	6	6
darunter Würzburg	21	1	9	5	1	2	2	1
Schwaben	139	10	46	41	7	10	7	18
darunter Augsburg	24	2	7	7	2	1	2	3
Bayern	916	69	345	287	34	55	42	84

1) Schulen mit mehreren Ausbildungsrichtungen sind entsprechend mehrfach gezählt.

Tabelle 17. Gymnasien in Bayern 2003/04 mit einem, mit der Schule verbundenen Schülerheim/Internat sowie dort untergebrachte Schüler nach Ausbildungsrichtungen

Ausbildungsrichtung/Profil	Gymnasien mit einem, mit der Schule verbundenen Schülerheim/Internat		davon					
			staatliche		kommunale		private	
			Schulen					
	insgesamt	Heim-schüler	zu-sammen	Heim-schüler	zu-sammen	Heim-schüler	zu-sammen	Heim-schüler
Humanistisch	2	66	-	-	-	-	2	66
Sprachlich	3	366	-	-	-	-	3	366
Musisch	2	116	2	116	-	-	-	-
Europäisches Gymnasium ¹⁾	2	74	-	-	-	-	2	74
Humanistisch und sprachlich	5	583	-	-	-	-	5	583
Sprachlich und naturwiss.-technol.	10	1 250	5	298	1	25	4	927
Sprachlich und musisch	4	156	3	140	-	-	1	16
Sprachlich und wirtschafts-wissenschaftlich	4	444	-	-	-	-	4	444
Sprachlich und sozialwissen-schaftlich	5	178	-	-	1	39	4	139
Sprachlich, naturwiss.-technol. und wirtschaftswissenschaftlich	4	627	-	-	2	259	2	368
Sprachlich, naturwiss.-technol. und sozialwissenschaftlich	2	269	-	-	1	255	1	14
Naturwiss.-technol., musisch und europäisch	1	65	1	65	-	-	-	-
Naturwiss.-technol., wirtschaftswissenschaftlich und sozialwissenschaftlich	1	96	-	-	1	96	-	-
Wirtschaftswissenschaftlich und sozialwissenschaftlich	1	7	-	-	-	-	1	7
Insgesamt	46	4 297	11	619	6	674	29	3 004

1) Schulversuch.

Tabelle 18. Gymnasien in Bayern 2003/04 nach dem Träger des Schulaufwands

Schulträger	Gymnasien insgesamt	davon nach dem Träger des Schulaufwands				
		Staat	Landkreis	Gemeinde	Schulverband	Privat
Staatlich	306	11	161	112	22	-
Kommunal	32	-	-	26	6	-
Privat	67	-	-	-	-	67
Insgesamt	405	11	161	138	28	67

Tabelle 19. Klassen (ohne Kursgruppen der Kollegstufe) an den Gymnasien in Bayern 2003/04 nach Jahrgangsstufen und Klassenfrequenzgruppen

Jahrgangsstufe	Schulträger	Klassen mit ... Schülern				36 oder mehr	Klassen insgesamt
		20 oder weniger	21	26	31		
			25	30	35		
5	staatlich	10	149	761	426	-	1 346
	kommunal	-	12	72	24	-	108
	privat	13	31	84	42	-	170
	zusammen	23	192	917	492	-	1 624
6	staatlich	15	187	778	389	1	1 370
	kommunal	-	8	73	36	-	117
	privat	16	45	86	30	1	178
	zusammen	31	240	937	455	2	1 665
7	staatlich	32	203	721	394	-	1 350
	kommunal	-	22	67	33	-	122
	privat	15	27	86	47	-	175
	zusammen	47	252	874	474	-	1 647
8	staatlich	56	290	595	302	-	1 243
	kommunal	4	33	63	21	-	121
	privat	19	50	71	29	-	169
	zusammen	79	373	729	352	-	1 533
9	staatlich	100	337	523	215	-	1 175
	kommunal	11	42	51	16	-	120
	privat	18	36	74	26	-	154
	zusammen	129	415	648	257	-	1 449
10	staatlich	75	298	519	192	-	1 084
	kommunal	11	43	56	9	-	119
	privat	29	58	50	18	-	155
	zusammen	115	399	625	219	-	1 358
11	staatlich	113	357	407	78	-	955
	kommunal	16	48	41	4	-	109
	privat	42	49	48	4	-	143
	zusammen	171	454	496	86	-	1 207
Sonderklassen für Aussiedler und Aussiedlerabiturienten	staatlich	3	-	1	1	-	5
	privat	4	2	1	2	-	9
Insgesamt 2003/04	staatlich	404	1 821	4 305	1 997	1	8 528
	kommunal	42	208	423	143	-	816
	privat	156	298	500	198	1	1 153
	insgesamt	602	2 327	5 228	2 338	2	10 497
2002/03	staatlich	434	1 815	4 208	1 879	3	8 339
	kommunal	48	190	420	158	-	816
	privat	162	315	462	214	-	1 153
	insgesamt	644	2 320	5 090	2 251	3	10 308

1) An Spätberufenschulen.

Tabelle 20. Klassen an den Gymnasien in Bayern 2003/04 nach Regierungsbezirken und Schulträgern

Gebiet	Klassen ¹⁾ insgesamt	davon an			darunter		
		staatlichen	kommunalen	privaten	Übergangs- klassen 10. Kl.	Anschluss- klassen 11. Kl.	Modellklassen für Ausländer
		Gymnasien					
Oberbayern	3 744	2 923	410	411	8	3	-
Niederbayern	877	685	-	192	1	-	-
Oberpfalz	839	718	29	92	2	-	-
Oberfranken	958	873	53	32	1	-	-
Mittelfranken	1 519	1 286	148	85	4	-	-
Unterfranken	1 143	946	109	88	2	-	-
Schwaben	1 417	1 097	67	253	3	-	-
Bayern	10 497	8 528	816	1 153	21	3	-

1) Ohne Kursgruppen der Kollegstufe.

Tabelle 21. Durchschnittliche Klassenstärke an den Gymnasien in Bayern 2003/04 nach Regierungsbezirken, Schulträgern und Jahrgangsstufen

Gebiet	Schulträger	Gesamt- durch- schnitt ¹⁾	Durchschnittliche Klassenstärke in								Vor- kursen ²⁾	Klassen für Aussiedler- abiturienten
			Jahrgangsstufe						10	11		
			5	6	7	8	9	11				
Oberbayern	staatlich	27,4	28,5	28,4	28,5	27,6	26,3	26,6	24,7	-	31,0	
	kommunal	27,1	28,5	29,6	29,1	27,1	25,4	26,1	24,2	-	-	
	privat	23,3	25,2	24,3	24,9	23,0	23,5	21,6	20,6	14,0	-	
	zusammen	26,9	28,2	28,1	28,2	27,0	25,9	26,0	24,1	14,0	31,0	
Niederbayern	staatlich	27,3	28,0	28,1	28,0	27,9	26,0	26,9	25,8	-	-	
	kommunal	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	privat	27,5	28,6	28,5	28,7	27,2	27,6	27,0	24,7	-	-	
	zusammen	27,4	28,1	28,2	28,1	27,7	26,3	26,9	25,5	-	-	
Oberpfalz	staatlich	27,7	29,7	27,6	28,3	28,1	27,6	26,8	25,4	-	-	
	kommunal	28,6	32,3	31,5	30,4	25,2	30,0	28,8	22,5	-	-	
	privat	25,2	26,1	26,2	26,7	27,5	26,3	24,5	21,4	12,5	-	
	zusammen	27,5	29,4	27,6	28,2	27,9	27,5	26,6	24,8	12,5	-	
Oberfranken	staatlich	27,4	28,8	28,4	28,2	27,4	25,9	26,9	25,4	-	-	
	kommunal	26,9	27,6	26,8	28,1	27,8	24,6	25,3	28,6	-	-	
	privat	27,0	29,7	24,5	30,0	27,5	28,8	27,5	23,2	26,3	-	
	zusammen	27,4	28,8	28,2	28,2	27,4	26,0	26,8	25,5	26,3	-	
Mittelfranken	staatlich	28,0	29,5	29,4	29,0	27,3	27,1	27,0	25,9	-	-	
	kommunal	25,8	28,7	28,5	26,7	25,6	23,7	23,4	24,5	-	-	
	privat	26,6	27,1	27,7	29,1	27,6	26,6	24,2	23,5	-	-	
	zusammen	27,7	29,3	29,2	28,8	27,1	26,7	26,4	25,6	-	-	
Unterfranken	staatlich	27,7	29,0	29,4	28,6	27,6	26,5	26,8	25,4	-	20,3	
	kommunal	27,8	30,1	29,7	28,2	28,9	28,1	25,3	25,5	-	-	
	privat	27,8	28,9	28,0	30,4	28,5	28,5	25,9	23,4	-	-	
	zusammen	27,7	29,1	29,3	28,7	27,8	26,8	26,5	25,2	-	20,3	
Schwaben	staatlich	27,6	29,0	28,6	28,3	28,0	26,8	26,2	25,5	-	-	
	kommunal	28,8	29,1	30,3	28,5	29,3	30,2	26,8	26,4	-	-	
	privat	28,3	29,0	28,0	29,8	28,3	28,4	27,1	26,6	-	-	
	zusammen	27,8	29,0	28,6	28,6	28,1	27,2	26,4	25,8	-	-	
Bayern	staatlich	27,6	28,9	28,6	28,5	27,6	26,5	26,7	25,3	-	22,4	
	kommunal	27,2	28,9	29,3	28,5	27,1	25,9	25,5	24,8	-	-	
	privat	25,9	27,2	26,5	27,7	26,0	26,2	24,6	23,1	19,1	-	
	insgesamt	27,4	28,7	28,4	28,4	27,4	26,4	26,4	25,0	19,1	22,4	

1) Ohne Kursgruppen der Kollegstufe, einschl. Sonderklassen für Aussiedler. - 2) An Spätberufenschulen.

**Tabelle 22. Schüler der Gymnasien in Bayern am 1. Oktober 2003 nach der schulischen Herkunft
(Schulbesuch am 1. Oktober des Vorjahres)**

Herkunft der Schüler bzw. Zugang aus Schulträger	Geschlecht	Schüler in Jahrgangsstufe ...									Vor- kur- se ¹⁾	Schüler ins- gesamt	
		5	6	7	8	9	10	11	12	13			
der Volksschule													
Jahrgangsstufe 4 ²⁾	männlich	21 393	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21 393
	weiblich	22 204	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22 205
Jahrgangsstufe 5	männlich	1 072	20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 092
	weiblich	1 192	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 211
Jahrgangsstufe 6	männlich	1	9	22	-	-	-	-	-	-	-	-	32
	weiblich	-	11	22	-	-	-	-	-	-	-	-	33
Jahrgangsstufe 7	männlich	-	1	4	4	-	-	-	-	-	-	-	9
	weiblich	-	-	6	6	-	-	-	-	-	-	-	12
Jahrgangsstufe 8	männlich	-	-	-	6	5	-	-	-	-	-	-	11
	weiblich	-	-	-	12	9	-	-	-	-	-	-	21
Jahrgangsstufe 9 od. 10	männlich	-	-	-	1	13	8	-	-	-	15	37	
	weiblich	-	-	-	-	27	15	1	-	-	12	55	
einer Volksschule f. Behinderte	männlich	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	2	
	weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
dem berichtenden Gymnasium	männlich	256	22 287	22 120	19 373	17 642	15 827	13 447	12 065	11 721	19	134 757	
	weiblich	184	23 909	23 237	21 580	19 462	18 557	15 594	14 449	14 340	17	151 329	
einem anderen Gymnasium	männlich	71	466	533	452	445	333	321	423	87	4	3 135	
	weiblich	47	413	587	504	672	425	557	800	98	-	4 103	
einer Realschule	männlich	16	53	28	6	3	127	16	-	-	21	270	
	weiblich	14	52	45	8	4	362	86	-	-	13	584	
einer Realschule f. Behinderte	männlich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
einer Freien Waldorfschule	männlich	9	6	6	3	2	4	-	-	-	-	30	
	weiblich	6	5	6	5	4	1	1	1	-	-	29	
einer Schule besonderer Art (ohne koop. Gesamtschule)	männlich	-	6	2	7	2	4	13	1	-	-	35	
	weiblich	2	4	5	6	6	5	15	-	-	4	47	
einer Orientierungsstufe	männlich	1	9	25	-	-	-	-	-	-	-	35	
	weiblich	-	3	36	-	-	-	-	-	-	-	39	
einer Wirtschaftsschule	männlich	-	-	1	-	-	7	-	-	-	8	16	
	weiblich	-	-	-	-	-	7	-	-	-	4	11	
einer anderen Schulart	männlich	28	5	8	9	7	7	4	12	1	5	86	
	weiblich	34	9	4	-	1	2	3	33	1	4	91	
keiner Schule (Ausländer, Aus- siedler, sonstiger Grund)	männlich	21	20	18	23	23	35	43	49	2	32	266	
	weiblich	26	17	18	18	29	63	50	84	1	14	320	
Insgesamt	männlich	22 869	22 882	22 768	19 884	18 142	16 352	13 844	12 550	11 811	104	161 206	
	weiblich	23 709	24 443	23 966	22 139	20 214	19 437	16 307	15 367	14 440	68	180 090	
	insgesamt	46 578	47 325	46 734	42 023	38 356	35 789	30 151	27 917	26 251	172	341 296	
davon an ... Schulen													
staatlichen	männlich	20 022	19 850	19 690	17 073	15 568	13 869	11 681	10 623	9 981	-	138 357	
	weiblich	18 812	19 317	18 724	17 276	15 647	15 069	12 454	11 767	11 092	-	140 158	
	zusammen	38 834	39 167	38 414	34 349	31 215	28 938	24 135	22 390	21 073	-	278 515	
kommunalen	männlich	1 475	1 619	1 635	1 512	1 415	1 311	1 149	999	963	-	12 078	
	weiblich	1 643	1 814	1 846	1 771	1 687	1 726	1 557	1 397	1 306	-	14 747	
	zusammen	3 118	3 433	3 481	3 283	3 102	3 037	2 706	2 396	2 269	-	26 825	
privaten	männlich	1 372	1 413	1 443	1 299	1 159	1 172	1 014	928	867	104	10 771	
	weiblich	3 254	3 312	3 396	3 092	2 880	2 642	2 296	2 203	2 042	68	25 185	
	zusammen	4 626	4 725	4 839	4 391	4 039	3 814	3 310	3 131	2 909	172	35 956	

1) An Spätberufenschulen. - 2) Einschl. Schüler aus Jahrgangsstufe 3 der Volksschule, die gemäß BayEUG Art. 37 Abs. 3 die Jahrgangsstufe 4 übersprungen haben.

Tabelle 23. Schüler der Gymnasien in Bayern 2003/04 nach Ausbildungsrichtungen und Jahrgangsstufen

Ausbildungsrichtung/ Profil	Geschlecht	Schüler ins- gesamt	davon in									Vor- kursen ¹⁾
			Jahrgangsstufe ...									
			5	6	7	8	9	10	11	12	13	
Schüler, die noch keiner Ausbildungsrichtung zugeordnet werden können ²⁾	männlich	80 583	22 323	20 303	20 326	17 600	x	x	x	x	x	31
	weiblich	83 204	22 137	21 012	20 831	19 203	x	x	x	x	x	21
	zusammen	163 787	44 460	41 315	41 157	36 803	x	x	x	x	x	52
Humanistisch	männlich	1 469	x	x	x	x	403	549	444	x	x	73
	weiblich	1 141	x	x	x	x	321	380	393	x	x	47
	zusammen	2 610	x	x	x	x	724	929	837	x	x	120
Sprachlich	männlich	8 786	x	x	x	x	3 320	2 972	2 494	x	x	x
	weiblich	21 854	x	x	x	x	7 643	7 762	6 449	x	x	x
	zusammen	30 640	x	x	x	x	10 963	10 734	8 943	x	x	x
Naturwissenschaftlich- technologisch	männlich	30 176	x	x	x	x	10 802	10 446	8 928	x	x	x
	weiblich	19 081	x	x	x	x	6 632	6 704	5 745	x	x	x
	zusammen	49 257	x	x	x	x	17 434	17 150	14 673	x	x	x
Musisch (neunjährige Form)	männlich	2 736	539	523	469	351	298	289	267	x	x	x
	weiblich	8 056	1 568	1 519	1 387	1 008	966	834	774	x	x	x
	zusammen	10 792	2 107	2 042	1 856	1 359	1 264	1 123	1 041	x	x	x
Musisch (siebenjährige Form)	männlich	82	x	x	13	13	21	15	20	x	x	x
	weiblich	120	x	x	13	27	25	31	24	x	x	x
	zusammen	202	x	x	26	40	46	46	44	x	x	x
Wirtschaftswissen- schaftlich	männlich	3 891	x	x	x	x	1 345	1 337	1 209	x	x	x
	weiblich	3 852	x	x	x	x	1 390	1 353	1 109	x	x	x
	zusammen	7 743	x	x	x	x	2 735	2 690	2 318	x	x	x
Sozialwissenschaftlich	männlich	1 025	x	x	x	x	387	375	263	x	x	x
	weiblich	4 837	x	x	x	x	1 654	1 692	1 491	x	x	x
	zusammen	5 862	x	x	x	x	2 041	2 067	1 754	x	x	x
Schulversuch "Europäisches Gymnasium"	männlich	7 957	7	2 056	1 960	1 920	1 556	250	208	x	x	x
	weiblich	7 746	4	1 912	1 735	1 901	1 562	356	276	x	x	x
	zusammen	15 703	11	3 968	3 695	3 821	3 118	606	484	x	x	x
Übergangs- und Anschlussklassen	männlich	130	x	x	x	x	x	119	11	x	x	x
	weiblich	371	x	x	x	x	x	325	46	x	x	x
	zusammen	501	x	x	x	x	x	444	57	x	x	x
Kollegstufe (nur Kursphase)	männlich	24 338	x	x	x	x	x	x	x	12 538	11 800	x
	weiblich	29 749	x	x	x	x	x	x	x	15 340	14 409	x
	zusammen	54 087	x	x	x	x	x	x	x	27 878	26 209	x
Sonderklassen für Aussiedler, Modellklassen für ausl. Schüler	männlich	33	x	x	x	x	10	x	x	12	11	x
	weiblich	79	x	x	x	x	21	x	x	27	31	x
	zusammen	112	x	x	x	x	31	x	x	39	42	x
Insgesamt 2003/04	männlich	161 206	22 869	22 882	22 768	19 884	18 142	16 352	13 844	12 550	11 811	104
	weiblich	180 090	23 709	24 443	23 966	22 139	20 214	19 437	16 307	15 367	14 440	68
	insgesamt	341 296	46 578	47 325	46 734	42 023	38 356	35 789	30 151	27 917	26 251	172
2002/03	männlich	157 560	23 204	23 256	21 747	19 459	17 013	15 523	12 944	12 361	11 951	102
	weiblich	177 219	24 715	24 669	23 429	21 324	19 918	18 203	15 713	15 102	14 081	65
	insgesamt	334 779	47 919	47 925	45 176	40 783	36 931	33 726	28 657	27 463	26 032	167

1) An Spätberufenschulen. - 2) Einschl. Gastschüler ohne Zuordnung der Ausbildungsrichtung.

Tabelle 24. Schüler der Gymnasien in Bayern 2003/04 nach Geburtsjahren und Jahrgangsstufen

Geburtsjahr Wiederholer Ausländer Aussiedler	Geschlecht	Schüler										in Vor- kursen ¹⁾	ins- gesamt	
		in Jahrgangsstufe ...												
		5	6	7	8	9	10	11	12	13				
1994 oder später	männl.	160	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	165
	weibl.	98	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	100
1993	männl.	10 530	132	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10 666
	weibl.	12 150	89	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12 242
1992	männl.	11 511	9 837	101	2	-	-	-	-	-	-	-	-	21 451
	weibl.	10 920	11 755	55	2	-	-	-	-	-	-	-	-	22 732
1991	männl.	648	11 796	9 022	87	3	-	-	-	-	-	-	-	21 556
	weibl.	521	11 655	10 645	49	-	-	-	-	-	-	-	-	22 870
1990	männl.	20	1 047	11 908	7 630	57	-	-	-	-	-	-	-	20 662
	weibl.	19	892	11 934	9 529	39	-	-	-	-	-	-	-	22 413
1989	männl.	-	63	1 633	9 990	6 427	45	-	-	-	-	-	-	18 158
	weibl.	1	48	1 241	10 802	8 411	36	-	-	-	-	-	-	20 539
1988	männl.	-	2	99	1 986	9 260	5 668	35	2	-	2	-	2	17 054
	weibl.	-	2	85	1 645	9 756	7 906	23	4	-	2	-	2	19 423
1987	männl.	-	-	1	182	2 163	8 076	4 842	22	1	11	-	11	15 298
	weibl.	-	-	3	108	1 784	9 122	6 566	34	3	11	-	11	17 631
1986	männl.	-	-	-	7	220	2 208	6 836	4 497	23	29	-	29	13 820
	weibl.	-	-	-	3	203	2 076	7 840	6 338	28	16	-	16	16 504
1985	männl.	-	-	-	-	11	329	1 828	6 039	3 938	15	-	15	12 160
	weibl.	-	-	-	1	18	273	1 610	7 096	5 838	11	-	11	14 847
1984	männl.	-	-	-	-	1	23	272	1 668	5 691	14	-	14	7 669
	weibl.	-	-	-	-	3	23	240	1 611	6 768	7	-	7	8 652
1983	männl.	-	-	-	-	-	2	19	280	1 793	9	-	9	2 103
	weibl.	-	-	-	-	-	1	22	246	1 547	6	-	6	1 822
1982 oder früher	männl.	-	-	-	-	-	1	12	42	365	24	-	24	444
	weibl.	-	-	-	-	-	-	6	38	256	15	-	15	315
Insgesamt	männl.	22 869	22 882	22 768	19 884	18 142	16 352	13 844	12 550	11 811	104	-	161 206	
	weibl.	23 709	24 443	23 966	22 139	20 214	19 437	16 307	15 367	14 440	68	-	180 090	
	insges.	46 578	47 325	46 734	42 023	38 356	35 789	30 151	27 917	26 251	172	-	341 296	
und zwar														
Schüler, die eine Jahrgangsstufe wiederholen, unabhängig von der im Vorjahr besuchten Schulart	männl.	1 432	483	1 112	1 049	1 032	1 029	532	618	335	3	-	3	7 625
	weibl.	1 453	407	734	906	960	1 119	460	537	184	8	-	8	6 768
Pflichtwiederholer ²⁾ der Gymnasien	männl.	248	420	1 009	981	976	838	491	-	162	2	-	2	5 127
	weibl.	167	326	625	824	857	653	411	-	92	6	-	6	3 961
freiwillige Wiederholer ³⁾ der Gymnasien	männl.	72	32	88	43	34	41	30	615	173	1	-	1	1 129
	weibl.	55	50	88	55	66	73	39	537	92	2	-	2	1 057
Ausländer	männl.	837	825	761	716	674	572	462	368	343	5	-	5	5 563
	weibl.	899	895	962	823	732	722	603	497	390	6	-	6	6 529
Aussiedler ⁴⁾	männl.	1	-	1	2	2	6	3	-	-	-	-	-	15
	weibl.	3	2	4	1	2	9	2	1	-	-	-	-	24

1) An Spätberufenschulen. - 2) Gemäß Art. 53 BayEUG. - 3) Gemäß § 57 GSO. - 4) Aussiedlerschüler, die im Zeitraum vom 02.10.2002 bis 01.10.2003 in die Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und am 01.10.2003 ein Gymnasium besuchten.

Tabelle 25. Teilnehmer am Wahlunterricht und am differenzierten Sportunterricht an den Gymnasien in Bayern 2003/04

Fach	Teilnehmer										Zahl der Kurse
	in der Jahrgangsstufe							in Vor-kursen ¹⁾	ins-gesamt	dar. weiblich	
	5	6	7	8	9	10	11				
Arabisch	-	1	-	1	7	13	6	-	28	·	3
Archäologie	21	10	20	13	9	14	20	-	107	·	9
Astronomie	104	135	120	80	73	131	53	-	696	·	51
Biologie (Übungen)	62	324	71	101	59	37	23	-	677	·	48
Chinesisch	3	10	24	30	67	50	32	-	216	·	18
Chor	4 509	4 600	3 345	3 143	2 865	2 836	2 828	8	24 134	·	765
Französisch	-	68	138	197	373	365	184	-	1 325	·	88
Gebundenes Sachzeichnen	7	23	46	67	67	46	49	-	305	·	24
Geoökologie und Umweltschutz	68	88	83	79	134	82	57	-	591	·	39
Griechisch	-	-	-	-	-	2	1	-	3	·	1
Hauswirtschaft	349	598	382	222	192	68	9	-	1 820	1 217	134
Informatik	1 138	6 802	5 391	3 101	1 883	1 140	587	-	20 042	8 459	1 212
Instrumentalmusik	1 313	1 670	1 515	1 375	1 138	1 079	901	-	8 991	·	2 132
Italienisch	14	75	147	571	874	1 202	421	-	3 304	·	229
Japanisch	-	-	8	25	44	50	46	-	173	·	16
Kurzschrift ²⁾	-	-	-	-	-	-	-	-	-	·	-
Latein	103	130	121	37	82	77	67	-	617	·	33
Maschinenschreiben ³⁾	650	1 333	2 411	1 624	595	198	76	-	6 887	·	431
Neugriechisch	-	-	-	-	-	13	5	-	18	·	3
Fremdsprachige Konversation	147	193	214	218	329	576	532	3	2 212	·	140
Orchester	703	1 150	1 573	1 682	1 760	1 785	1 769	-	10 422	·	705
Physik (Übungen)	61	233	50	437	7 682	55	45	-	8 563	·	413
Pluskurse	276	299	203	304	252	388	445	-	2 167	·	199
Politik und Zeitgeschichte	12	9	78	66	182	460	360	-	1 167	·	83
Portugiesisch	-	-	-	1	10	1	2	-	14	·	1
Rechtswissenschaften	-	-	-	-	41	126	48	-	215	·	12
Russisch	1	2	24	82	150	174	106	-	539	·	48
Schulgarten	419	545	246	129	93	64	53	-	1 549	·	121
Schulspiel	1 571	1 764	1 752	1 616	1 359	1 338	1 036	1	10 437	·	547
Spanisch	3	29	36	348	678	1 148	512	-	2 754	·	193
Sportförderunterricht	355	404	352	271	239	245	141	8	2 015	·	125
Textilarbeit mit Werken	2 290	1 177	154	95	35	26	19	-	3 796	2 627	242
Tschechisch	-	-	-	-	-	14	-	-	14	·	1
Türkisch	-	-	-	-	-	-	-	-	-	·	-
Ungarisch	-	3	-	-	3	-	-	-	6	·	1
Werken	1 474	626	433	316	238	252	151	-	3 490	1 708	235
Wirtschafts-/ techn. Sprache	-	1	2	-	26	59	7	-	95	·	8
Freiwillige Arbeitsstunden im Acht-jährigen Gymn. in Ganztagsform	69	63	-	-	-	-	-	-	132	78	11
Sonst. fremdsprachl. Wahlunterr.	258	132	42	164	120	158	97	-	971	·	60
Sonstiges Wahlfach	5 482	3 320	2 211	2 122	2 099	3 267	2 058	9	20 568	·	1 224
Differenzierter Sportunterricht	24 094	18 455	10 679	6 909	4 646	3 315	1 783	3	69 884	34 663	3 305

1) An Spätberuferschulen. - 2) Einschl. englische Kurzschrift. - 3) Auch am PC.

Tabelle 26. Schüler der Gymnasien in Bayern 2003/04 nach der Religionszugehörigkeit

Schulträger	Schüler insgesamt	davon							
		römisch-katholisch	evangelisch	islamisch	orthodox	israelitisch	neuapostolisch	sonstige ¹⁾	ohne Religionszugehörigkeit
Staatlich	278 515	171 927	77 447	3 734	1 240	468	508	2 195	20 996
Kommunal	26 825	14 029	7 276	1 111	264	144	39	298	3 664
Privat	35 956	26 604	7 148	231	142	33	58	169	1 571
Insgesamt	341 296	212 560	91 871	5 076	1 646	645	605	2 662	26 231

1) Z. B. altkatholisch.

Tabelle 27. Schüler der Gymnasien in Bayern 2003/04 nach der Teilnahme am Religionsunterricht/Ethikunterricht

Schulträger	Schüler insgesamt	davon nehmen teil									
		am ... Religionsunterricht						am Ethikunterricht wegen/weil			weder am RU noch am EU
		römisch-katholischen	evangelischen	israelitischen	orthodoxen	neuapostolischen	sonstigen	Abmeldung vom RU	Religionslosigkeit	RU des eigenen Bek. nicht angeboten wird	
Staatlich	278 515	165 978	79 389	212	46	139	15	11 970	14 317	5 647	802
Kommunal	26 825	13 100	7 377	53	14	11	-	1 787	2 893	1 528	62
Privat	35 956	26 842	7 816	14	10	8	5	180	471	378	232
davon											
Katholisch	27 579	22 872	4 521	3	7	7	5	7	23	23	111
Evangelisch	3 257	1 160	2 093	1	1	1	-	-	-	-	1
Sonstige	5 120	2 810	1 202	10	2	-	-	173	448	355	120
Insgesamt	341 296	205 920	94 582	279	70	158	20	13 937	17 681	7 553	1 096

**Tabelle 28. Ausländische Schüler an den Gymnasien in Bayern 2003/04
nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)**

Herkunftsland	Ausländische Schüler				Herkunftsland	Ausländische Schüler			
	in Jahrgangsstufe		insgesamt	dar. weiblich		in Jahrgangsstufe		insgesamt	dar. weiblich
	5 - 10 ¹⁾	11 - 13				5 - 10 ¹⁾	11 - 13		
Europa	7 639	2 227	9 866	5 368	Afrika	93	20	113	63
Europäische Union	2 031	653	2 684	1 449	Ägypten	3	3	6	2
Belgien	27	13	40	19	Äthiopien	5	1	6	3
Dänemark	13	5	18	12	Algerien	5	-	5	3
Finnland	30	10	40	19	Ghana	4	-	4	1
Frankreich	108	42	150	78	Marokko	5	-	5	3
Griechenland	232	50	282	154	Tunesien	29	5	34	22
Irland	21	4	25	12	Übriges Afrika	42	11	53	29
Italien	367	124	491	284	Amerika	321	114	435	221
Luxemburg	9	2	11	3	Brasilien	39	10	49	24
Niederlande	84	21	105	58	Chile	4	4	8	7
Österreich	825	291	1 116	594	Kanada	22	12	34	23
Portugal	46	9	55	29	Vereinigte Staaten	167	62	229	118
Schweden	38	13	51	22	Übriges Amerika	89	26	115	49
Spanien	66	12	78	45	Asien	1 296	280	1 576	840
Vereinigtes Königreich	165	57	222	120	Afghanistan	194	38	232	125
Albanien	58	2	60	30	China	143	58	201	94
Andorra	-	-	-	-	Indien	9	2	11	3
Bosnien-Herzegowina	282	74	356	204	Indonesien	8	1	9	5
Bulgarien	59	25	84	37	Iran, Islamische Republik	115	37	152	77
Estland	15	4	19	10	Israel	7	5	12	10
Island	2	3	5	1	Japan	23	12	35	17
Jugoslawien ²⁾	326	87	413	224	Jordanien	2	1	3	-
Kroatien	441	153	594	340	Korea, Dem. Volksrepublik	2	1	3	1
Lettland	21	3	24	13	Korea, Republik	29	5	34	17
Liechtenstein	-	-	-	-	Libanon	4	1	5	3
Litauen	14	4	18	9	Pakistan	8	5	13	9
Malta	5	-	5	-	Philippinen	9	2	11	5
ehem. jug. Rep. Mazedonien	37	9	46	27	Sri Lanka	27	9	36	22
Moldau, Republik	46	19	65	34	Syrien, Arabische Republik	8	-	8	2
Monaco	-	-	-	-	Thailand	24	4	28	17
Norwegen	7	4	11	10	Vietnam	426	55	481	267
Polen	413	128	541	296	Übriges Asien ³⁾	258	44	302	166
Rumänien	141	51	192	114	Australien	19	8	27	11
Russische Föderation	605	180	785	438	Australien	5	3	8	5
San Marino	-	-	-	-	Neuseeland	1	2	3	2
Schweiz	80	35	115	61	Übriges Australien/ Ozeanien	13	3	16	4
Slowakei	35	16	51	30	Staatenlos	48	11	59	22
Slowenien	34	12	46	29	Ungeklärt	13	3	16	4
Tschechische Republik	171	61	232	145	Insgesamt	9 429	2 663	12 092	6 529
Türkei	2 074	407	2 481	1 317					
Ukraine	534	180	714	391					
Ungarn	164	95	259	129					
Weißrussland	44	22	66	30					
Zypern	-	-	-	-					

1) Einschl. Vorkurse. - 2) Serbien und Montenegro. - 3) Einschließlich der Teilgebiete der ehemaligen Sowjetunion (ohne Estland, Lettland, Litauen, Moldau, Russische Föderation, Ukraine und Weißrussland).

Tabelle 29. Schüler der Gymnasien in Bayern 2003/04 nach erlernten Fremdsprachen

Fremdsprache	Schüler mit fremdsprachlichem Unterricht										aus Vor- kursen ²⁾	ins- gesamt
	aus Jahrgangsstufe ...											
	5	6	7	8	9	10	11	12 ¹⁾	13 ¹⁾			
Englisch	1. Fremdsprache	39 903	41 114	40 870	35 890	32 154	30 010	24 917	.	.	-	.
	2. Fremdsprache	-	2 856	5 864	6 095	6 170	5 733	5 182	.	.	169	.
	3. Fremdsprache	-	-	-	-	31	44	14	.	.	-	.
	4. Fremdsprache	-	-	-	-	-	-	-	.	.	-	.
	Zusammen	39 903	43 970	46 734	41 985	38 355	35 787	30 113	22 086 ³⁾	20 167 ³⁾	169	319 269
Französisch	1. Fremdsprache	413	385	376	324	318	338	235	.	.	-	.
	2. Fremdsprache	-	1 184	16 916	16 500	15 287	14 597	11 952	.	.	-	.
	3. Fremdsprache	-	-	-	-	9 277	8 778	7 720 ⁴⁾	.	.	-	.
	4. Fremdsprache	-	-	-	-	-	-	18 ⁴⁾	.	.	-	.
	Zusammen	413	1 569	17 292	16 824	24 882	23 713	19 925	4 292	3 688	-	112 598
Latein	1. Fremdsprache	6 251	5 811	5 464	5 790	5 811	5 336	4 943	.	.	172	.
	2. Fremdsprache	-	1 588	23 924	19 387	16 798	15 309	12 844	.	.	-	.
	3. Fremdsprache	-	-	-	-	-	1	3	.	.	-	.
	4. Fremdsprache	-	-	-	-	-	-	-	.	.	-	.
	Zusammen	6 251	7 399	29 388	25 177	22 609	20 646	17 790	3 290	3 276	172	135 998
Griechisch	2. Fremdsprache	-	-	-	-	-	-	-	.	.	3	.
	3. Fremdsprache	-	-	-	-	989	947	850	.	.	120	.
	Zusammen	-	-	-	-	989	947	850	323	249	123	3 481
Russisch	1. Fremdsprache	-	-	-	2	39	38	15	.	.	-	.
	2. Fremdsprache	-	-	4	20	55	84	74	.	.	-	.
	3. Fremdsprache	-	-	-	-	32	20	24	.	.	-	.
	4. Fremdsprache	-	-	-	-	-	-	-	.	.	-	.
	Zusammen	-	-	4	22	126	142	113	51	26	-	484
Italienisch	1. Fremdsprache	-	-	-	-	1	1	-	.	.	-	.
	2. Fremdsprache	-	-	-	-	-	3	31	.	.	-	.
	3. Fremdsprache	-	-	-	-	953	730	1 011 ⁴⁾	.	.	-	.
	4. Fremdsprache	-	-	-	-	-	1	390 ⁴⁾	.	.	-	.
	Zusammen	-	-	-	-	954	735	1 432	869	501	-	4 491
Spanisch	1. Fremdsprache	-	-	1	-	-	3	1	.	.	-	.
	2. Fremdsprache	-	-	-	7	20	13	17	.	.	-	.
	3. Fremdsprache	-	-	-	-	2 090	1 723	2 224 ⁴⁾	.	.	-	.
	4. Fremdsprache	-	-	-	-	-	-	735 ⁴⁾	.	.	-	.
	Zusammen	-	-	1	7	2 110	1 739	2 977	2 044	1 276	-	10 154
Portugiesisch	2. Fremdsprache	-	-	-	1	2	2	1	-	-	-	6
Deutsch	1. Fremdsprache	11	15	23	17	32	58	39	-	-	-	.
	2. Fremdsprache	-	-	-	4	3	15	19	-	-	-	.
	3. Fremdsprache	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	.
	4. Fremdsprache	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.
	Zusammen	11	15	23	21	35	73	59	-	-	-	237
Serbokroatisch ...	2. Fremdsprache	-	-	-	1	5	3	5	-	-	-	14
Chinesisch	1. Fremdsprache	-	-	-	-	1	-	1	.	.	-	.
	2. Fremdsprache	-	-	-	2	1	5	2	.	.	-	.
	3. Fremdsprache	-	-	-	-	-	-	-	.	.	-	8
	4. Fremdsprache	-	-	-	-	-	-	-	.	.	-	.
	Zusammen	-	-	-	2	2	5	3	3	5	-	20
Japanisch	2. Fremdsprache	-	-	-	-	-	1	-	.	.	-	.
	3. Fremdsprache	-	-	-	-	-	-	-	.	.	-	.
	4. Fremdsprache	-	-	-	-	-	-	-	.	.	-	.
	Zusammen	-	-	-	-	-	1	-	13	9	-	23
Tschechisch	1. Fremdsprache	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	.
	2. Fremdsprache	-	-	-	-	1	2	6	-	-	-	.
	3. Fremdsprache	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.
	4. Fremdsprache	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.
	Zusammen	-	-	-	-	1	3	6	-	-	-	10
Ungarisch		-	-	-	-	-	-	-	20	16	-	36
Sonstige	1. Fremdsprache	-	-	-	-	-	4	-	-	-	-	.
	2. Fremdsprache	-	-	-	6	14	22	18	-	-	-	.
	3. Fremdsprache	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	.
	4. Fremdsprache	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.
	Zusammen	-	-	-	6	14	26	20	-	-	-	66

1) Grund- und Leistungskurse in der Kollegstufe einschl. Sonderklassen für Aussiedler. - 2) An Spätberufenschulen. - 3) Darunter 39 bzw. 42 Schüler aus Sonderklassen für Aussiedler. - 4) Einschl. neu einsetzende, spät beginnende Fremdsprachen, darunter als 3. bzw. 4. Fremdsprache 49 und 18 Schüler in Französisch, 396 und 390 in Italienisch sowie 1 173 und 735 in Spanisch.

Tabelle 30. Teilnehmer an Leistungskursen an den Gymnasien in Bayern 2003/04 nach Jahrgangsstufen

Fach	Geschlecht	Teilnehmer an Leistungskursen					
		insgesamt	davon in Jahrgangsstufe		davon an ... Schulen		
			12	13	staatlichen	kommunaler	privater
Biologie	männlich	2 880	1 569	1 311	2 379	254	247
	weiblich	7 375	3 801	3 574	5 595	743	1 037
Chemie	männlich	2 956	1 468	1 488	2 767	122	67
	weiblich	1 668	837	831	1 476	89	103
Deutsch	männlich	2 280	1 168	1 112	1 890	168	222
	weiblich	7 321	3 732	3 589	5 786	591	944
Englisch	männlich	8 866	4 578	4 288	7 394	770	702
	weiblich	10 851	5 521	5 330	8 160	1 060	1 631
Erdkunde	männlich	2 102	1 112	990	1 744	206	152
	weiblich	2 041	1 051	990	1 547	215	279
Evang. Religionslehre	männlich	5	3	2	-	-	5
	weiblich	16	9	7	1	-	15
Französisch	männlich	1 217	639	578	1 043	106	68
	weiblich	4 836	2 561	2 275	3 875	413	548
Geschichte	männlich	2 332	1 299	1 033	1 953	175	204
	weiblich	1 916	1 052	864	1 559	136	221
Griechisch	männlich	286	168	118	243	-	43
	weiblich	274	148	126	250	-	24
Israelitische Religionslehre	männlich	4	4	-	4	-	-
	weiblich	1	1	-	1	-	-
Italienisch	männlich	69	36	33	67	2	-
	weiblich	233	113	120	226	7	-
Kath. Religionslehre	männlich	85	55	30	57	-	28
	weiblich	131	97	34	88	14	29
Kunsterziehung	männlich	1 035	535	500	848	96	91
	weiblich	3 708	1 977	1 731	2 734	460	514
Latein	männlich	2 021	1 011	1 010	1 710	91	220
	weiblich	3 671	1 849	1 822	2 821	167	683
Mathematik	männlich	7 801	3 958	3 843	6 668	578	555
	weiblich	6 013	3 131	2 882	4 554	536	923
Musik	männlich	405	222	183	338	30	37
	weiblich	799	409	390	607	35	157
Physik	männlich	4 919	2 538	2 381	4 238	395	286
	weiblich	890	440	450	719	75	96
Russisch	männlich	11	5	6	5	6	-
	weiblich	19	12	7	17	2	-
Sozialkunde	männlich	174	111	63	78	57	39
	weiblich	753	420	333	303	166	284
Sozialkunde/Geschichte	männlich	1 058	574	484	939	59	60
	weiblich	950	485	465	692	76	182
Spanisch	männlich	151	80	71	103	46	2
	weiblich	437	244	193	286	100	51
Sport	männlich	2 735	1 380	1 355	2 223	302	210
	weiblich	1 542	819	723	1 190	175	177
Ungarisch	männlich	16	8	8	-	-	16
	weiblich	20	12	8	-	-	20
Wirtschafts- und Rechtslehre	männlich	5 268	2 555	2 713	4 471	461	336
	weiblich	4 033	1 959	2 074	3 115	346	572

Tabelle 31. Schüler an Gymnasien in Bayern 2003/04 nach Unterbringung sowie ganztägiger Betreuung und Förderung

Teilnahme an/am	Schüler, die untergebracht sind in ...		
	keinem	einem	einem nicht
		mit der Schule verbundenen	
	Schülerheim/Internat		
keiner nachmittäglichen Betreuung in enger Kooperation mit der Schule	330 932	540	250
Ganztagsschulbetrieb (der Unterricht ist über den ganzen Tag verteilt)	2 543	161	46
Ganztagsangebot mit Mindestumfang ¹⁾ in enger Kooperation mit der Schule			
an der Schule	925	2 238	135
in einem angeschlossenen Tagesheim	1 569	X	1
in einer sonstigen angeschlossenen Einrichtung	-	X	11
nachmittäglichen Betreuungsangebot in enger Kooperation mit der Schule unter dem Mindestumfang ²⁾	444	1 358	143

1) Bildungs- und Betreuungsangebot, das an mindestens drei Wochentagen jeweils mindestens sieben Zeitstunden umfasst. Die Schülerinnen und Schüler haben sich zur Teilnahme verpflichtet. - 2) Z.B. Hausaufgabenbetreuung an der Schule, die nur an zwei Tagen in der Woche angeboten wird.

Tabelle 32. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche an den Gymnasien in Bayern 2003/04 nach dem Schulträger

Beschäftigungsverhältnis/ Beschäftigungsumfang		Schulträger	Lehrkräfte ¹⁾			Stunden der Lehrkräfte pro Woche					
			männlich	weiblich	insgesamt	insgesamt	davon			Anrechnungsstunden	Ermäßigungsstunden
							erteilte Unterrichtsstunden von				
						Lehrkräften					
						männl.	weibl.	sämtl.			
Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte, die an einem Gymnasium	ausschließlich oder überwiegend tätig waren	staatlich	9 231	3 668	12 899	299 652	181 018	78 188	259 206	36 211	4 235
		kommunal	872	399	1 271	28 893	16 875	8 288	25 163	3 350	380
		privat	1 157	579	1 736	39 172	22 769	11 743	34 512	4 248	412
		zusammen	11 260	4 646	15 906	367 717	220 662	98 219	318 881	43 809	5 027
	mit dem geringeren Teil ihrer Unterrichtspflichtzeit tätig waren	staatlich	86	66	152	977	520	426	946	31	-
		kommunal	40	33	73	417	228	178	406	11	-
privat		54	59	113	713	288	359	647	66	-	
zusammen		180	158	338	2 107	1 036	963	1 999	108	-	
Teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ²⁾ , die an einem Gymnasium	ausschließlich oder überwiegend tätig waren	staatlich	1 264	3 789	5 053	81 321	19 064	56 369	75 433	5 228	660
		kommunal	159	514	673	10 953	2 362	7 645	10 007	871	75
		privat	203	700	903	14 963	3 246	10 905	14 151	668	144
		zusammen	1 626	5 003	6 629	107 237	24 672	74 919	99 591	6 767	879
	mit dem geringeren Teil ihrer Unterrichtspflichtzeit tätig waren	staatlich	23	62	85	447	132	303	435	12	-
		kommunal	12	23	35	184	67	108	175	9	-
privat		18	71	89	418	79	334	413	5	-	
zusammen		53	156	209	1 049	278	745	1 023	26	-	
Mehrarbeit / Überstunden leistende Lehrkräfte	staatlich	44	18	62	111	83	28	111	-	-	
	kommunal	60	14	74	157	137	20	157	-	-	
	privat	190	81	271	526	358	168	526	-	-	
	zusammen	294	113	407	794	578	216	794	-	-	
Lehrkräfte, die mit weniger als der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit beschäftigt waren	staatlich	989	1 415	2 404	16 198	5 498	10 273	15 771	273	154	
	kommunal	66	118	184	1 351	438	832	1 270	58	23	
	privat	216	247	463	2 640	1 005	1 555	2 560	52	28	
	zusammen	1 271	1 780	3 051	20 189	6 941	12 660	19 601	383	205	
Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst (nur soweit diese selbständig Unterricht erteilen)	Studienreferendare	staatlich	511	691	1 202	17 409	7 342	9 906	17 248	161	-
		kommunal	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		privat	1	-	1	16	16	-	16	-	-
		zusammen	512	691	1 203	17 425	7 358	9 906	17 264	161	-
	Fachlehrer-anwärter	staatlich	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		zusammen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mobile Sonderpädagogische Dienste	staatlich	.	.	.	.	.	.	.	x	x
	kommunal	.	.	.	.	.	.	.	x	x
	privat	.	.	.	.	.	.	.	x	x
	zusammen	.	.	.	.	.	.	.	x	x
Insgesamt¹⁾	staatlich	12 148	9 709	21 857	416 115	213 657	155 493	369 150	41 916	5 049	
	kommunal	1 209	1 101	2 310	41 955	20 107	17 071	37 178	4 299	478	
	privat	1 839	1 737	3 576	58 448	27 761	25 064	52 825	5 039	584	
	insgesamt	15 196	12 547	27 743	516 518	261 525	197 628	459 153	51 254	6 111	
darunter Lehrkräfte mit Altersteilzeit im Teilzeitmodell	staatlich	383	126	509	5 651	3 814	1 160	4 974	621	56	
	kommunal	54	29	83	867	528	239	767	85	15	
	privat	9	3	12	139	98	25	123	7	9	
	zusammen	446	158	604	6 657	4 440	1 424	5 864	713	80	
in der Ansparphase des Blockmodells	staatlich	805	304	1 109	24 025	15 576	5 203	20 779	3 082	164	
	kommunal	85	59	144	2 845	1 463	892	2 355	484	6	
	privat	11	8	19	390	171	121	292	88	10	
	zusammen	901	371	1 272	27 260	17 210	6 216	23 426	3 654	180	

1) An mehreren Gymnasien tätige Lehrkräfte wurden mehrfach gezählt, die entsprechender Wochenstunden nur einfach. Zusätzlich über die Unterrichtspflichtzeit hinaus tätige Lehrkräfte wurden, soweit sie auch ihre regelmäßigen Stunden an einem Gymnasium erteilten, bei den vollzeit- und teilzeitbeschäftigten Lehrkräften und den mit weniger als der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit Beschäftigten bzw. bei den Mehrarbeit/Überstunden leistenden Lehrkräften gezählt. Ohne mit Dienstbezügen abwesende Lehrkräfte (s. Tabelle 33). - 2) Lehrkräfte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit.

Tabelle 33. Mit Dienstbezügen abwesende vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte sowie Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells an den Gymnasien in Bayern 2003/04 nach dem Schulträger

Beschäftigungsumfang		Schulträger	Lehrkräfte		
			männlich	weiblich	insgesamt
Lehrkräfte ¹⁾ , die im Rahmen ihrer Unterrichtspflichtzeit ausschließlich oder überwiegend an einem Gymnasium tätig waren	Vollzeitbeschäftigte	staatlich	46	105	151
		kommunal	6	4	10
		privat	1	6	7
		zusammen	53	115	168
	Teilzeitbeschäftigte ²⁾	staatlich	12	60	72
		kommunal	5	8	13
		privat	-	6	6
		zusammen	17	74	91
Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells, die letztmals an einem Gymnasium unterrichtet haben		staatlich	299	80	379
		kommunal	26	12	38
		privat	2	1	3
		zusammen	327	93	420

1) Mit Dienstbezügen abwesende Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz), die laut Stundenplan zum Unterrichtseinsatz nicht vorgesehen waren. - 2) Teilzeitbeschäftigte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit.

Tabelle 34. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte an den Gymnasien in Bayern 2003/04 nach dem Lehramt

Schulträger	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ¹⁾			davon (mit)									
				Lehramt an						technischem Lehramt ²⁾		sonstige Lehrkräfte	
	männlich	weiblich	insgesamt	Gymnasien		Realschulen		Volksschulen		männlich	weiblich	männlich	weiblich
				männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich				
Staatlich	10 553	7 622	18 175	10 488	7 476	-	3	2	-	2	61	61	82
Kommunal	1 042	925	1 967	1 013	881	5	12	1	1	7	12	16	19
Privat	1 361	1 291	2 652	1 195	1 104	4	10	-	3	5	15	157	159
Insgesamt	12 956	9 838	22 794	12 696	9 461	9	25	3	4	14	88	234	260

1) Nur Lehrkräfte, die aussch. oder überwiegend an einem Gymnasium tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz). - 2) Lehrkräfte ohne Lehramt an Gymnasien, Realschulen oder Volksschulen, die die Lehrbefähigung für technische Fächer besitzen (z. B. Textiles Gestalten, Haushalts- und Wirtschaftskunde, Sport, Kurzschrift, Maschinenschreiben).

Tabelle 35. Ausländische vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte an den Gymnasien in Bayern 2003/04 nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)

Schulträger	Ausländische Lehrkräfte ¹⁾ insgesamt	davon aus (der)											
		Belgien, Niederlande, Luxemburg	Frankreich	Griechenland	Vereinigtes Königreich	Italien	ehem. SFR Jugoslawien ²⁾	Österreich	Portugal	Spanien	Türkei	sonst. Staaten	staatenlos
Staatlich	27	1	2	1	3	1	1	10	-	1	-	7	-
Kommunal	5	-	2	1	-	-	-	2	-	-	-	-	-
Privat	45	-	7	1	3	2	-	19	1	-	-	12	-
Insgesamt	77	1	11	3	6	3	1	31	1	1	-	19	-

1) Einschl. der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz). - 2) Jugoslawien, Bosnien-Herzegowina, Kroatien, ehem. Jug. Rep. Mazedonien, Slowenien.

Tabelle 36. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte an den Gymnasien in Bayern 2003/04 nach Lehramt und Altersgruppen

Lehramt ----- Schulträger	Geschlecht	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ¹⁾										
		ins- gesamt	davon im Alter von ... Jahren									65 oder mehr
			unter 30	bis unter								
				30	35	40	45	50	55	60	65	
Lehramt an Gymnasien	männlich	12 696	200	1 523	1 012	1 023	1 845	2 941	2 693	1 451	8	
	weiblich	9 461	608	1 930	953	1 326	1 807	1 594	849	387	7	
Lehramt an Realschulen	männlich	9	-	-	1	-	2	4	1	1	-	
	weiblich	25	-	2	2	-	3	3	11	4	-	
Lehramt an Volksschulen	männlich	3	-	1	1	1	-	-	-	-	-	
	weiblich	4	-	1	-	1	-	-	1	1	-	
Technisches Lehramt ²⁾	männlich	14	-	1	1	-	3	5	2	2	-	
	weiblich	88	-	-	-	3	19	28	26	11	1	
Sonstige Lehrkräfte	männlich	234	6	20	28	43	35	34	42	24	2	
	weiblich	260	18	14	26	49	68	27	39	19	-	
Insgesamt	männlich	12 956	206	1 545	1 043	1 067	1 885	2 984	2 738	1 478	10	
	weiblich	9 838	626	1 947	981	1 379	1 897	1 652	926	422	8	
	insgesamt	22 794	832	3 492	2 024	2 446	3 782	4 636	3 664	1 900	18	
davon an ... Schulen												
staatlichen	männlich	10 553	186	1 334	821	869	1 337	2 364	2 342	1 298	2	
	weiblich	7 622	567	1 615	793	1 107	1 254	1 243	725	318	-	
kommunalen	männlich	1 042	5	90	89	60	207	254	215	122	-	
	weiblich	925	18	161	74	70	241	191	120	50	-	
privaten	männlich	1 361	15	121	133	138	341	366	181	58	8	
	weiblich	1 291	41	171	114	202	402	218	81	54	8	

1) Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einem Gymnasium tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz). - 2) Lehrkräfte ohne Lehramt an Gymnasien, Realschulen oder Volksschulen, die die Lehrbefähigung für technische Fächer besitzen (z. B. Textiles Gestalten, Haushalts- und Wirtschaftskunde, Sport, Kurzschrift, Maschinenschreiben).

Tabelle 37. Eckdaten der Gymnasien in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns 2003/04

Gebiet	Schulen	Klassen	Schüler		Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ¹⁾	
			insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Regierungsbezirk Oberbayern						
Kreisfreie Städte						
Ingolstadt	5	145	4 777	2 665	314	137
München	48	1 100	34 791	18 650	2 655	1 371
Rosenheim	3	95	3 228	1 750	200	90
Zusammen	56	1 340	42 796	23 065	3 169	1 598
Landkreise						
Altötting	4	88	2 705	1 483	183	82
Bad Tölz-Wolfratshausen	7	126	3 768	2 018	275	115
Berchtesgadener Land	4	92	2 781	1 391	188	71
Dachau	3	99	3 205	1 620	200	105
Ebersberg	4	114	3 815	1 866	244	133
Eichstätt	3	63	1 943	1 067	134	56
Erding	2	86	2 781	1 396	165	89
Freising	5	141	4 421	2 340	302	146
Fürstenfeldbruck	7	213	7 216	3 593	487	245
Garmisch-Partenkirchen	4	92	2 908	1 460	192	71
Landsberg am Lech	5	94	2 855	1 385	203	93
Miesbach	3	65	2 097	1 089	125	55
Mühldorf a.Inn	3	83	2 741	1 502	169	64
München	13	359	11 389	5 506	773	398
Neuburg-Schrobenhausen	2	66	2 201	1 142	132	59
Pfaffenhofen a.d.Ilm	2	71	2 373	1 207	146	70
Rosenheim	6	153	4 807	2 468	321	150
Starnberg	6	144	4 668	2 411	305	155
Traunstein	7	149	4 582	2 288	317	126
Weilheim-Schongau	3	106	3 639	1 907	224	97
Zusammen	93	2 404	76 895	39 139	5 085	2 380
Oberbayern 2003/04	149	3 744	119 691	62 204	8 254	3 978
2002/03	146	3 639	117 233	60 995	8 071	3 795
Regierungsbezirk Niederbayern						
Kreisfreie Städte						
Landshut	3	89	3 012	1 705	208	97
Passau	4	79	2 431	1 451	183	79
Straubing	4	88	2 798	1 584	195	92
Zusammen	11	256	8 241	4 740	586	268
Landkreise						
Deggendorf	4	92	3 046	1 606	213	65
Dingolfing-Landau	2	66	2 228	1 153	137	58
Freyung-Grafenau	3	60	1 900	1 005	125	49
Kelheim	3	81	2 685	1 457	170	65
Landshut	2	44	1 537	737	98	40
Passau	5	99	3 244	1 693	218	80
Regen	2	43	1 413	751	88	33
Rottal-Inn	3	84	2 590	1 397	166	73
Straubing-Bogen	2	52	1 634	781	112	41
Zusammen	26	621	20 277	10 580	1 327	504
Niederbayern 2003/04	37	877	28 518	15 320	1 913	772
2002/03	37	867	28 156	15 238	1 874	730

1) Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einem Gymnasium tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz).

Noch: Tabelle 37. Eckdaten der Gymnasien in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns 2003/04

Gebiet	Schulen	Klassen	Schüler		Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ¹⁾	
			insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Regierungsbezirk Oberpfalz						
Kreisfreie Städte						
Amberg	4	92	2 852	1 666	201	76
Regensburg	8	207	7 007	3 608	498	209
Weiden i.d.OPf.	3	87	2 968	1 723	193	71
Zusammen	15	386	12 827	6 997	892	356
Landkreise						
Amberg-Sulzbach	2	31	932	452	69	19
Cham	3	76	2 497	1 357	161	54
Neumarkt i.d.OPf.	3	106	3 649	1 912	231	92
Neustadt a.d.Waldnaab	2	46	1 481	667	92	22
Regensburg	1	39	1 357	619	83	32
Schwandorf	5	120	3 804	2 029	260	105
Tirschenreuth	2	35	1 214	620	75	25
Zusammen	18	453	14 934	7 656	971	349
Oberpfalz 2003/04	33	839	27 761	14 653	1 863	705
2002/03	33	831	27 384	14 545	1 839	677

Regierungsbezirk Oberfranken**Kreisfreie Städte**

Bamberg	8	210	7 019	3 760	471	179
Bayreuth	5	140	4 567	2 384	304	123
Coburg	4	93	2 945	1 608	190	84
Hof	3	81	2 632	1 450	172	65
Zusammen	20	524	17 163	9 202	1 137	451

Landkreise

Bamberg	-	-	-	-	-	-
Bayreuth	1	28	985	545	61	24
Coburg	1	29	889	468	56	18
Forchheim	3	92	3 113	1 608	207	87
Hof	2	46	1 408	787	86	34
Kronach	2	50	1 641	898	102	38
Kulmbach	2	54	1 765	951	102	32
Lichtenfels	2	53	1 689	871	108	43
Wunsiedel i.Fichtelgebirge	3	82	2 605	1 374	159	58
Zusammen	16	434	14 095	7 502	881	334
Oberfranken 2003/04	36	958	31 258	16 704	2 018	785
2002/03	36	936	30 637	16 393	1 960	720

Regierungsbezirk Mittelfranken**Kreisfreie Städte**

Ansbach	3	89	2 959	1 643	183	83
Erlangen	6	155	5 199	2 795	363	170
Fürth	3	99	3 403	1 803	221	98
Nürnberg	15	376	12 132	6 638	900	394
Schwabach	2	62	2 087	1 198	139	62
Zusammen	29	781	25 780	14 077	1 806	807

1) Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einem Gymnasium tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz).

Noch: Tabelle 37. Eckdaten der Gymnasien in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns 2003/04

Gebiet	Schulen	Klassen	Schüler		Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ¹⁾	
			insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Noch: Regierungsbezirk Mittelfranken						
Landkreise						
Ansbach	5	130	3 995	2 079	258	95
Erlangen-Höchstadt	4	136	4 666	2 424	305	147
Fürth	3	106	3 472	1 737	212	95
Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim	4	90	2 966	1 616	184	62
Nürnberg Land	4	143	4 740	2 399	291	129
Roth	2	61	1 992	1 027	118	46
Weißenburg-Gunzenhausen	3	72	2 343	1 229	152	62
Zusammen	25	738	24 174	12 511	1 520	636
Mittelfranken 2003/04	54	1 519	49 954	26 588	3 326	1 443
2002/03	55	1 499	48 965	26 167	3 273	1 358
Regierungsbezirk Unterfranken						
Kreisfreie Städte						
Aschaffenburg	4	125	4 217	2 484	264	128
Schweinfurt	4	126	4 251	2 354	274	101
Würzburg	9	227	7 746	4 130	557	220
Zusammen	17	478	16 214	8 968	1 095	449
Landkreise						
Aschaffenburg	2	79	2 681	1 171	159	68
Bad Kissingen	4	92	2 971	1 597	192	73
Haßberge	2	60	2 029	1 037	120	44
Kitzingen	5	131	4 305	2 170	281	87
Main-Spessart	5	109	3 407	1 868	233	104
Miltenberg	4	98	3 041	1 582	184	57
Rhön-Grabfeld	3	72	2 284	1 195	141	44
Schweinfurt	-	-	-	-	-	-
Würzburg	1	24	683	303	40	17
Zusammen	26	665	21 401	10 923	1 350	494
Unterfranken 2003/04	43	1 143	37 615	19 891	2 445	943
2002/03	43	1 140	36 938	19 671	2 414	892
Regierungsbezirk Schwaben						
Kreisfreie Städte						
Augsburg	10	272	9 382	5 260	623	304
Kaufbeuren	2	55	1 913	1 156	125	47
Kempton (Allgäu)	3	99	3 161	1 717	199	70
Memmingen	2	53	1 819	1 031	121	39
Zusammen	17	479	16 275	9 164	1 068	460
Landkreise						
Aichach-Friedberg	2	55	1 736	872	125	46
Augsburg	4	131	4 309	1 994	262	102
Dillingen a.d.Donau	4	94	2 960	1 546	196	86
Donau-Ries	3	95	3 085	1 637	182	68
Günzburg	5	124	4 100	2 263	259	115
Lindau (Bodensee)	3	70	2 179	1 160	134	58
Neu-Ulm	5	125	4 005	2 022	257	100
Oberallgäu	3	71	2 201	1 172	135	56
Ostallgäu	3	71	2 309	1 206	157	52
Unterallgäu	4	102	3 340	1 694	200	69
Zusammen	36	938	30 224	15 566	1 907	752
Schwaben 2003/04	53	1 417	46 499	24 730	2 975	1 212
2002/03	53	1 396	45 466	24 210	2 913	1 148

1) Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einem Gymnasium tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz).

Tabelle 38. Ausgaben von Staat und Kommunen für die Gymnasien in Bayern seit 1970

Jahr	Bruttoausgaben ¹⁾ des Staates				Bruttoausgaben ¹⁾ der Kommunen			
	insgesamt	darunter			insgesamt	darunter		
		Personal- ausgaben	laufender Sachaufwand	Sachinve- stitionen		Personal- ausgaben	laufender Sachaufwand	Sachinve- stitionen
in Millionen Euro								
1970	223	150	25	14	105	29	14	57
1971	257	180	29	12	130	34	16	72
1972	278	202	33	11	151	35	18	92
1973	341	235	15	10	206	40	24	128
1974	407	275	13	9	231	44	24	140
1975	478	311	13	11	203	48	27	108
1976	501	337	12	13	195	51	31	93
1977	557	375	13	14	198	53	36	86
1978	592	409	14	15	195	57	40	69
1979	639	445	15	17	205	61	45	67
1980	692	489	16	21	221	66	52	69
1981	733	527	16	21	221	70	56	61
1982	767	549	17	13	238	73	59	71
1983	783	569	16	8	234	75	60	61
1984 ²⁾	773	573	7	5	261	88	79	54
1985	786	587	7	5	274	90	86	61
1986	798	604	6	2	278	94	84	60
1987	815	615	6	3	270	96	86	48
1988	830	629	6	3	271	98	82	48
1989	849	645	7	3	274	99	86	44
1990	884	678	7	4	284	104	90	55
1991	945	721	7	3	311	111	93	66
1992	995	756	7	5	328	117	97	68
1993	1 043	794	8	4	351	119	97	68
1994	1 058	803	8	3	362	121	97	76
1995	1 106	840	8	4	384	122	98	97
1996	1 137	862	8	5	400	123	100	106
1997	1 155	880	7	5	402	124	101	107
1998	1 185	898	8	5	404	125	103	107
1999	1 224	920	7	5	415	128	103	108
2000 ³⁾	1 249	931	7	4	419	130	108	99
2001 ³⁾	1 278	943	8	4	443	131	116	108
2002 ³⁾	1 318	967	8	4	451	133	120	110

1) Ohne Versorgungsausgaben und Beihilfen, Schülerbeförderung, Lernmittelzuschüsse, Ausbildungsförderung. - 2) Ab 1984 einschl. Schulverbände. - 3) Vorläufiges Ergebnis.

Abendgymnasien

Tabelle 39. Klassen der einzelnen Abendgymnasien in Bayern 2003/04 nach Jahrgangsstufen

Schulort	Schulträger	Klassen insgesamt ¹⁾	davon in Jahrgangsstufe		Durchschnittliche Klassenstärke
			I	II	
Bamberg	privat	2	1	1	19,0
München	kommunal	8	5	3	29,8
Nürnberg	privat	6	3	3	25,7
Regensburg	privat	2	1	1	30,0
Würzburg	privat	2	1	1	27,0
	Insgesamt 2003/04	20	11	9	27,2
	2002/03	21	12	9	24,5

1) Ohne Kolleggruppen in den Jahrgangsstufen III und IV.

Tabelle 40. Schüler der einzelnen Abendgymnasien in Bayern 2003/04 nach Jahrgangsstufen

Schulort	Schulträger	Schüler			davon in Jahrgangsstufe							
					I		II		III		IV	
		männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Bamberg	privat	21	31	52	8	21	6	3	5	4	2	3
München	kommunal	145	163	308	86	81	27	44	22	18	10	20
Nürnberg	privat	140	131	271	49	41	34	30	36	32	21	28
Regensburg	privat	46	41	87	26	13	8	13	9	9	3	6
Würzburg	privat	47	73	120	14	15	9	16	19	29	5	13
	Insgesamt 2003/04	399	439	838	183	171	84	106	91	92	41	70
	2002/03	356	453	809	145	194	84	91	65	88	62	80

Tabelle 41. Schüler an den Abendgymnasien in Bayern 2003/04 nach Geburtsjahren

Geschlecht	Schüler insgesamt	davon sind geboren ...															
		1986 oder später	1985	1984	1983	1982	1981	1980	1979	1978	1977	1976	1975	1974	1973	1972	1971 oder früher
Männlich	399	1	11	20	24	55	40	39	29	30	25	21	14	14	11	4	61
Weiblich	439	7	11	24	27	53	40	50	31	23	20	13	11	13	13	12	91
Insgesamt	838	8	22	44	51	108	80	89	60	53	45	34	25	27	24	16	152

Tabelle 42. Schüler an Abendgymnasien in Bayern 2003/04 nach der schulischen Herkunft

Zugang aus . . . (Schüler besuchte am 1.10. des Vorjahres)	Schüler in Jahrgangsstufe								Schüler insgesamt
	I		II		III		IV		
	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	
der berichtenden Schule	20	10	156	92	142	68	111	70	429
einem anderen Abend- gymnasium	1	-	-	-	2	2	-	-	3
einer anderen Schulart	1	1	3	-	16	10	-	-	20
keiner Schule (Ausländer, Aussiedler, sonstiger Grund)	332	160	31	14	23	12	-	-	386
Insgesamt	354	171	190	106	183	92	111	70	838

Tabelle 43. Schüler an Abendgymnasien in Bayern 2003/04 nach der schulischen Vorbildung

Art des bisher erreichten höchsten Abschlusses	Schulische Vorbildung nach der Schulart											
	Volksschule		Realschule		Wirtschafts- schule		Gymnasium		Sonstige Schulart		Insgesamt	
	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.
Erfüllte Vollzeitschul- pflicht ohne Abschluss	11	7	5	2	1	1	10	9	-	-	27	19
Erfolgreicher Haupt- schulabschluss (ohne Quali)	52	28	-	-	-	-	-	-	-	-	52	28
Qualifizierender Haupt- schulabschluss	166	65	-	-	-	-	-	-	-	-	166	65
Mittlerer Schul-/ Bildungsabschluss												
Qualifizierter beruflicher Bildungsabschluss	-	-	5	3	-	-	-	-	36	15	41	18
an Berufs- oder Berufs- fachschole	-	-	12	9	8	4	-	-	43	23	63	36
Ohne Oberstufenreife, Realschul- oder Wirt- schaftsschulabschluss	-	-	313	171	55	28	1	-	-	-	369	199
Mit Oberstufenreife	-	-	-	-	-	-	65	37	-	-	65	37
Sonstiger Abschluss	-	-	-	-	-	-	-	-	55	37	55	37
Insgesamt	229	100	335	185	64	33	76	46	134	75	838	439

**Tabelle 44. Teilnehmer am fremdsprachlichen Unterricht (ohne Wahlunterricht)
an Abendgymnasien in Bayern 2003/04**

Fach	Teilnehmer insgesamt	davon in Jahrgangsstufe			
		I	II	III ¹⁾	IV ¹⁾
Chinesisch	-	-	-	-	-
Deutsch als Fremdsprache	-	-	-	-	-
Englisch	1 012	354	190	293	175
Französisch	400	225	135	40	-
Griechisch	-	-	-	-	-
Italienisch	7	-	7	-	-
Japanisch	-	-	-	-	-
Latein	208	129	48	11	20
Portugiesisch	-	-	-	-	-
Russisch	-	-	-	-	-
Serbokroatisch	-	-	-	-	-
Spanisch	-	-	-	-	-
Tschechisch	-	-	-	-	-
Türkisch	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-

1) In Grund- und Leistungskursen.

Tabelle 45. Teilnehmer am Wahlunterricht an Abendgymnasien in Bayern 2003/04

Wahlfach	Teilnehmer				Zahl der Kurse
	in Jahrgangsstufe		insgesamt	darunter weiblich	
	I	II			
Chemie (Übungen)	5	7	12	.	1
Erdkunde	-	-	-	.	-
Französisch	-	-	-	.	-
Informatik	7	4	11	7	1
Italienisch	-	-	-	.	-
Kunsterziehung	-	-	-	.	-
Latein	-	-	-	.	-
Musik	-	-	-	.	-
Physik (Übungen)	-	-	-	.	-
Politik und Zeitgeschichte	6	7	13	.	1
Rechtskunde	-	-	-	.	-
Russisch	-	-	-	.	-
Spanisch	2	3	5	.	1
Wirtschafts- und Rechtslehre	6	6	12	.	1
Sonstiges Wahlfach	-	-	-	.	-
Sport	33	35	68	.	5

Tabelle 46. Teilnehmer an Leistungskursen an Abendgymnasien in Bayern 2003/04

Fach	Geschlecht	Teilnehmer an Leistungskursen				
		in Jahrgangsstufe		insgesamt	davon an ... Schulen	
		III	IV		kommunalen	privaten
Biologie	männlich	34	13	47	9	38
	weiblich	51	27	78	14	64
Chemie	männlich	-	-	-	-	-
	weiblich	-	-	-	-	-
Deutsch	männlich	40	22	62	9	53
	weiblich	51	35	86	13	73
Englisch	männlich	34	13	47	21	26
	weiblich	33	30	63	24	39
Erdkunde	männlich	-	-	-	-	-
	weiblich	-	-	-	-	-
Evang. Religionslehre	männlich	-	-	-	-	-
	weiblich	-	-	-	-	-
Französisch	männlich	-	-	-	-	-
	weiblich	-	-	-	-	-
Geschichte	männlich	37	17	54	3	51
	weiblich	28	27	55	7	48
Griechisch	männlich	-	-	-	-	-
	weiblich	-	-	-	-	-
Italienisch	männlich	-	-	-	-	-
	weiblich	-	-	-	-	-
Kathol. Religionslehre	männlich	-	-	-	-	-
	weiblich	-	-	-	-	-
Latein	männlich	4	2	6	-	6
	weiblich	7	4	11	-	11
Mathematik	männlich	26	14	40	14	26
	weiblich	9	11	20	7	13
Physik	männlich	-	-	-	-	-
	weiblich	-	-	-	-	-
Russisch	männlich	-	-	-	-	-
	weiblich	-	-	-	-	-
Sozialkunde	männlich	-	-	-	-	-
	weiblich	-	-	-	-	-
Sozialkunde/Geschichte	männlich	-	-	-	-	-
	weiblich	-	-	-	-	-
Spanisch	männlich	-	-	-	-	-
	weiblich	-	-	-	-	-
Wirtschafts- und Rechtslehre	männlich	7	1	8	8	-
	weiblich	5	6	11	11	-
Sonstige	männlich	-	-	-	-	-
	männlich	-	-	-	-	-

**Tabelle 47. Ausländische Schüler an den Abendgymnasien in Bayern 2003/04
nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)**

Herkunftsland	Ausländische Schüler		Herkunftsland	Ausländische Schüler	
	insgesamt	weiblich		insgesamt	weiblich
Europa	90	45	Afrika	3	2
Europäische Union	17	13	Ägypten	-	-
Belgien	-	-	Äthiopien	-	-
Dänemark	1	1	Algerien	-	-
Finnland	-	-	Ghana	-	-
Frankreich	1	1	Marokko	-	-
Griechenland	4	2	Tunesien	2	1
Irland	-	-	Übriges Afrika	1	1
Italien	-	-	Amerika	1	1
Luxemburg	4	3	Brasilien	-	-
Niederlande	-	-	Chile	-	-
Österreich	-	-	Kanada	-	-
Portugal	5	5	Vereinigte Staaten	-	-
Schweden	1	-	Übriges Amerika	1	1
Spanien	-	-	Asien	19	9
Vereinigtes Königreich	1	1	Afghanistan	3	-
Albanien	-	-	China	-	-
Andorra	-	-	Indien	-	-
Bosnien-Herzegowina	1	-	Indonesien	-	-
Bulgarien	1	1	Iran, Islamische Republik	1	1
Estland	-	-	Israel	-	-
Island	-	-	Japan	-	-
Jugoslawien ¹⁾	4	3	Jordanien	-	-
Kroatien	13	7	Korea, Demokratische Volksrepublik	-	-
Lettland	1	1	Korea, Republik	-	-
Liechtenstein	-	-	Libanon	-	-
Litauen	-	-	Pakistan	-	-
Malta	-	-	Philippinen	-	-
ehem. jugosl. Republik Mazedonien	1	-	Sri Lanka	-	-
Moldau, Republik	1	1	Syrien, Arabische Republik	-	-
Monaco	-	-	Thailand	1	1
Norwegen	-	-	Vietnam	2	2
Polen	5	2	Übriges Asien ²⁾	12	5
Rumänien	-	-	Australien/Ozeanien	-	-
Russische Föderation	7	3	Australien	-	-
San Marino	-	-	Neuseeland	-	-
Schweiz	1	1	Übriges Australien/Ozeanien	-	-
Slowakei	-	-	Staatenlos	1	-
Slowenien	-	-	Ungeklärt	-	-
Tschechische Republik	-	-	Insgesamt	114	57
Türkei	29	9			
Ukraine	7	2			
Ungarn	1	1			
Weißrussland	1	1			
Zypern	-	-			

1) Serbien und Montenegro. - 2) Einschl. der Teilgebiete der ehem. Sowjetunion (ohne Estland, Lettland, Litauen, Moldau, Russische Föderation, Ukraine und Weißrussland).

Tabelle 48. Bestandene Abiturprüfungen an den Abendgymnasien in Bayern 2003

Geschlecht	Teilnehmer mit bestandener Abiturprüfung														
	insgesamt	davon sind geboren													
		1983 oder später	1982	1981	1980	1979	1978	1977	1976	1975	1974	1973	1972	1971	1970 oder früher
Männlich	55	-	-	2	3	7	11	3	4	6	3	3	1	1	11
Weiblich	70	1	-	3	4	8	8	7	2	9	1	4	3	1	19
Insgesamt	125	1	-	5	7	15	19	10	6	15	4	7	4	2	30
darunter Ausländer	23	-	-	1	2	3	1	3	3	2	2	1	2	1	2

Tabelle 49. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche an den Abendgymnasien in Bayern 2003/04 nach dem Schulträger

Beschäftigungsverhältnis/ Beschäftigungsumfang		Schulträger	Lehrkräfte ¹⁾			Stunden der Lehrkräfte pro Woche					
						ins- gesamt	davon			Anrech- nungs- stunden	ErmäÙi- gungs- stunden
			erteilte Unterrichtsstunden von								
			männ- lich	weib- lich	ins- gesamt		männl.	weibl.	sämtl.		
						Lehrkräften					
Vollzeitbeschäf- tigte Lehrkräfte, die an einem Abendgymnasium	ausschließlich oder überwie- gend tätig waren	kommunal	9	7	16	335	154	121	275	52	8
		privat	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		zusammen	9	7	16	335	154	121	275	52	8
	mit dem geringeren Teil ihrer Unterrichts- pflichtzeit tätig waren	kommunal	1	1	2	8	4	4	8	-	-
		privat	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		zusammen	1	1	2	8	4	4	8	-	-
Teilzeitbeschäf- tigte Lehrkräfte ²⁾ , die an einem Abendgymnasium	ausschließlich oder überwie- gend tätig waren	kommunal	1	3	4	64	18	36	54	10	-
		privat	1	1	2	32	12	20	32	-	-
		zusammen	2	4	6	96	30	56	86	10	-
	mit dem geringeren Teil ihrer Unterrichts- pflichtzeit tätig waren	kommunal	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		privat	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		zusammen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mehrarbeit/Überstunden leistende Lehrkräfte		kommunal	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		privat	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		zusammen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lehrkräfte, die mit weniger als der Hälfte der Unterrichts- pflichtzeit beschäftigt waren		kommunal	1	-	1	10	9	-	9	1	-
		privat	60	35	95	499	301	191	492	7	-
		zusammen	61	35	96	509	310	191	501	8	-
Insgesamt¹⁾		kommunal	12	11	23	417	185	161	346	63	8
		privat	61	36	97	531	313	211	524	7	-
		insgesamt	73	47	120	948	498	372	870	70	8
darunter Lehrkräfte mit Altersteilzeit im Teilzeitmodell		kommunal	1	-	1	10	9	-	9	1	-
		privat	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		zusammen	1	-	1	10	9	-	9	1	-
in der Ansparphase des Blockmodells		kommunal	1	1	2	42	18	15	33	9	-
		privat	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		zusammen	1	1	2	42	18	15	33	9	-

1) An mehreren Abendgymnasien tätige Lehrkräfte wurden mehrfach gezählt, die entsprechenden Wochenstunden nur einfach. Zusätzlich über die Unterrichtspflichtzeit hinaus tätige Lehrkräfte wurden, soweit sie auch ihre regelmäßigen Stunden an einem Abendgymnasium erteilten, bei den vollzeit- und teilzeitbeschäftigten Lehrkräften und den mit weniger als der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit Beschäftigten bzw. bei den Mehrarbeit/Überstundenleistenden Lehrkräften gezählt. Ohne mit Dienstbezügen abwesende Lehrkräfte (2003/04: keine). - 2) Lehrkräfte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit.

Tabelle 50. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte an den Abendgymnasien in Bayern 2003/04 nach Lehramt und Altersgruppen

Lehramt	Geschlecht	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ¹⁾										
		insgesamt	davon im Alter von ... Jahren									65 oder mehr
			unter 30	bis unter								
				30	35	40	45	50	55	60	65	
Lehramt an Gymnasien	männlich	11	-	-	-	-	1	3	4	2	1	
	weiblich	11	-	-	1	-	2	5	2	1	-	
	Insgesamt	22	-	-	1	-	3	8	6	3	1	

1) Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einem Abendgymnasium tätig waren; einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit.

Kollegs

Tabelle 51. Klassen der einzelnen Kollegs in Bayern 2003/04 nach Jahrgangsstufen

Schulort	Schulträger	Klassen insgesamt (ohne Kursgruppen der Kollegstufe)	davon			
			Jahrgangsstufe I	zweijähriger Sonderkurs für Aussiedlerabiturienten		einjähriger Vorkurs
				I	II	
Augsburg	staatlich	17	7	3	3	4
Bamberg	privat	1	1	-	-	-
München	kommunal	6	3	-	-	3
Nürnberg	kommunal	6	3	-	-	3
Schweinfurt	staatlich	13	4	3	3	3
Wolfratshausen	privat	4	1	-	-	3
	Insgesamt	47	19	6	6	16

Tabelle 52. Studierende an den einzelnen Kollegs in Bayern 2003/04 nach Jahrgangsstufen

Schulort	Schulträger	Studierende		davon in (im)												
				Jahrgangsstufe						zweijährigen Sonderkurs für Aussiedlerabiturienten				einjährigen Vorkurs		
				I		II		III		I		II				
				m.	w.	insg.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Augsburg	staatlich	252	286	538	75	67	35	45	27	30	21	53	24	32	70	59
Bamberg	privat	20	18	38	11	4	5	7	4	7	-	-	-	-	-	-
München	kommunal	130	142	272	45	47	24	30	18	21	-	-	-	-	43	44
Nürnberg	kommunal	150	117	267	53	28	34	32	28	23	-	-	-	-	35	34
Schweinfurt	staatlich	184	195	379	56	39	32	28	20	24	26	36	18	32	32	36
Wolfratshausen	privat	25	19	44	7	5	4	5	7	2	-	-	-	-	7	7
	Insgesamt	761	777	1 538	247	190	134	147	104	107	47	89	42	64	187	180

Tabelle 53. Studierende an den Kollegs in Bayern 2003/04 nach Geburtsjahren

Geschlecht	Studierende insgesamt	davon sind geboren ...															
		1986 oder später	1985	1984	1983	1982	1981	1980	1979	1978	1977	1976	1975	1974	1973	1972	1971 oder früher
Männlich	761	1	8	23	66	119	112	130	85	64	51	32	26	16	4	6	18
Weiblich	777	-	12	52	111	146	124	86	50	52	33	22	18	16	12	4	39
Insgesamt	1 538	1	20	75	177	265	236	216	135	116	84	54	44	32	16	10	57

Tabelle 54. Studierende an Kollegs in Bayern 2003/04 nach der schulischen Herkunft

Zugang aus ... (Schüler besuchte am 1.10. des Vorjahres)	Studierende								
	im Vorkurs		in Jahrgangsstufe						insgesamt
	insg.	weibl.	I		II		III		
			insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	
der berichtenden Schule	3	1	245	106	278	145	314	169	840
einem anderen Kolleg	-	-	2	-	-	-	-	-	2
einer anderen Schulart	2	1	6	3	1	-	-	-	9
keiner Schule	362	178	184	81	138	91	3	2	687
darunter Aussiedler	4	4	-	-	69	50	2	1	75
Insgesamt	367	180	437	190	417	236	317	171	1 538

Tabelle 55. Studierende an Kollegs in Bayern 2003/04 nach der schulischen Vorbildung

Art des bisher erreichten höchsten Abschlusses	Schulische Vorbildung nach der Schulart											
	Volksschule		Realschule		Wirtschafts- schule		Gymnasium		Sonstige Schulart		Insgesamt	
	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.
Erfüllte Vollzeitschul- pflicht ohne Abschluss	19	7	1	-	-	-	2	1	-	-	22	8
Erfolgreicher Haupt- schulabschluss (ohne Quali)	96	39	-	-	-	-	-	-	-	-	96	39
Qualifizierender Haupt- schulabschluss	404	173	-	-	-	-	-	-	-	-	404	173
Mittlerer Schul-/ Bildungsabschluss												
Qualifizierter beruflicher Bildungsabschluss	-	-	5	3	-	-	-	-	98	41	103	44
an Berufs- oder Berufs- fachschnule	-	-	16	8	3	1	-	-	21	13	40	22
Ohne Oberstufenreife, Realschul- oder Wirt- schaftsschulabschluss	-	-	525	289	69	41	1	1	-	-	595	331
Mit Oberstufenreife	-	-	-	-	-	-	67	31	-	-	67	31
Sonstiger Abschluss	-	-	-	-	-	-	-	-	211	129	211	129
Insgesamt	519	219	547	300	72	42	70	33	330	183	1 538	777

Tabelle 56. Teilnehmer am fremdsprachlichen Unterricht (ohne Wahlunterricht) an Kollegs in Bayern 2003/04

Fach	Teilnehmer insgesamt	davon in (im)					Sonderlehrgang für Aussiedlerabiturienten
		Vorkurs	Jahrgangsstufe				
			I	II ¹⁾	III ¹⁾		
Chinesisch	-	-	-	-	-	-	-
Deutsch als Fremdsprache	-	-	-	-	-	-	-
Englisch	1 579	353	429	363	192	242	
Französisch	371	-	136	176	59	-	
Griechisch	22	-	8	8	6	-	
Italienisch	-	-	-	-	-	-	
Japanisch	-	-	-	-	-	-	
Latein	544	14	192	204	134	-	
Portugiesisch	-	-	-	-	-	-	
Russisch	28	-	7	9	12	-	
Serbokroatisch	-	-	-	-	-	-	
Spanisch	290	-	102	129	59	-	
Tschechisch	-	-	-	-	-	-	
Türkisch	-	-	-	-	-	-	
Sonstige	-	-	-	-	-	-	

1) Einschl. Teilnehmer aus Grund- und Leistungskursen.

Tabelle 57. Teilnehmer am Wahlunterricht an Kollegs in Bayern 2003/04

Fach	Teilnehmer aus Jahrgangsstufe I insgesamt	davon an ... Schulen			Zahl der Kurse
		staatlichen	kommunalen	privaten	
Chemie (Übungen)	-	-	-	-	-
Erdkunde	30	-	30	-	2
Französisch	1	-	-	1	1
Informatik	18	17	1	-	2
Italienisch	-	-	-	-	-
Kunsterziehung	22	22	-	-	2
Latein	-	-	-	-	-
Musik	21	21	-	-	2
Physik (Übungen)	-	-	-	-	-
Politik und Zeitgeschichte	-	-	-	-	-
Psychologie/Lern- und A.-techniken	-	-	-	-	-
Rechtkunde	-	-	-	-	-
Russisch	-	-	-	-	-
Spanisch	-	-	-	-	-
Wirtschafts- und Rechtslehre	1	-	-	1	1
Sonstiges Wahlfach	-	-	-	-	-
Sport	26	26	-	-	1

**Tabelle 60. Ausländische Studierende an den Kollegs in Bayern 2003/04
nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)**

Herkunftsland	Ausländische Schüler		Herkunftsland	Ausländische Schüler	
	insgesamt	weiblich		insgesamt	weiblich
Europa	132	69	Afrika	-	-
Europäische Union	17	9	Ägypten	-	-
Belgien	-	-	Äthiopien	-	-
Dänemark	-	-	Algerien	-	-
Finnland	-	-	Ghana	-	-
Frankreich	1	1	Marokko	-	-
Griechenland	2	2	Tunesien	-	-
Irland	2	-	Übriges Afrika	-	-
Italien	-	-	Amerika	1	-
Luxemburg	3	1	Brasilien	1	-
Niederlande	-	-	Chile	-	-
Österreich	1	1	Kanada	-	-
Portugal	8	4	Vereinigte Staaten	-	-
Schweden	-	-	Übriges Amerika	-	-
Spanien	-	-	Asien	12	9
Vereinigtes Königreich	-	-	Afghanistan	2	-
Albanien	-	-	China	1	1
Andorra	-	-	Indien	-	-
Bosnien-Herzegowina	10	4	Indonesien	-	-
Bulgarien	-	-	Iran, Islamische Republik	1	1
Estland	1	1	Israel	-	-
Island	-	-	Japan	-	-
Jugoslawien ¹⁾	7	3	Jordanien	-	-
Kroatien	8	4	Korea, Dem. Volksrepublik	-	-
Lettland	-	-	Korea, Republik	-	-
Liechtenstein	-	-	Libanon	-	-
Litauen	-	-	Pakistan	-	-
Malta	-	-	Philippinen	-	-
ehem. jugosl. Rep. Mazedonien	1	1	Sri Lanka	-	-
Moldau, Republik	4	-	Syrien, Arabische Republik	-	-
Monaco	-	-	Thailand	-	-
Norwegen	1	1	Vietnam	-	-
Polen	3	2	Übriges Asien ²⁾	8	7
Rumänien	1	1	Australien/Ozeanien	-	-
Russische Föderation	25	16	Australien	-	-
San Marino	-	-	Neuseeland	-	-
Schweiz	1	1	Übriges Australien/ Ozeanien	-	-
Slowakei	-	-	Staatenlos	-	-
Slowenien	-	-	Ungeklärt	-	-
Tschechische Republik	1	1	Insgesamt	145	78
Türkei	22	8			
Ukraine	25	13			
Ungarn	2	2			
Weißrussland	3	2			
Zypern	-	-			

1) Serbien und Montenegro.- 2) Einschl. der Teilgebiete der ehem. Sowjetunion (ohne Estland, Lettland, Litauen, Moldau, Russische Föderation, Ukraine und Weißrussland).

Tabelle 61. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche an den Kollegs in Bayern 2003/04 nach dem Schulträger

Beschäftigungsverhältnis/ Beschäftigungsumfang	Schulträger	Lehrkräfte ¹⁾			Stunden der Lehrkräfte pro Woche							
					ins- gesamt	davon			Anrech- nungs- stunden	Ermässi- gungs- stunden		
		erteilte Unterrichtsstunden von										
		männ- lich	weib- lich	ins- gesamt		männl.	weibl.	sämtl.				
					Lehrkräften							
Vollzeitbe- schäftigte Lehrkräfte, die an einem Kolleg	ausschließlich oder über- wiegend tätig waren	staatlich	42	20	62	1 405	777	394	1 171	212	22	
		kommunal	18	9	27	581	311	141	452	114	15	
		privat	5	-	5	66	66	-	66	-	-	
	zusammen		65	29	94	2 052	1 154	535	1 689	326	37	
	mit dem geringeren Teil ihrer Unterrichts- pflichtzeit tätig waren	staatlich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		kommunal	4	2	6	16	10	6	16	-	-	
privat		18	3	21	116	98	15	113	3	-		
zusammen		22	5	27	132	108	21	129	3	-		
Teilzeitbe- schäftigte Lehrkräfte ²⁾ , die an einem Kolleg	ausschließlich oder über- wiegend tätig waren	staatlich	3	13	16	266	47	197	244	22	-	
		kommunal	4	16	20	331	61	234	295	35	1	
		privat	-	1	1	9	-	9	9	-	-	
	zusammen		7	30	37	606	108	440	548	57	1	
	mit dem geringeren Teil ihrer Unterrichts- pflichtzeit tätig waren	staatlich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		kommunal	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
privat		1	-	1	2	2	-	2	-	-		
zusammen		1	-	1	2	2	-	2	-	-		
Mehrarbeit / Überstunden leistende Lehrkräfte		staatlich	-	1	1	1	-	1	1	-	-	
		kommunal	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		privat	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		zusammen	-	1	1	1	-	1	1	-	-	
Lehrkräfte, die mit weniger als der Hälfte der Unter- richtspflichtzeit beschäftigt waren		staatlich	4	6	10	73	15	36	51	-	22	
		kommunal	2	2	4	26	13	12	25	-	1	
		privat	3	1	4	8	6	2	8	-	-	
		zusammen	9	9	18	107	34	50	84	-	23	
Insgesamt¹⁾		staatlich	49	40	89	1 745	839	628	1 467	234	44	
		kommunal	28	29	57	954	395	393	788	149	17	
		privat	27	5	32	201	172	26	198	3	-	
		insgesamt	104	74	178	2 900	1 406	1 047	2 453	386	61	
darunter Lehrkräfte mi Altersteilzeit		staatlich	-	1	1	11	-	11	11	-	-	
im Teilzeitmodell		kommunal	1	-	1	11	10	-	10	1	-	
		privat	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		zusammen	1	1	2	22	10	11	21	1	-	
in der Ansparphase des Blockmodells		staatlich	4	1	5	112	76	17	93	19	-	
		kommunal	2	1	3	65	40	18	58	7	-	
		privat	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		zusammen	6	2	8	177	116	35	151	26	-	

1) An mehreren Kollegs tätige Lehrkräfte wurden mehrfach gezählt, die entsprechenden Wochenstunden nur einfach. Zusätzlich über die Unterrichtspflichtzeit hinaus tätige Lehrkräfte wurden, soweit sie auch ihre regelmäßigen Stunden an einem Kolleg erteilten, bei den vollzeit- und teilzeitbeschäftigten Lehrkräften und den mit weniger als der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit Beschäftigten bzw. bei den Mehrarbeit/Überstundenleistenden Lehrkräften gezählt. Ohne mit Dienstbezügen abwesende Lehrkräfte (s. Tabelle 62a). - 2) Lehrkräfte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit.

Tabelle 62. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte an den Kollegs in Bayern 2003/04 nach Lehramt und Altersgruppen

Lehramt	Geschlecht	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ¹⁾										
		ins- gesamt	davon im Alter von ... Jahren									65 oder mehr
			unter 30	bis unter								
				30	35	40	45	50	55	60	65	
Lehramt an Gymnasien	männlich	72	1	8	7	4	11	19	8	14	-	
	weiblich	62	4	14	5	6	16	11	5	1	-	
Lehramt an Realschulen	männlich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	weiblich	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	
Sonstige Lehrkräfte	männlich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	weiblich	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	
Insgesamt		136	5	22	12	10	27	31	13	16	-	

1) Nur Lehrkräfte, die aussch. oder überwiegend an einem Kolleg tätig waren; einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz).

Tabelle 62a. Mit Dienstbezügen abwesende vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte sowie Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells an den Kollegs in Bayern 2003/04 nach dem Schulträger

Beschäftigungsumfang		Schulträger	Lehrkräfte		
			männlich	weiblich	insgesamt
Lehrkräfte ¹⁾ , die im Rahmen ihrer Unterrichtspflichtzeit ausschließlich oder überwiegend an einem Kolleg tätig waren	Vollzeitbeschäftigte	staatlich	-	4	4
		kommunal	-	1	1
		privat zusammen	-	-	-
	zusammen	-	5	5	
Teilzeitbeschäftigte ²⁾	staatlich	-	-	-	
	kommunal	-	-	-	
	privat zusammen	-	-	-	
Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells, die letztmals an einem Kolleg unterrichtet haben		staatlich	2	-	2
		kommunal	-	-	-
		privat zusammen	1	-	1
		zusammen	3	-	3

1) Mit Dienstbezügen abwesende Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz), die laut Stundenplan zum Unterrichtseinsatz nicht vorgesehen waren. - 2) Teilzeitbeschäftigte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit.

Schulen besonderer Art

(Integrierte Gesamtschulen, schulartunabhängige Orientierungsstufe)

Tabelle 63. Klassen der einzelnen Schulen besonderer Art in Bayern 2003/04 nach Jahrgangsstufen

Schulort	Schulträger	Schulen	Klassen (Kerngruppen) insgesamt	davon in Jahrgangsstufe					
				5	6	7	8	9	10
Hollfeld	staatlich	1	39	5	6	8	7	7	6
München-Nord	kommunal	1	37	6	6	6	8	7	4
München-Neuperlach	kommunal	1	24	12	12	-	-	-	-
Insgesamt 2003/04		3	100	23	24	14	15	14	10
2002/03		3	97	24	25	13	14	15	6

Tabelle 64. Klassen der Schulen besonderer Art in Bayern 2003/04 nach Klassenfrequenzgruppen, Schüler nach Bildungsgängen

Bildungsgang	Jahrgangsstufe	Klassen mit einer Schülerzahl von ... Schülern							Klassen insgesamt	Schüler		
		20 oder weniger	21 bis 25	26 bis 30	31 bis 35	36 bis 38	39 bis 40	41 oder mehr		männlich	weiblich	insgesamt
Nicht abschlussbezogen	5	-	-	9	14	-	-	-	23	359	331	690
	6	-	2	15	7	-	-	-	24	374	320	694
	7	-	5	7	2	-	-	-	14	190	188	378
	8	3	3	2	-	-	-	-	8	87	94	181
	zusammen	3	10	33	23	-	-	-	69	1 010	933	1 943
Hauptschulzug/ auf den Hauptschulabschluss bezogene Klassen	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	8	-	-	2	-	-	-	-	2	33	27	60
	9	-	4	2	-	-	-	-	6	84	63	147
zusammen	-	4	4	-	-	-	-	8	117	90	207	
Realschulzug/ auf den Realschulabschluss bezogene Klassen	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	8	-	-	-	3	-	-	-	3	42	52	94
	9	-	3	1	1	-	-	-	5	68	65	133
10	1	3	3	-	-	-	-	7	87	86	173	
zusammen	1	6	4	4	-	-	-	15	197	203	400	
Gymnasialzug/ auf die Oberstufenreife hinführende Klassen	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	8	1	1	-	-	-	-	-	2	18	25	43
	9	2	-	1	-	-	-	-	3	26	39	65
10	2	-	1	-	-	-	-	3	33	34	67	
zusammen	5	1	2	-	-	-	-	8	77	98	175	
Insgesamt	9	21	43	27	-	-	-	100	1 401	1 324	2 725	

**Tabelle 65. Klassen und Schüler der einzelnen Schulen besonderer Art
in Bayern 2003/04 nach Bildungsgängen**

Bildungsgang	Jahrgangsstufe	Schule						Insgesamt	
		Hollfeld		München-Nord		München-Neuperlach			
		Klassen	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler
Nicht abschluss- bezogen	5	5	152	6	167	12	371	23	690
	6	6	161	6	168	12	365	24	694
	7	8	207	6	171	-	-	14	378
	8	-	-	8	181	-	-	8	181
	zusammen	19	520	26	687	24	736	69	1 943
Hauptschulzug	5	-	-	-	-	-	-	-	-
	6	-	-	-	-	-	-	-	-
	7	-	-	-	-	-	-	-	-
	8	2	60	-	-	-	-	2	60
	9	3	71	3	76	-	-	6	147
	zusammen	5	131	3	76	-	-	8	207
Realschulzug	5	-	-	-	-	-	-	-	-
	6	-	-	-	-	-	-	-	-
	7	-	-	-	-	-	-	-	-
	8	3	94	-	-	-	-	3	94
	9	3	74	2	59	-	-	5	133
	zusammen	10	265	5	135	-	-	15	400
Gymnasialzug	5	-	-	-	-	-	-	-	-
	6	-	-	-	-	-	-	-	-
	7	-	-	-	-	-	-	-	-
	8	2	43	-	-	-	-	2	43
	9	1	30	2	35	-	-	3	65
	zusammen	5	112	3	63	-	-	8	175
Insgesamt		39	1 028	37	961	24	736	100	2 725

**Tabelle 66. Teilnehmer am fremdsprachlichen Unterricht an Schulen
besonderer Art in Bayern 2003/04**

Fremdsprache	Teilnehmer insgesamt	davon in Jahrgangsstufe ...					
		5	6	7	8	9	10
Pflicht-/Wahlpflichtunterricht							
Englisch	2 725	690	694	378	378	345	240
Französisch	280	-	-	75	60	70	75
Latein	101	-	-	34	30	17	20
Russisch	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Sprachen	-	-	-	-	-	-	-
Wahlfach							
Englisch	293	-	-	-	86	59	148
Französisch	19	-	-	-	19	-	-
Griechisch	-	-	-	-	-	-	-
Italienisch	-	-	-	-	-	-	-
Latein	-	-	-	-	-	-	-
Muttersprache f. Ausl.	-	-	-	-	-	-	-
Fremdspr. Konvers.	-	-	-	-	-	-	-
Portugiesisch	-	-	-	-	-	-	-
Russisch	-	-	-	-	-	-	-
Serbisch/Kroat.	-	-	-	-	-	-	-
Spanisch	13	-	-	-	-	4	9
Türkisch	-	-	-	-	-	-	-
Sonst. fremdspr. Wahl-U.	-	-	-	-	-	-	-
Ergänzungsunterricht							
Englisch	-	-	-	-	-	-	-
Französisch	-	-	-	-	-	-	-
Latein	-	-	-	-	-	-	-

**Tabelle 67. Schüler der Schulen besonderer Art in Bayern am 1. Oktober 2003
nach der schulischen Herkunft
(Schulbesuch am 1. Oktober des Vorjahres)**

Herkunft der Schüler bzw. Zugang aus ----- Schulträger	Geschlecht	Schüler in Jahrgangsstufe ...						Schüler ins- gesamt
		5	6	7	8	9	10	
der Volksschule								
Jahrgangsstufe 4	männlich	357	-	-	-	-	-	357
	weiblich	326	-	-	-	-	-	326
Jahrgangsstufe 5	männlich	1	5	-	-	-	-	6
	weiblich	4	2	-	-	-	-	6
Jahrgangsstufe 6	männlich	-	-	-	-	-	-	-
	weiblich	-	-	2	-	-	-	2
Jahrgangsstufe 7	männlich	-	-	-	-	-	-	-
	weiblich	-	-	-	1	-	-	1
Jahrgangsstufe 8	männlich	-	-	-	-	1	-	1
	weiblich	-	-	-	1	1	-	2
Jahrgangsstufe 9 oder 10	männlich	-	-	-	-	1	-	1
	weiblich	-	-	-	-	-	-	-
einer Volksschule für Behinderte	männlich	-	-	-	-	-	-	-
	weiblich	-	-	-	-	-	-	-
einer anderen Schule besonderer Art	männlich	-	-	1	-	-	-	1
	weiblich	-	-	-	-	1	1	2
der berichtenden Schule besonderer Art	männlich	1	367	187	177	176	118	1 026
	weiblich	-	316	184	192	162	118	972
einer Realschule	männlich	-	-	-	1	-	2	3
	weiblich	-	-	-	3	1	1	5
einer Realschule für Behinderte	männlich	-	-	-	-	-	-	-
	weiblich	-	-	-	-	-	-	-
einem Gymnasium	männlich	-	2	2	2	-	-	6
	weiblich	1	2	1	1	-	-	5
einer Freien Waldorfschule	männlich	-	-	-	-	-	-	-
	weiblich	-	-	-	-	-	-	-
einer Wirtschaftsschule	männlich	-	-	-	-	-	-	-
	weiblich	-	-	-	-	1	-	1
einer anderen Schulart	männlich	-	-	-	-	-	-	-
	weiblich	-	-	-	-	-	-	-
keiner Schule (Ausländer, Aussiedler, sonstiger Grund)	männlich	-	-	-	-	-	-	-
	weiblich	-	-	1	-	1	-	2
Insgesamt	männlich	359	374	190	180	178	120	1 401
	weiblich	331	320	188	198	167	120	1 324
	insgesamt	690	694	378	378	345	240	2 725
davon an ... Schulen								
staatlichen	männlich	74	86	100	93	90	64	507
	weiblich	78	75	107	104	85	72	521
	zusammen	152	161	207	197	175	136	1 028
kommunalen	männlich	285	288	90	87	88	56	894
	weiblich	253	245	81	94	82	48	803
	zusammen	538	533	171	181	170	104	1 697

Tabelle 68. Schüler der einzelnen Schulen besonderer Art in Bayern 2003/04 nach Jahrgangsstufen

Schulort	Geschlecht	Schüler insgesamt	davon in Jahrgangsstufe ...					
			5	6	7	8	9	10
Hollfeld	männlich	507	74	86	100	93	90	64
	weiblich	521	78	75	107	104	85	72
	zusammen	1 028	152	161	207	197	175	136
München-Nord	männlich	498	89	88	90	87	88	56
	weiblich	463	78	80	81	94	82	48
	zusammen	961	167	168	171	181	170	104
München-Neuperlach	männlich	396	196	200	-	-	-	-
	weiblich	340	175	165	-	-	-	-
	zusammen	736	371	365	-	-	-	-
Insgesamt 2003/04	männlich	1 401	359	374	190	180	178	120
	weiblich	1 324	331	320	188	198	167	120
	insgesamt	2 725	690	694	378	378	345	240
2002/03	männlich	1 416	378	386	171	195	202	84
	weiblich	1 314	321	377	183	176	173	84
	insgesamt	2 730	699	763	354	371	375	168

Tabelle 69. Ausländische Schüler an den Schulen besonderer Art in Bayern 2003/04 nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)

Herkunftsland	Ausländische Schüler		Herkunftsland	Ausländische Schüler	
	insgesamt	weiblich		insgesamt	weiblich
Europa	429	225	Afrika	13	6
Europäische Union	53	30	Ägypten	-	-
Belgien	-	-	Äthiopien	-	-
Dänemark	1	-	Algerien	-	-
Finnland	-	-	Ghana	-	-
Frankreich	2	2	Marokko	10	4
Griechenland	8	4	Tunesien	2	1
Irland	6	4	Übriges Afrika	1	1
Italien	-	-	Amerika	7	2
Luxemburg	27	14	Brasilien	2	-
Niederlande	-	-	Chile	-	-
Österreich	1	-	Kanada	-	-
Portugal	7	5	Vereinigte Staaten	3	2
Schweden	-	-	Übriges Amerika	2	-
Spanien	-	-	Asien	45	21
Vereinigtes Königreich	1	1	Afghanistan	15	8
Albanien	3	2	China	3	-
Andorra	-	-	Indien	-	-
Bosnien-Herzegowina	17	12	Indonesien	-	-
Bulgarien	-	-	Iran, Islamische Republik	5	2
Estland	-	-	Israel	-	-
Island	1	-	Japan	-	-
Jugoslawien ¹⁾	28	17	Jordanien	-	-
Kroatien	21	10	Korea, Dem. Volksrepublik	-	-
Lettland	-	-	Korea, Republik	-	-
Liechtenstein	-	-	Libanon	-	-
Litauen	1	-	Pakistan	4	2
Malta	-	-	Philippinen	-	-
ehem. Jug. Rep. Mazedonien	3	1	Sri Lanka	2	1
Moldau, Republik	2	-	Syrien, Arabische Republik	-	-
Monaco	-	-	Thailand	1	1
Norwegen	-	-	Vietnam	14	6
Polen	11	2	Übriges Asien ²⁾	1	1
Rumänien	2	1	Australien/Ozeanien	1	-
Russische Föderation	9	4	Australien	1	-
San Marino	-	-	Neuseeland	-	-
Schweiz	-	-	Übriges Australien/Ozeanien	-	-
Slowakei	4	1	Staatenlos	1	1
Slowenien	2	-	Ungeklärt	9	6
Tschechische Republik	1	1	Insgesamt	505	261
Türkei	259	139			
Ukraine	10	4			
Ungarn	-	-			
Weißrussland	2	1			
Zypern	-	-			

1) Serbien und Montenegro. - 2) Einschl. der Teilgebiete der ehem. Sowjetunion (ohne Estland, Lettland, Litauen, Moldau, Russische Föderation, Ukraine und Weißrussland).

**Tabelle 70. Schüler an den Schulen besonderer Art in Bayern 2003/04
nach Geburtsjahren und Jahrgangsstufen**

Geburtsjahr	Geschlecht	Schüler insgesamt	davon in Jahrgangsstufe . . .					
			5	6	7	8	9	10
1994 oder später	männlich	1	1	-	-	-	-	-
	weiblich	-	-	-	-	-	-	-
1993	männlich	151	151	-	-	-	-	-
	weiblich	144	144	-	-	-	-	-
1992	männlich	336	190	146	-	-	-	-
	weiblich	318	172	146	-	-	-	-
1991	männlich	293	16	202	75	-	-	-
	weiblich	251	15	152	84	-	-	-
1990	männlich	203	1	25	104	73	-	-
	weiblich	201	-	21	93	87	-	-
1989	männlich	166	-	1	11	90	64	-
	weiblich	170	-	1	10	92	67	-
1988	männlich	142	-	-	-	16	87	39
	weiblich	156	-	-	1	18	81	56
1987	männlich	82	-	-	-	1	25	56
	weiblich	67	-	-	-	-	16	51
1986	männlich	24	-	-	-	-	2	22
	weiblich	15	-	-	-	1	3	11
1985	männlich	3	-	-	-	-	-	3
	weiblich	1	-	-	-	-	-	1
1984	männlich	-	-	-	-	-	-	-
	weiblich	1	-	-	-	-	-	1
1983	männlich	-	-	-	-	-	-	-
	weiblich	-	-	-	-	-	-	-
1982 oder früher	männlich	-	-	-	-	-	-	-
	weiblich	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	männlich	1 401	359	374	190	180	178	120
	weiblich	1 324	331	320	188	198	167	120
	insgesamt	2 725	690	694	378	378	345	240

**Tabelle 71. Schüler an den Schulen besonderer Art in Bayern 2003/04
nach der Religionszugehörigkeit**

Schulträger	Schüler insgesamt	davon							
		römisch- katholisch	evan- gelisch	islamisch	orthodox	israelitisch	neupos- tolisch	sonstige Religionszu- gehörigkeit	ohne Religionszu- gehörigkeit
Staatlich	1 028	588	413	2	-	-	-	7	18
Kommunal	1 697	720	215	499	33	1	-	42	187
Insgesamt	2 725	1 308	628	501	33	1	-	49	205

**Tabelle 72. Schüler an den Schulen besonderer Art in Bayern 2003/04 nach der Teilnahme
am Religionsunterricht/Ethikunterricht**

Schulträger	Schüler insgesamt	davon nehmen teil							
		am ... Religionsunterricht				am Ethikunterricht wegen/weil			weder am RU noch am EU
		römisch- katholischen	evange- lischen	orthodoxen	sonstigen	Abmeldung vom RU	Religions- losigkeit	RU des eigenen Bek. nicht an- geboten wird	
Staatlich	1 028	588	427	-	-	2	8	3	-
Kommunal	1 697	731	237	-	-	140	146	443	-
Insgesamt	2 725	1 319	664	-	-	142	154	446	-

**Tabelle 73. Im Zeitraum vom 2. Oktober 2002 bis
in Bayern**

Lfd. Nr.	Verbleib der ab- gegangenen Schüler ----- Ausländer ----- Schulträger	Geschlecht	Schüler, die				
			Jahrgangsstufe			Jahrgangsstufe 8	
			5	6	7	ins- gesamt	darunter ¹⁾ mit erfüllter Vollzeit- schulpflicht ²⁾
1	Abgänge an eine Volksschule	männlich	7	85	3	5	x
		weiblich	8	73	2	2	x
2	an eine Realschule ³⁾	männlich	3	84	3	1	x
		weiblich	2	79	4	2	x
3	an ein Gymnasium	männlich	1	-	-	1	x
		weiblich	-	1	-	3	x
4	an eine Freie Waldorfschule	männlich	-	-	-	-	x
		weiblich	-	-	-	-	x
5	an eine ausländische oder inter- nationale Schule in Deutschland	männlich	-	-	-	-	x
		weiblich	-	-	-	-	x
6	an eine andere allgemein bildende Schulart ⁴⁾	männlich	-	-	-	-	x
		weiblich	-	-	-	-	x
7	an eine Wirtschaftsschule	männlich	-	1	-	1	x
		weiblich	-	2	2	-	x
8	an eine Fachoberschule	männlich	-	-	-	-	x
		weiblich	-	-	-	-	x
9	(vorübergehend) in eine Schule im Ausland	männlich	-	-	-	-	x
		weiblich	-	-	-	-	x
10	aus sonstigen Gründen ⁵⁾	männlich	1	2	-	1	1
		weiblich	-	-	-	-	-
11	Insgesamt	männlich	12	172	6	9	1
		weiblich	10	155	8	7	-
		insgesamt	22	327	14	16	1
12	darunter Ausländer	männlich	1	46	2	2	-
		weiblich	3	43	-	1	-
		insgesamt	4	89	2	3	-
13	davon aus ... Schulen staatlichen	männlich	1	3	3	4	1
		weiblich	-	4	4	2	-
		zusammen	1	7	7	6	1
14	kommunalen	männlich	11	169	3	5	-
		weiblich	10	151	4	5	-
		zusammen	21	320	7	10	-

1) Ohne die Schüler, die im allgemein bildenden Schulsystem verbleiben, aber einschl. der Schüler, die mit mittlerer Reife an andere Schularten zum Übertritt an andere Gymnasien. - 5) Berufsleben, oben nicht aufgeführte berufliche Schulart, Hochschule, Tod usw.

1. Oktober 2003 von den Schulen besonderer Art abgegangene Schüler

abgegangen sind aus ...										Abgänge ins- gesamt	Lfd. Nr.
Jahrgangsstufe 9				Jahrgangsstufe 10							
ins- gesamt	darunter ¹⁾			ins- gesamt	darunter ¹⁾						
	mit erfüllter Vollzeit- schulpflicht ²⁾	mit Haupt- schul- abschluss	dar. quali- fizierender Hauptschul- abschluss		mit Haupt- schul- abschluss	dar. quali- fizierender Hauptschul- abschluss	mit Mittlerer Reife	darunter Ober- stufen- reife			
1	x	x	x	-	x	x	x	x	x	101	1
3	x	x	x	-	x	x	x	x	x	88	
1	x	x	x	-	x	x	x	x	x	92	2
-	x	x	x	-	x	x	x	x	x	87	
-	x	x	x	21	x	x	21	18		23	3
1	x	x	x	17	x	x	16	14		22	
-	x	x	x	-	x	x	-	-	-	-	4
-	x	x	x	-	x	x	-	-	-	-	
-	x	x	x	-	x	x	-	-	-	-	5
-	x	x	x	-	x	x	-	-	-	-	
1	x	x	x	-	x	x	-	-	-	1	6
2	x	x	x	-	x	x	-	-	-	2	
4	x	x	x	-	x	x	x	x	x	6	7
7	x	x	x	-	x	x	x	x	x	11	
-	-	-	-	4	-	-	4	-	-	4	8
-	-	-	-	7	-	-	7	-	-	7	
-	x	x	x	-	x	x	-	-	-	-	9
-	x	x	x	-	x	x	-	-	-	-	
75	3	72	53	54	1	1	53	11	133	10	
38	2	35	22	53	2	-	51	8	91		
82	3	72	53	79	1	1	78	29	360	11	
51	2	35	22	77	2	-	74	22	308		
133	5	107	75	156	3	1	152	51	668		
13	-	11	6	3	-	-	3	-	67	12	
14	1	4	3	9	1	-	8	1	70		
27	1	15	9	12	1	-	11	1	137		
47	1	45	34	44	-	-	44	15	102	13	
23	-	21	13	41	-	-	40	10	74		
70	1	66	47	85	-	-	84	25	176		
35	2	27	19	35	1	1	34	14	258	14	
28	2	14	9	36	2	-	34	12	234		
63	4	41	28	71	3	1	68	26	492		

Erwerb einer zusätzlichen Abschlussqualifikation übertreten. - 2) Ohne Hauptschulabschluss. - 3) Einschl. Realschule für Behinderte. - 4) Ohne

Tabelle 74. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche an den Schulen besonderer Art in Bayern 2003/04 nach dem Schulträger

Beschäftigungsverhältnis/ Beschäftigungsumfang		Schulträger	Lehrkräfte ¹⁾			Stunden der Lehrkräfte pro Woche						
						ins- gesamt	davon			Anrech- nungs- stunden	Ermässi- gungs- stunden	
			männ- lich	weib- lich	ins- gesamt		erteilte Unterrichtsstunden von	männl.	weibl.			sämtl.
						Lehrkräften						
Vollzeitbe- schäftigte Lehrkräfte, die an einer Schule besonderer Art	ausschließlich oder überwie- gend tätig waren	staatlich kommunal privat zusammen	30 38 - 68	15 40 - 55	45 78 - 123	1 166 1 888 - 3 054	687 776 - 1 463	383 800 - 1 183	1 070 1 576 - 2 646	87 289 - 376	9 23 - 32	
	mit dem gerin- geren Teil ihrer Unterrichts- pflichtzeit tätig waren	staatlich kommunal privat zusammen	- 1 - 1	- 1 - 1	- 2 - 2	- 14 - 14	- 8 - 8	- 6 - 6	- 14 - 14	- - - -	- - - -	
	ausschließlich oder überwie- gend tätig waren	staatlich kommunal privat zusammen	1 4 - 5	12 48 - 60	13 52 - 65	233 913 - 1 146	13 61 - 74	206 771 - 977	219 832 - 1 051	10 71 - 81	4 10 - 14	
	mit dem gerin- geren Teil ihrer Unterrichts- pflichtzeit tätig waren	staatlich kommunal privat zusammen	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -	
	Mehrarbeit / Überstunden leistende Lehrkräfte	staatlich kommunal privat zusammen	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -	
Lehrkräfte, die mit weniger als der Hälfte der Unter- richtspflichtzeit beschäftigt waren		staatlich kommunal privat zusammen	3 1 - 4	1 1 - 2	4 2 - 6	39 15 - 54	26 4 - 30	11 10 - 21	37 14 - 51	2 1 - 3	- - - -	
Lehrkräfte im Vorberei- tungsdienst (nur soweit diese selb- ständig Unterricht erteilen)	Studien- referendare	staatlich kommunal privat zusammen	5 - - 5	1 - - 1	6 - - 6	90 - - 90	74 - - 74	16 - - 16	90 - - 90	- - - -	- - - -	
		Fachlehrer- anwärter	staatlich kommunal privat zusammen	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -
			Mobile Sonderpäda- gogische Dienste	staatlich kommunal privat insgesamt	x x x x
Insgesamt¹⁾		staatlich kommunal privat insgesamt	39 44 - 83	29 90 - 119	68 134 - 202	1 528 2 830 - 4 358	800 849 - 1 649	616 1 587 - 2 203	1 416 2 436 - 3 852	99 361 - 460	13 33 - 46	
darunter Lehrkräfte mit Altersteilzeit im Teilzeitmodell		staatlich kommunal privat zusammen	2 1 - 3	1 1 - 2	3 2 - 5	35 19 - 54	22 8 - 30	11 10 - 21	33 18 - 51	2 1 - 3	- - - -	
in der Ansparphase des Blockmodells		staatlich kommunal privat zusammen	1 2 - 3	- 14 - 14	1 16 - 17	27 303 - 330	27 46 - 73	- 229 - 229	27 275 - 302	- 26 - 26	- 2 - 2	

1) An mehreren Schulen besonderer Art tätige Lehrkräfte wurden mehrfach gezählt, die entsprechenden Wochenstunden nur einfach. Zusätzlich über die Unterrichtspflichtzeit hinaus tätige Lehrkräfte wurden, soweit sie auch ihre regelmäßigen Stunden an einer Schule besonderer Art erteilen, bei den vollzeit- und teilzeitbeschäftigten Lehrkräften und den mit weniger als der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit Beschäftigten bzw. bei den Mehrarbeit/Überstunden leistenden Lehrkräften gezählt. Ohne mit Dienstbezügen abwesende Lehrkräfte (s. Tabelle 75a). - 2) Lehrkräfte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit.

Tabelle 75. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte an den Schulen besonderer Art in Bayern 2003/04 nach Lehramt, Altersgruppen und Schulträger

Lehramt ----- Schulträger	Geschlecht	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ¹⁾										
		ins- gesamt	davon im Alter von ... Jahren									65 oder mehr
			unter 30	bis unter								
				30	35	40	45	50	55	60	65	
Lehramt an Gymnasien	männlich	26	-	5	4	1	5	1	5	5	-	
	weiblich	39	1	12	5	4	7	6	3	1	-	
Lehramt an Realschulen	männlich	21	1	1	1	1	2	7	8	-	-	
	weiblich	32	3	6	-	1	2	2	16	2	-	
Lehramt an Volksschulen	männlich	19	-	1	-	-	-	6	10	2	-	
	weiblich	30	-	-	-	2	8	8	9	3	-	
Technisches Lehramt ²⁾	männlich	4	-	-	-	1	-	2	1	-	-	
	weiblich	9	-	-	-	-	2	6	-	1	-	
Sonstige Lehrkräfte	männlich	3	-	-	-	-	-	-	1	2	-	
	weiblich	6	-	1	1	1	1	-	2	-	-	
Insgesamt	männlich	73	1	7	5	3	7	16	25	9	-	
	weiblich	116	4	19	6	8	20	22	30	7	-	
	insgesamt	189	5	26	11	11	27	38	55	16	-	
davon an staatlichen Schulen	männlich	31	-	4	1	2	2	9	9	4	-	
	weiblich	27	4	5	2	3	4	5	3	1	-	
	zusammen	58	4	9	3	5	6	14	12	5	-	
kommunalen Schulen	männlich	42	1	3	4	1	5	7	16	5	-	
	weiblich	89	-	14	4	5	16	17	27	6	-	
	zusammen	131	1	17	8	6	21	24	43	11	-	

1) Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einer Schule besonderer Art tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z.B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz). - 2) Lehrkräfte ohne Lehramt an Gymnasien, Realschulen oder Volksschulen, die die Lehrbefähigung für technische Fächer besitzen (z. B. Textiles Gestalten, Haushalts- und Wirtschaftskunde, Sport, Kurzschrift, Maschinenschreiben).

Tabelle 75a. Mit Dienstbezügen abwesende vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte sowie Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells an den Schulen besonderer Art in Bayern 2003/04 nach dem Schulträger

Beschäftigungsumfang	Schulträger	Lehrkräfte			
		männlich	weiblich	insgesamt	
Lehrkräfte ¹⁾ , die im Rahmen ihrer Unterrichtspflichtzeit ausschließlich oder überwiegend an einer Schule besonderer Art tätig waren	Vollzeitbeschäftigte	staatlich	-	-	-
		kommunal	-	-	-
		privat	-	-	-
		zusammen	-	-	-
	Teilzeitbeschäftigte ²⁾	staatlich	-	-	-
		kommunal	-	1	1
Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells, die letztmals an einer Schule besonderer Art unterrichtet haben	zusammen	staatlich	-	-	-
		kommunal	1	2	3
		privat	-	-	-
		zusammen	1	2	3

1) Mit Dienstbezügen abwesende Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz), die laut Stundenplan zum Unterrichtseinsatz nicht vorgesehen waren. - 2) Teilzeitbeschäftigte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit.

Freie Waldorfschulen

Tabelle 76. Klassen der Freien Waldorfschulen in Bayern 2003/04 nach Klassenfrequenzgruppen, Schüler nach Schulstufen

Schulstufe	Jahrgangsstufe	Klassen mit einer Schülerzahl von ... Schülern						Klassen insgesamt	Schüler		
		bis 15	16 bis 20	21 bis 25	26 bis 30	31 bis 35	36 oder mehr		männlich	weiblich	insgesamt
Primarbereich	1	2	3	5	3	5	4	22	288	293	581
	2	2	3	2	7	4	4	22	291	295	586
	3	2	2	6	3	3	6	22	300	312	612
	4	2	-	3	6	3	7	21	308	310	618
	zusammen	8	8	16	19	15	21	87	1 187	1 210	2 397
Sekundarbereich	5	2	-	1	9	4	6	22	306	338	644
	6	1	-	4	7	3	6	21	322	311	633
	7	1	1	3	6	4	6	21	284	336	620
	8	-	3	4	1	3	7	18	264	276	540
	9	-	2	3	1	9	3	18	268	280	548
	10	-	2	5	3	5	3	18	252	261	513
	11	1	3	3	2	5	3	17	211	250	461
	12	4	4	2	-	5	1	16	168	205	373
	13	8	3	1	1	-	1	14 ¹⁾	104	131	235
	zusammen	17	18	26	30	38	36	165 ¹⁾	2 179	2 388	4 567
Realschulabschlussklassen	zusammen	8	3	3	-	-	-	14	100	104	204
Insgesamt		33	29	45	49	53	57	266¹⁾	3 466	3 702	7 168

1) Einschl. Kolleggruppen in der Kollegstufe der Freien Waldorfschule Nürnberg.

Tabelle 77. Klassen und Schüler der einzelnen Freien Waldorfschulen in Bayern 2003/04 nach Schulstufen

Schule	Klassen —— Schüler	Primarbereich				Sekundarbereich									Real- schul- ab- schluss- klassen	Ins- ge- samt	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13			
Augsburg	Klassen	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	14
	Schüler	34	33	33	38	30	37	36	36	35	30	26	19	13	19	19	419
Bayreuth	Klassen	1	1	1	1	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	7
	Schüler	7	12	12	14	13	22	17	-	-	-	-	-	-	-	-	97
Coburg	Klassen	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	14
	Schüler	22	26	26	33	32	30	32	26	32	22	21	15	5	22	22	344
Erlangen	Klassen	2	2	2	1	2	2	2	2	2	2	1	1	1	1	1	23
	Schüler	37	34	48	30	52	51	51	44	48	34	31	23	10	12	12	505
Gröbenzell	Klassen	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	14
	Schüler	39	36	40	38	38	38	33	36	40	35	32	32	25	9	9	471
Haßfurt	Klassen	1	1	1	1	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	7
	Schüler	28	23	27	26	27	28	28	-	-	-	-	-	-	-	-	187
Hof	Klassen	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	14
	Schüler	23	20	18	25	21	27	30	24	34	26	23	12	7	17	17	307
Ismaning	Klassen	1	1	1	1	1	1	1	1	2	1	1	1	1	1	1	15
	Schüler	33	37	33	34	34	35	37	36	54	29	35	24	14	10	10	445
Kempten (Allgäu)	Klassen	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	14
	Schüler	19	30	25	26	36	30	27	18	26	22	17	12	5	9	9	302
Landsberg am Lech	Klassen	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	14
	Schüler	35	30	37	38	34	34	38	32	37	35	27	13	10	8	8	408
Mainleus	Klassen	1	1	1	1	1	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	8
	Schüler	5	7	13	9	13	14	10	18	-	-	-	-	-	-	-	89
München- Daglfing	Klassen	2	2	2	2	2	2	2	1	1	1	1	1	1	1	1	21
	Schüler	52	52	51	51	52	50	52	37	34	34	36	31	19	16	16	567
München- Schwabing	Klassen	1	1	1	1	1	1	1	1	1	2	1	1	1	1	1	15
	Schüler	35	36	38	36	37	40	39	35	32	38	52	33	27	21	21	499
Nürnberg	Klassen	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	1	1	1	26
	Schüler	73	65	72	71	71	72	69	73	72	74	73	71	54	22	22	932
Prien a. Chiemsee	Klassen	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	1	1	1	26
	Schüler	46	49	43	51	52	51	49	49	36	45	33	34	13	13	13	564
Rosenheim	Klassen	1	1	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
	Schüler	21	26	24	26	26	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	123
Wendelstein	Klassen	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	14
	Schüler	35	34	37	36	38	36	36	37	35	31	22	20	17	15	15	429
Würzburg	Klassen	1	1	1	1	1	1	1	1	1	2	1	1	1	1	1	15
	Schüler	37	36	35	36	38	38	36	39	33	58	33	34	16	11	11	480

Tabelle 78. Schüler der Freien Waldorfschulen in Bayern 2003/04 nach Geburtsjahren und Jahrgangsstufen

Geburtsjahr	Geschlecht	Schüler insgesamt	davon in Jahrgangsstufe ...													
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
1997 oder später	männl.	103	103	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	weibl.	127	127	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1996	männl.	292	183	108	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	weibl.	314	166	148	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1995	männl.	295	2	181	112	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	weibl.	294	-	146	148	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1994	männl.	308	-	2	184	122	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	weibl.	318	-	1	162	155	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1993	männl.	315	-	-	4	179	132	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	weibl.	304	-	-	2	152	150	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1992	männl.	299	-	-	-	6	168	125	-	-	-	-	-	-	-	-
	weibl.	316	-	-	-	3	181	131	1	-	-	-	-	-	-	-
1991	männl.	282	-	-	-	-	6	187	89	-	-	-	-	-	-	-
	weibl.	316	-	-	-	-	7	167	142	-	-	-	-	-	-	-
1990	männl.	288	-	-	-	-	-	10	183	95	-	-	-	-	-	-
	weibl.	309	-	-	-	-	-	13	179	117	-	-	-	-	-	-
1989	männl.	272	-	-	-	-	-	-	11	167	94	-	-	-	-	-
	weibl.	281	-	-	-	-	-	-	14	154	113	-	-	-	-	-
1988	männl.	250	-	-	-	-	-	-	1	1	164	84	-	-	-	-
	weibl.	273	-	-	-	-	-	-	-	4	159	110	-	-	-	-
1987	männl.	238	-	-	-	-	-	-	-	1	10	162	65	-	-	-
	weibl.	267	-	-	-	-	-	-	-	1	7	146	113	-	-	-
1986	männl.	210	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	151	53	-	-
	weibl.	235	-	-	-	-	-	-	-	-	1	5	154	75	-	-
1985	männl.	175	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	45	103	27	-
	weibl.	202	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	45	118	39	-
1984	männl.	109	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	45	11	53	-
	weibl.	117	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34	12	71	-
1983	männl.	28	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	1	22	-
	weibl.	25	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8	-	17	-
1982 oder früher	männl.	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
	weibl.	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
Insgesamt	männl.	3 466	288	291	300	308	306	322	284	264	268	252	311	168	104	
	weibl.	3 702	293	295	312	310	338	311	336	276	280	261	354	205	131	
	insges.	7 168	581	586	612	618	644	633	620	540	548	513	665	373	235	

Tabelle 79. Teilnehmer am fremdsprachlichen Unterricht der Freien Waldorfschulen in Bayern 2003/04

Fremdsprache	Teilnehmer insgesamt	davon in Jahrgangsstufe ...													
		1 bis 4	5	6	7	8	9	10	11	12	13				
Pflicht-/Wahlpflichtfach															
Englisch	7 146	2 375	644	633	620	540	548	513	665	373	235				
Französisch	6 346	2 232	599	589	577	496	474	433	426	310	210				
Latein	337	-	-	-	52	108	50	45	36	27	19				
Griechisch	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
Spanisch	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1				
Italienisch	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
Russisch	377	141	45	44	42	44	15	10	16	15	5				
Sonstige Sprachen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
Wahlfach															
Englisch	276	100	36	30	27	18	26	22	17	-	-				
Französisch	242	100	36	30	16	12	14	18	16	-	-				
Griechisch	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
Latein	20	-	-	-	-	-	13	2	5	-	-				
Russisch	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
Sonst. fremdspr. Wahl-U.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				

Tabelle 80. Schüler der einzelnen Freien Waldorfschulen in Bayern 2003/04 nach Jahrgangsstufen

Schulort	Geschlecht	Schüler insgesamt	davon in Jahrgangsstufe ...													dar. in Realschulabschlussklassen
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
Augsburg	männl.	205	17	18	16	16	14	19	15	19	18	15	23	8	7	11
	weibl.	214	17	15	17	22	16	18	21	17	17	15	22	11	6	8
Bayreuth	männl.	52	3	8	5	6	7	15	8	-	-	-	-	-	-	-
	weibl.	45	4	4	7	8	6	7	9	-	-	-	-	-	-	-
Coburg	männl.	191	14	10	15	20	16	19	18	13	15	14	27	9	1	14
	weibl.	153	8	16	11	13	16	11	14	13	17	8	16	6	4	8
Erlangen	männl.	246	19	19	28	14	26	25	24	18	25	15	18	9	6	7
	weibl.	259	18	15	20	16	26	26	27	26	23	19	25	14	4	5
Gröbenzell	männl.	230	19	15	17	19	19	22	14	17	25	17	24	15	7	7
	weibl.	241	20	21	23	19	19	16	19	19	15	18	17	17	18	2
Haßfurt	männl.	90	15	12	15	12	12	12	12	-	-	-	-	-	-	-
	weibl.	97	13	11	12	14	15	16	16	-	-	-	-	-	-	-
Hof	männl.	148	10	12	6	6	15	15	15	11	14	12	25	5	2	8
	weibl.	159	13	8	12	19	6	12	15	13	20	14	15	7	5	9
Ismaning	männl.	220	18	21	18	16	19	16	19	19	26	10	20	9	9	5
	weibl.	225	15	16	15	18	15	19	18	17	28	19	25	15	5	5
Kempten (Allgäu)	männl.	157	11	20	16	14	17	20	9	8	14	13	9	4	2	5
	weibl.	145	8	10	9	12	19	10	18	10	12	9	17	8	3	4
Landsberg am Lech	männl.	180	14	13	15	19	13	15	18	12	16	15	18	7	5	6
	weibl.	228	21	17	22	19	21	19	20	20	21	20	17	6	5	2
Mainleus	männl.	47	4	4	6	4	6	8	5	10	-	-	-	-	-	-
	weibl.	42	1	3	7	5	7	6	5	8	-	-	-	-	-	-
München-Daglfing	männl.	265	24	23	26	25	27	27	22	18	16	13	24	14	6	8
	weibl.	302	28	29	25	26	25	23	30	19	18	21	28	17	13	8
München-Schwabing	männl.	235	12	15	18	18	18	20	19	19	17	20	32	14	13	7
	weibl.	264	23	21	20	18	19	20	20	16	15	18	41	19	14	14
Nürnberg	männl.	438	37	30	29	38	32	35	29	36	29	37	47	35	24	10
	weibl.	494	36	35	43	33	39	37	40	37	43	37	48	36	30	12
Prien a. Chiemsee	männl.	254	25	20	24	27	20	20	19	27	18	27	11	10	6	3
	weibl.	310	21	29	19	24	32	31	30	22	18	18	35	24	7	10
Rosenheim	männl.	67	12	16	14	15	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	weibl.	56	9	10	10	11	16	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wendelstein	männl.	215	17	20	18	22	19	14	21	15	18	16	13	13	9	4
	weibl.	214	18	14	19	14	19	22	15	22	17	15	24	7	8	11
Würzburg	männl.	226	17	15	14	17	16	20	17	22	17	28	20	16	7	5
	weibl.	254	20	21	21	19	22	18	19	17	16	30	24	18	9	6

Tabelle 81. Schüler der Freien Waldorfschulen in Bayern 2003/04 nach der Religionszugehörigkeit

Jahrgangsstufe	Schüler insgesamt	davon							
		römisch-katholisch	evangelisch	islamisch	orthodox	israelitisch	neuapostolisch	sonstige Religionszugehörigkeit	ohne Religionszugehörigkeit
1 bis 4	2 397	639	721	13	7	1	6	259	751
5 bis 13	4 771	1 312	1 524	18	12	3	18	522	1 362
Insgesamt	7 168	1 951	2 245	31	19	4	24	781	2 113

**Tabelle 82. Ausländische Schüler an den Freien Waldorfschulen in Bayern 2003/04
nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)**

Herkunftsland	Ausländische Schüler				Herkunftsland	Ausländische Schüler			
	in Jahrgangsstufe		ins- gesamt	dar. weiblich		in Jahrgangsstufe		ins- gesamt	dar. weiblich
	1 bis 4	5 bis 13				1 bis 4	5 bis 13		
Europa	39	68	107	53	Afrika	-	-	-	-
Europäische Union	28	41	69	33	Ägypten	-	-	-	-
Belgien	2	-	2	1	Äthiopien	-	-	-	-
Dänemark	1	1	2	-	Algerien	-	-	-	-
Finnland	-	-	-	-	Ghana	-	-	-	-
Frankreich	-	1	1	-	Marokko	-	-	-	-
Griechenland	1	-	1	1	Tunesien	-	-	-	-
Irland	-	-	-	-	Übriges Afrika	-	-	-	-
Italien	6	5	11	5	Amerika	2	7	9	6
Luxemburg	-	-	-	-	Brasilien	-	-	-	-
Niederlande	4	-	4	-	Chile	-	-	-	-
Österreich	10	25	35	20	Kanada	-	2	2	1
Portugal	-	-	-	-	Vereinigte Staaten	2	1	3	3
Schweden	-	2	2	1	Übriges Amerika	-	4	4	2
Spanien	-	-	-	-	Asien	3	8	11	5
Vereinigtes Königreich	4	7	11	5	Afghanistan	-	1	1	-
Albanien	-	-	-	-	China	-	1	1	1
Andorra	-	-	-	-	Indien	-	-	-	-
Bosnien-Herzegowina	-	-	-	-	Indonesien	-	-	-	-
Bulgarien	-	1	1	1	Iran, Islamische Republik	-	-	-	-
Estland	-	1	1	1	Israel	-	-	-	-
Island	-	-	-	-	Japan	2	6	8	3
Jugoslawien ¹⁾	-	1	1	1	Jordanien	-	-	-	-
Kroatien	-	1	1	-	Korea, Dem. Volksrepublik	-	-	-	-
Lettland	-	-	-	-	Korea, Republik	-	-	-	-
Liechtenstein	-	-	-	-	Libanon	-	-	-	-
Litauen	-	-	-	-	Pakistan	-	-	-	-
Malta	-	-	-	-	Philippinen	-	-	-	-
ehem. Jug. Rep. Mazedonien	-	-	-	-	Sri Lanka	-	-	-	-
Moldau, Republik	-	-	-	-	Syrien, Arabische Republik	-	-	-	-
Monaco	-	-	-	-	Thailand	-	-	-	-
Norwegen	-	-	-	-	Vietnam	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	Übriges Asien ²⁾	1	-	1	1
Rumänien	-	2	2	1	Australien/Ozeanien	-	1	1	1
Russische Föderation	1	4	5	2	Australien	-	-	-	-
San Marino	-	-	-	-	Neuseeland	-	1	1	1
Schweiz	2	6	8	5	Übriges Australien/ Ozeanien	-	-	-	-
Slowakei	-	-	-	-	Staatenlos	-	-	-	-
Slowenien	2	-	2	1	Ungeklärt	-	-	-	-
Tschechische Republik	-	2	2	-	Insgesamt	44	84	128	65
Türkei	6	6	12	6					
Ukraine	-	1	1	1					
Ungarn	-	2	2	1					
Weißrussland	-	-	-	-					
Zypern	-	-	-	-					

1) Serbien und Montenegro. - 2) Einschl. der Teilgebiete der ehem. Sowjetunion (ohne Estland, Lettland, Litauen, Moldau, Russische Föderation, Ukraine und Weißrussland).

Tabelle 83. Im Zeitraum vom 2. Oktober 2002 bis 1. Oktober 2003 von den Freien Waldorfschulen in Bayern abgegangene Schüler

Verbleib der abgegangenen Schüler ----- Ausländer ----- Erworbener Abschluss	Ge- schlecht	Schüler, die abgegangen sind aus Jahrgangsstufe ...													Abgänge insge- samt
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
Abgänge															
an eine Volksschule	männlich	13	10	10	11	8	8	5	6	8	7	-	-	-	86
	weiblich	7	11	10	10	6	5	1	6	6	6	-	-	-	68
an eine Realschule ¹⁾	männlich	-	-	-	2	1	2	1	3	1	-	-	-	-	10
	weiblich	-	-	-	-	2	3	6	2	2	2	-	-	-	17
an ein Gymnasium	männlich	-	-	-	7	4	11	4	2	3	3	6	1	2	43
	weiblich	-	-	-	4	4	10	7	2	5	5	2	4	-	43
an eine Schule besonderer Art ²⁾	männlich	-	-	-	1	-	-	-	1	1	-	-	-	-	3
	weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
an eine sonstige allgemein bildende Schule ³⁾	männlich	-	3	-	4	-	-	1	2	3	2	-	1	-	16
	weiblich	-	1	1	-	2	2	-	4	4	3	2	1	-	20
an eine Wirtschaftsschule	männlich	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1
	weiblich	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	2
an eine Fachoberschule	männlich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	2
	weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1
(vorübergehend) in eine Schule im Ausland	männlich	1	-	2	-	1	1	1	-	2	1	1	1	-	11
	weiblich	2	1	-	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	6
aus sonstigen Gründen ⁴⁾	männlich	1	-	1	-	-	2	1	2	11	11	69	8	100	206
	weiblich	2	2	1	2	-	1	-	2	10	8	86	7	134	255
Insgesamt	männlich	15	13	13	25	14	24	13	17	29	24	77	12	102	378
	weiblich	11	15	12	17	15	21	17	16	27	24	91	12	134	412
	insgesamt	26	28	25	42	29	45	30	33	56	48	168	24	236	790
darunter Ausländer	männlich	1	2	-	2	-	-	1	1	1	1	4	-	2	15
	weiblich	3	5	-	1	-	-	-	-	1	1	1	-	2	14
	insgesamt	4	7	-	3	-	-	1	1	2	2	5	-	4	29
Absolventen und Abgänge ⁵⁾ mit erfüllter Vollzeitschulpflicht (ohne Hauptschulabschluss)	männlich	x	x	x	x	x	-	1	2	2	1	-	-	3	9
	weiblich	x	x	x	x	x	-	-	2	-	-	-	-	2	4
Hauptschulabschluss	männlich	x	x	x	x	x	x	x	x	9	10	14	8	3	44
	weiblich	x	x	x	x	x	x	x	x	10	8	16	6	6	46
darunter qualifizierender Hauptschulabschluss	männlich	x	x	x	x	x	x	x	x	-	1	5	-	-	6
	weiblich	x	x	x	x	x	x	x	x	-	-	-	-	-	-
mittlerem Schulabschluss	männlich	x	x	x	x	x	x	x	x	x	-	56	1	2	59
	weiblich	x	x	x	x	x	x	x	x	x	-	71	1	3	75
allgemeiner Hochschulreife	männlich	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	92	92
	weiblich	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	123	123

1) Einschl. Realschule für Behinderte. - 2) Schulartunabhängige Orientierungsstufe und integrierte Gesamtschule. - 3) Z.B. ausländische oder internationale Schule in Deutschland. - 4) Berufsleben, oben nicht aufgeführte berufliche Schulart, Hochschule, Tod usw. - 5) Ohne die Schüler, die im allgemein bildenden Schulsystem verbleiben.

Tabelle 84. Schulanfänger an den Freien Waldorfschulen in Bayern zu Beginn des Schuljahres 2003/04 und Zurückstellungen 2003

Geschlecht	Schul- anfänger insgesamt	davon ... eingeschult				Zurück- stellungen
		fristgemäß	vorzeitig	dar. freiwillig ohne geson- derten Antrag ¹⁾	nach Zurückstellung im Vorjahr	
Männlich	287	252	2	1	33	48
Weiblich	292	273	9	9	10	20
Insgesamt	579	525	11	10	43	68

1) Kinder, die im Jahre ihrer Einschulung zwischen 01.07. und 30.09. sechs Jahre alt geworden sind.

Tabelle 85. Zugänge der Freien Waldorfschulen in Bayern zu Beginn des Schuljahres 2003/04 nach der schulischen Vorbildung

Zugänge als/aus ...	Geschlecht	Zugänge in Jahrgangsstufe ...													Zugänge insgesamt
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
Schulanfänger	männlich	287	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	287
	weiblich	292	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	292
	zusammen	579	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	579
Volksschulen	männlich	1	8	27	15	28	17	4	2	4	3	-	-	-	109
	weiblich	1	15	33	28	22	7	9	-	5	4	-	-	-	124
	zusammen	2	23	60	43	50	24	13	2	9	7	-	-	-	233
Realschulen	männlich	-	-	-	-	-	-	-	-	3	1	-	-	-	4
	weiblich	-	-	-	-	-	4	2	2	-	2	-	-	-	10
	zusammen	-	-	-	-	-	4	2	2	3	3	-	-	-	14
Gymnasien	männlich	-	-	-	-	-	5	-	3	3	2	2	-	-	15
	weiblich	-	-	-	-	-	-	2	5	6	-	4	-	-	17
	zusammen	-	-	-	-	-	5	2	8	9	2	6	-	-	32
sonstigen Schulen	männlich	-	1	-	-	1	2	2	2	1	-	8	6	-	23
	weiblich	-	-	2	-	-	-	2	-	1	-	6	2	1	14
	zusammen	-	1	2	-	1	2	4	2	2	-	14	8	1	37
Insgesamt	männlich	288	9	27	15	29	24	6	7	11	6	10	6	-	438
	weiblich	293	15	35	28	22	11	15	7	12	6	10	2	1	457
	insgesamt	581	24	62	43	51	35	21	14	23	12	20	8	1	895

Tabelle 86. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche an den Freien Waldorfschulen in Bayern 2003/04

Beschäftigungsverhältnis/ Beschäftigungsumfang		Lehrkräfte ¹⁾			Stunden der Lehrkräfte pro Woche					
		männlich	weiblich	insgesamt	insgesamt	davon			Anrechnungsstunden	Ermäßigungsstunden
						erteilte Unterrichtsstunden von				
						männlichen	weiblichen	sämtlichen		
Lehrkräften										
Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte, die an einer Freien Waldorfschule	ausschließlich oder überwiegend tätig waren	141	113	254	6 246	3 161	2 644	5 805	396	45
	mit dem geringeren Teil ihrer Unterrichtspflichtzeit tätig waren	-	3	3	17	-	17	17	-	-
Teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ²⁾ , die an einer Freien Waldorfschule	ausschließlich oder überwiegend tätig waren	80	185	265	4 915	1 474	3 191	4 665	218	32
	mit dem geringeren Teil ihrer Unterrichtspflichtzeit tätig waren	5	2	7	43	29	13	42	1	-
Mehrarbeit/Überstunden leistende Lehrkräfte		29	29	58	100	43	57	100	-	-
Lehrkräfte, die mit weniger als der Hälfte der vollen Unterrichtspflichtzeit beschäftigt waren		60	123	183	1 362	404	931	1 335	25	2
Mobile Sonderpädagogische Dienste		.	.	.	.	.	.	.	x	x
Insgesamt		315	455	770	12 683	5 111	6 853	11 964	640	79
darunter Lehrkräfte mit Altersteilzeit										
im Teilzeitmodell		-	-	-	-	-	-	-	-	-
in der Ansparphase des Blockmodells		-	1	1	22	-	20	20	2	-

1) An mehreren Freien Waldorfschulen tätige Lehrkräfte wurden mehrfach gezählt, die entsprechenden Wochenstunden nur einfach. Zusätzlich über die Unterrichtspflichtzeit hinaus tätige Lehrkräfte wurden, soweit sie auch ihre regelmäßigen Stunden an einer Freien Waldorfschule erteilten, bei den vollzeit- und teilzeitbeschäftigten Lehrkräften sowie bei den Beschäftigten mit weniger als der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit bzw. bei den Mehrarbeit/Überstunden leistenden Lehrkräften gezählt. Ohne mit Dienstbezügen abwesende Lehrkräfte (s. Tabelle 87a). - 2) Lehrkräfte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit.

Tabelle 87. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte an den Freien Waldorfschulen in Bayern 2003/04 nach Lehramt und Altersgruppen

Lehramt	Geschlecht	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ¹⁾										
		insgesamt	davon im Alter von ... Jahren									65 oder mehr
			unter 30	bis unter								
				30	35	40	45	50	55	60	65	
Lehramt an Gymnasien	männlich	75	-	3	10	15	22	17	5	2	1	
	weiblich	86	-	11	10	14	26	15	7	2	1	
	zusammen	161	-	14	20	29	48	32	12	4	2	
Lehramt an Realschulen	männlich	13	-	-	3	-	4	2	2	2	-	
	weiblich	22	-	1	2	2	7	4	3	3	-	
	zusammen	35	-	1	5	2	11	6	5	5	-	
Lehramt an Volksschulen	männlich	25	-	2	3	2	7	6	4	-	1	
	weiblich	54	1	1	5	5	12	17	11	2	-	
	zusammen	79	1	3	8	7	19	23	15	2	1	
Technisches Lehramt ²⁾	männlich	2	-	-	-	-	-	2	-	-	-	
	weiblich	13	-	-	2	3	2	3	2	1	-	
	zusammen	15	-	-	2	3	2	5	2	1	-	
Sonstige Lehrkräfte	männlich	107	4	7	8	36	28	17	5	2	-	
	weiblich	124	9	5	20	26	23	23	13	5	-	
	zusammen	231	13	12	28	62	51	40	18	7	-	
Insgesamt 2003/04	männlich	222	4	12	24	53	61	44	16	6	2	
	weiblich	299	10	18	39	50	70	62	36	13	1	
	insgesamt	521	14	30	63	103	131	106	52	19	3	
2002/03	männlich	216	5	11	32	51	57	36	18	4	2	
	weiblich	297	8	20	34	52	85	57	28	12	1	
	insgesamt	513	13	31	66	103	142	93	46	16	3	

1) Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einer Freien Waldorfschule tätig waren; einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit. - 2) Lehrkräfte ohne Lehramt an Gymnasien, Realschulen oder Volksschulen, die die Lehrbefähigung lediglich für technische Fächer (z. B. Textiles Gestalten, Haushalts- und Wirtschaftskunde, Sport, Kurzschrift, Maschinenschreiben) besitzen.

Tabelle 87a. Mit Dienstbezügen abwesende vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte sowie Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells an den Freien Waldorfschulen in Bayern 2003/04

Beschäftigungsumfang	Lehrkräfte			
	männlich	weiblich	insgesamt	
Lehrkräfte ¹⁾ , die im Rahmen ihrer Unterrichtspflichtzeit ausschließlich oder überwiegend an einer Freien Waldorfschule tätig waren	Vollzeitbeschäftigte	1	-	1
	Teilzeitbeschäftigte ²⁾	-	1	1
Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells, die letztmals an einer Freien Waldorfschule unterrichtet haben	1	-	1	

1) Mit Dienstbezügen abwesende Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz), die laut Stundenplan zum Unterrichtseinsatz nicht vorgesehen waren. - 2) Teilzeitbeschäftigte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit.

Munich International School

Tabelle 88. Klassen und Schüler der Munich International School 2003/04 nach Jahrgangsstufen

Jahrgangsstufe	Klassen insgesamt	davon mit ... Schülern			Schüler		
		bis 20	21 bis 25	26 oder mehr	männlich	weiblich	insgesamt
10	5	5	-	-	47	50	97
11	5	5	-	-	57	35	92
12	4	3	1	-	43	37	80
Insgesamt	14	13	1	-	147	122	269

Tabelle 89. Schüler der Munich International School 2003/04 nach Geburtsjahren und Jahrgangsstufen

Jahrgangsstufe	Geschlecht	Schüler insgesamt	davon mit Geburtsjahr . . .						
			1989 oder später	1988	1987	1986	1985	1984	1983 oder früher
10	männlich	47	1	26	18	2	-	-	-
	weiblich	50	-	35	15	-	-	-	-
11	männlich	57	-	-	39	14	4	-	-
	weiblich	35	-	-	20	12	3	-	-
12	männlich	43	-	-	-	20	19	4	-
	weiblich	37	-	-	-	17	15	4	1
Insgesamt	männlich	147	1	26	57	36	23	4	-
	weiblich	122	-	35	35	29	18	4	1
	insgesamt	269	1	61	92	65	41	8	1

Tabelle 90. Ausländische Schüler der Munich International School 2003/04 nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)

Herkunftsland	Ausländische Schüler		Herkunftsland	Ausländische Schüler	
	insgesamt	weiblich		insgesamt	weiblich
Europa	61	26	Noch: Europa		
Europäische Union	46	22	Schweiz	4	-
Belgien	2	1	Slowakei	-	-
Dänemark	2	1	Slowenien	1	-
Finnland	2	1	Tschechische Republik	-	-
Frankreich	-	-	Türkei	1	-
Griechenland	1	1	Ukraine	-	-
Irland	-	-	Ungarn	1	-
Italien	3	2	Weißrussland	-	-
Luxemburg	-	-	Übriges Europa	-	-
Niederlande	3	2	Afrika	1	1
Österreich	5	3	Marokko	-	-
Portugal	2	1	Tunesien	-	-
Schweden	5	2	Übriges Afrika	1	1
Spanien	4	1	Amerika	69	34
Vereinigtes Königreich	17	7	Vereinigte Staaten	57	28
Albanien	-	-	Übriges Amerika	12	6
Bosnien-Herzegowina	-	-	Asien	16	8
Bulgarien	1	-	Iran	-	-
Estland	-	-	Israel	1	1
Jugoslawien ¹⁾	-	-	Übriges Asien ²⁾	15	7
Kroatien	-	-	Australien/Ozeanien	4	2
Lettland	-	-	Staatenlos	-	-
Litauen	-	-	Ungeklärt	-	-
ehem. jugosl. Rep. Mazedonien	-	-	Insgesamt	151	71
Moldau, Republik	-	-			
Norwegen	2	1			
Polen	3	1			
Rumänien	-	-			
Russische Föderation	2	2			

1) Serbien und Montenegro. - 2) Einschl. der Teilgebiete der ehem. Sowjetunion (ohne Estland, Lettland, Litauen, Moldau, Russische Föderation, Ukraine und Weißrussland).

Tabelle 91. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche an der Munich International School 2003/04

Beschäftigungsverhältnis	Lehrkräfte			Stunden der Lehrkräfte pro Woche		
	männlich	weiblich	insgesamt	insgesamt	davon erteilt von ... Lehrkräften	
					männlichen	weiblichen
Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte, die nur an der Munich International School unterrichteten	12	7	19	466	294	172

Tabelle 92. Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte an der Munich International School 2003/04 nach Altersgruppen

Geschlecht	Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte insgesamt	davon im Alter von ... Jahren						
		unter 30	30	35	40	45	50	55 oder mehr
			bis unter			50	55	
Männlich	12	2	3	3	2	1	-	1
Weiblich	7	2	3	-	1	1	-	-
Insgesamt	19	4	6	3	3	2	-	1

Private Lyzeen der Republik Griechenland

Tabelle 93. Klassen und Schüler der einzelnen griechischen Lyzeen in Bayern 2003/04

Schulort	Anzahl der Schulen	Jahrgangsstufe	Klassen mit einer Schülerzahl von ... Schülern					Klassen insgesamt	Schüler		
			bis 15	16 bis 20	21 bis 25	26 bis 30	31 bis 35		männlich	weiblich	insgesamt
Augsburg	1	10	1	-	-	-	-	1	8	7	15
		11	1	-	-	-	-	1	7	8	15
		12	1	-	-	-	-	1	4	6	10
		zusammen	3	-	-	-	-	3	19	21	40
München	2	10	-	7	1	-	-	8	86	72	158
		11	-	-	6	-	-	6	69	67	136
		12	-	-	5	-	-	5	55	58	113
		zusammen	-	7	12	-	-	19	210	197	407
Nürnberg	1	10	-	-	-	3	-	3	42	41	83
		11	-	3	1	-	-	4	35	41	76
		12	-	2	-	1	-	3	27	37	64
		zusammen	-	5	1	4	-	10	104	119	223
Schweinfurt	1	10	1	-	-	-	-	1	4	4	8
		11	1	-	-	-	-	1	3	7	10
		12	1	-	-	-	-	1	5	-	5
		zusammen	3	-	-	-	-	3	12	11	23
Insgesamt	5	10	2	7	1	3	-	13	140	124	264
		11	2	3	7	-	-	12	114	123	237
		12	2	2	5	1	-	10	91	101	192
		insgesamt	6	12	13	4	-	35	345	348	693

Tabelle 94. Schüler an den griechischen Lyzeen in Bayern 2003/04 nach Geburtsjahren und Jahrgangsstufen

Geburtsjahr	Geschlecht	Schüler insgesamt	davon in Jahrgangsstufe ...		
			10	11	12
1989 oder später	männlich	6	6	-	-
	weiblich	3	3	-	-
1988	männlich	66	66	-	-
	weiblich	71	69	2	-
1987	männlich	118	59	48	11
	weiblich	113	49	59	5
1986	männlich	111	7	63	41
	weiblich	103	3	59	41
1985	männlich	40	2	3	35
	weiblich	54	-	1	53
1984	männlich	3	-	-	3
	weiblich	1	-	-	1
1983 oder früher	männlich	1	-	-	1
	weiblich	3	-	2	1
Insgesamt	männlich	345	140	114	91
	weiblich	348	124	123	101
	insgesamt	693	264	237	192

Tabelle 95. Teilnehmer am fremdsprachlichen Unterricht an den griechischen Lyzeen in Bayern 2003/04

Fremdsprache	Teilnehmer insgesamt	davon in Jahrgangsstufe ...		
		10	11	12
Englisch	97	42	26	29
Latein	187	-	88	99
Deutsch als Fremdsprache	693	264	237	192
Altgriechisch	605	264	237	104

Tabelle 96. Im Zeitraum vom 2. Oktober 2002 bis 1. Oktober 2003 aus den griechischen Lyzeen in Bayern über- bzw. abgegangene Schüler

Verbleib der über-/abgegangenen Schüler	Geschlecht	Schüler, die über- bzw. abgegangen sind aus Jahrgangsstufe ...			Über-/Abgänge insgesamt
		10	11	12	
Abgänge an Universitäten und sonstige Hochschulen	männlich	-	-	2	2
	weiblich	-	-	5	5
	zusammen	-	-	7	7
in einen Beruf bzw eine Berufsschule	männlich	-	-	1	1
	weiblich	-	-	1	1
	zusammen	-	-	2	2
Sonstige Abgänge	männlich	10	11	114	135
	weiblich	11	6	120	137
	zusammen	21	17	234	272
Insgesamt	männlich	10	11	117	138
	weiblich	11	6	126	143
	insgesamt	21	17	243	281

Tabelle 97. Neuaufnahmen und Zugänge der griechischen Lyzeen in Bayern im Herbst 2003 nach der schulischen Vorbildung

Aufnehmende Jahrgangsstufe	Geschlecht	Neuaufnahmen und Zugänge insgesamt	Von den Schülern kamen aus ...			
			Jahrgangsstufe 9 od. 10 der Volksschule	einer Realschule	einem Gymnasium	sonstigen Schulen
10	männlich	134	124	-	-	10
	weiblich	118	109	-	-	9
	zusammen	252	233	-	-	19
11	männlich	1	-	-	-	1
	weiblich	3	-	-	-	3
	zusammen	4	-	-	-	4
12	männlich	1	-	-	-	1
	weiblich	3	-	-	-	3
	zusammen	4	-	-	-	4
Insgesamt	männlich	136	124	-	-	12
	weiblich	124	109	-	-	15
	insgesamt	260	233	-	-	27

Tabelle 98. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche an den griechischen Lyzeen in Bayern 2003/04

Beschäftigungsverhältnis/ Beschäftigungsumfang		Lehrkräfte ¹⁾			Stunden der Lehrkräfte pro Woche				
		männlich	weiblich	insgesamt	insgesamt	davon			Anrechnungsstunden
						erteilte Unterrichtsstunden von			
			männl.	weibl.	sämtl.				
Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte, die an einem griechischen Lyzeum	ausschließlich oder überwiegend tätig waren	49	35	84	1 283	712	533	1 245	38
	mit dem geringeren Teil ihrer Unterrichtspflichtzeit tätig waren	10	3	13	68	51	17	68	-
Teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte, ²⁾ die an einem griechischen Lyzeum	ausschließlich oder überwiegend tätig waren	-	-	-	-	-	-	-	-
	mit dem geringeren Teil ihrer Unterrichtspflichtzeit tätig waren	-	-	-	-	-	-	-	-
Lehrkräfte, die mit weniger als der Hälfte der vollen Unterrichtspflichtzeit beschäftigt waren		2	2	4	22	10	12	22	-
Insgesamt		61	40	101	1 373	773	562	1 335	38

1) An mehreren griechischen Lyzeen tätige Lehrkräfte wurden mehrfach gezählt, die entsprechenden Wochenstunden nur einfach. Zusätzlich über die Unterrichtspflichtzeit hinaus tätige Lehrkräfte wurden, soweit sie auch ihre regelmäßigen Stunden an einem griechischen Lyzeum erteilten, bei den vollzeitbeschäftigten Lehrkräften sowie bei den Beschäftigten mit weniger als der Hälfte der vollen Unterrichtspflichtzeit bzw. bei den Mehrarbeit leistenden Lehrkräften gezählt. 2003 gab es in der Stichwoche keine mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz). - 2) Lehrkräfte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit.

Tabelle 99. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte an den griechischen Lyzeen in Bayern 2003/04 nach Lehramt und Altersgruppen

Lehramt	Geschlecht	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ¹⁾							
		insgesamt	unter 30	davon im Alter von ... Jahren					55 oder mehr
				30	35	40	45	50	
				bis unter					
35	40	45	50	55					
Lehramt an Gymnasien	männlich	-	-	-	-	-	-	-	-
	weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-
	zusammen	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Lehrkräfte	männlich	49	-	2	8	19	11	5	4
	weiblich	35	-	2	5	16	7	5	-
	zusammen	84	-	4	13	35	18	10	4
Insgesamt	männlich	49	-	2	8	19	11	5	4
	weiblich	35	-	2	5	16	7	5	-
	insgesamt	84	-	4	13	35	18	10	4

1) Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einem griechischen Lyzeum tätig waren.

Private Deutsch-Französische Schule München

Tabelle 100. Klassen und Schüler der Deutsch-Französischen Schule 2003/04 nach Jahrgangsstufen

Jahrgangsstufe	Klassen insgesamt	davon mit einer Schülerzahl von ... Schülern			Schüler		
		bis 20	21 bis 25	26 oder mehr	männlich	weiblich	zusammen
6	3	-	3	-	41	33	74
7	2	-	-	2	17	39	56
8	3	-	3	-	29	36	65
9	2	-	-	2	26	30	56
10	2	-	-	2	25	31	56
11	3	2	1	-	21	24	45
12	3	1	2	-	22	26	48
Insgesamt	18	3	9	6	181	219	400

Tabelle 101. Schüler der Deutsch-Französischen Schule 2003/04 nach Geburtsjahren und Jahrgangsstufen

Geburtsjahr	Geschlecht	Schüler insgesamt	davon in Jahrgangsstufe ...						
			6	7	8	9	10	11	12
1992 oder später	männlich	32	31	1	-	-	-	-	-
	weiblich	27	27	-	-	-	-	-	-
1991	männlich	26	8	15	2	1	-	-	-
	weiblich	42	5	35	2	-	-	-	-
1990	männlich	21	2	1	17	1	-	-	-
	weiblich	35	1	4	29	1	-	-	-
1989	männlich	29	-	-	9	19	1	-	-
	weiblich	29	-	-	4	23	2	-	-
1988	männlich	29	-	-	1	3	17	8	-
	weiblich	33	-	-	1	5	18	9	-
1987	männlich	15	-	-	-	2	4	9	-
	weiblich	22	-	-	-	1	9	11	1
1986	männlich	20	-	-	-	-	3	3	14
	weiblich	27	-	-	-	-	2	4	21
1985	männlich	7	-	-	-	-	-	1	6
	weiblich	3	-	-	-	-	-	-	3
1984 oder früher	männlich	2	-	-	-	-	-	-	2
	weiblich	1	-	-	-	-	-	-	1
Insgesamt	männlich	181	41	17	29	26	25	21	22
	weiblich	219	33	39	36	30	31	24	26
	insgesamt	400	74	56	65	56	56	45	48

**Tabelle 102. Ausländische Schüler der Deutsch-Französischen Schule 2003/04
nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)**

Herkunftsland	Ausländische Schüler		Herkunftsland	Ausländische Schüler	
	insgesamt	weiblich		insgesamt	weiblich
Europa	233	123	Afrika	6	3
Europäische Union	226	121			
Belgien	7	5	Amerika	4	1
Finnland	1	1			
Frankreich	200	106	Asien	2	1
Griechenland	2	2	Israel	1	1
Italien	6	3	Übriges Asien ¹⁾	1	-
Österreich	8	3			
Spanien	1	-			
Vereinigtes Königreich	1	1	Insgesamt	245	128
Schweiz	2	1			
Türkei	4	1			
Ukraine	1	1			

1) Einschl. der Teilgebiete der ehem. Sowjetunion (ohne Estland, Lettland, Litauen, Moldau, Russische Föderation, Ukraine und Weißrussland).

**Tabelle 103. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer
normalen Schulwoche an der Deutsch-Französischen Schule 2003/04**

Beschäftigungsverhältnis	Lehrkräfte			Stunden der Lehrkräfte pro Woche				
				insgesamt	davon			Anrechnungsstunden
	männlich	weiblich	insgesamt		erteilte Unterrichtsstunden von ... Lehrkräften			
					männlichen	weiblichen	sämtlichen	
Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte, die nur an der Deutsch-Französischen Schule unterrichteten	11	17	28	520	215	300	515	5
Teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte, die mit mindestens der Hälfte ihrer Unterrichtspflichtzeit nur an der Deutsch- Französischen Schule unterrichteten	-	6	6	63	-	63	63	-
Mehrarbeit/Überstunden leistende Lehrkräfte	6	7	13	29	17	12	29	-
Lehrkräfte, die mit weniger als der Hälfte der vollen Unterrichtspflichtzeit beschäftigt sind	1	3	4	32	6	26	32	-
Insgesamt	18	33	51	644	238	401	639	5

**Tabelle 104. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte an der Deutsch-Französischen
Schule 2003/04 nach Lehramt und Altersgruppen**

Lehramt	Geschlecht	Vollzeit- und teilzeit- beschäftigte Lehrkräfte insgesamt	davon im Alter von ... Jahren						
			unter 30	30	35	40	45	50	55 oder mehr
				bis unter					
			35	40	45	50	55		
Sonstige vollzeit- und teilzeit- beschäftigte Lehrkräfte (Z.B. ausländische Lehrkräfte)	männlich	11	-	1	5	2	2	-	1
	weiblich	23	1	3	6	6	2	1	4
	Insgesamt	34	1	4	11	8	4	1	5

Bavarian International School

Tabelle 105. Klassen und Schüler der Bavarian International School 2003/04 nach Jahrgangsstufen

Jahrgangsstufe	Klassen insgesamt	davon mit ... Schülern		Schüler		
		16 bis 20	21 bis 25	männlich	weiblich	zusammen
10	2	1	1	21	20	41
11	1	1	-	10	14	24
12	1	-	1	7	10	17
Insgesamt	4	2	2	38	44	82

Tabelle 106. Schüler der Bavarian International School 2003/04 nach Geburtsjahren und Jahrgangsstufen

Jahrgangsstufe	Geschlecht	Schüler insgesamt	davon mit Geburtsjahr ...					
			1988 oder später	1987	1986	1985	1984	1983 oder früher
10	männlich	21	10	10	1	-	-	-
	weiblich	20	14	6	-	-	-	-
11	männlich	10	-	6	3	1	-	-
	weiblich	14	-	6	7	1	-	-
12	männlich	7	-	-	2	5	-	-
	weiblich	10	-	-	5	5	-	-
Insgesamt	männlich	38	10	16	6	6	-	-
	weiblich	44	14	12	12	6	-	-
	insgesamt	82	24	28	18	12	-	-

Tabelle 107. Ausländische Schüler der Bavarian International School 2003/04 nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)

Herkunftsland	Ausländische Schüler	darunter weiblich	Herkunftsland	Ausländische Schüler	darunter weiblich
Europa	34	16	Amerika	8	4
Europäische Union	32	15	Vereinigte Staaten	6	3
Belgien	2	1	Übriges Amerika	2	1
Griechenland	1	-	Asien¹⁾	9	6
Niederlande	1	-	Australien/Ozeanien	1	-
Schweden	1	1	Insgesamt	52	26
Spanien	3	1			
Vereinigtes Königreich	24	12			
Bulgarien	1	-			
Tschechische Republik	1	1			

1) Einschl. der Teilgebiete der ehemaligen Sowjetunion (ohne Estland, Lettland, Litauen, Moldau, Russische Föderation, Ukraine und Weißrussland).

Tabelle 108. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche an der Bavarian International School 2003/04

Beschäftigungsverhältnis		Lehrkräfte			Stunden der Lehrkräfte pro Woche		
		männlich	weiblich	insgesamt	insgesamt	davon erteilt von ... Lehrkräften	
						männlichen	weiblichen
Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte, die an der Bavarian International School	ausschließlich oder überwiegend tätig waren	10	11	21	238	126	112
	mit dem geringeren Teil ihrer Unterrichts-pflichtzeit tätig waren	3	6	9	15	9	6

Europäische Schule München

Tabelle 109. Klassen, Schüler sowie vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte der Europäischen Schule München 2003/04

Schuljahr	Klassen	Schüler			Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte		
		männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt
2003/04	83	676	678	1 354	47	32	78
2002/03	82	668	669	1 337	47	31	78

Tabelle 110. Teilnehmer am fremdsprachlichen Unterricht an der Europäischen Schule München 2003/04

Fremdsprache	Teilnehmer insgesamt	davon in Jahrgangsstufe ...									
		1 bis 4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Englisch	502	172	40	47	47	42	33	42	44	35	
Französisch	125	46	11	8	13	8	10	6	12	11	
Latein	70	-	-	-	-	44	12	14	-	-	
Deutsch als Fremdsprache	716	267	62	69	63	47	55	72	42	39	
Italienisch	69	-	-	-	16	16	16	14	3	4	
Spanisch	73	-	-	-	8	16	16	25	8	-	

Tabelle 111. Ausländische Schüler der Europäischen Schule München 2003/04 nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)

Herkunftsland	Ausländische Schüler			Herkunftsland	Ausländische Schüler		
	in Jahrgangsstufe		insgesamt		in Jahrgangsstufe		insgesamt
	1 bis 5	6 bis 12			1 bis 5	6 bis 12	
Europa	408	471	879	Noch: Europa			
Europäische Union	353	434	787	Rumänien	5	3	8
Belgien	16	30	46	Russische Föderation	-	-	-
Dänemark	14	8	22	Schweiz	2	5	7
Finnland	3	-	3	Slowakei	39	23	62
Frankreich	99	50	149	Slowenien	-	-	-
Griechenland	28	33	61	Tschechische Republik	-	-	-
Irland	9	4	13	Türkei	-	-	-
Italien	50	89	139	Ukraine	-	-	-
Luxemburg	5	5	10	Ungarn	1	-	1
Niederlande	37	59	96	Weißrussland	-	-	-
Österreich	19	30	49	Übriges Europa	-	-	-
Portugal	1	4	5	Afrika	-	-	-
Schweden	11	18	29	Marokko	-	-	-
Spanien	-	-	-	Tunesien	-	-	-
Vereinigtes Königreich	61	104	165	Übriges Afrika	-	-	-
Albanien	-	-	-	Amerika	-	-	-
Bosnien-Herzegowina	-	-	-	Vereinigte Staaten	-	-	-
Bulgarien	1	3	4	Übriges Amerika	-	-	-
Estland	-	-	-	Asien	-	-	-
Jugoslawien ¹⁾	-	-	-	Iran	-	-	-
Kroatien	1	1	2	Israel	-	-	-
Lettland	2	-	2	Übriges Asien ²⁾	-	-	-
Litauen	-	-	-	Australien/Ozeanien	1	1	2
ehem. jugosl. Rep. Mazedonien	-	-	-	Staatenlos	-	-	-
Moldau, Republik	-	-	-	Ungeklärt	-	-	-
Norwegen	-	-	-				
Polen	4	2	6				
				Insgesamt	409	472	881

1) Serbien und Montenegro. - 2) Einschl. der Teilgebiete der ehem. Sowjetunion (ohne Estland, Lettland, Litauen, Moldau, Russische Föderation, Ukraine und Weißrussland).

**Tabelle 112. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche
an der Europäischen Schule München 2003/04**

Beschäftigungsverhältnis/ Beschäftigungsumfang		Lehrkräfte ¹⁾			Stunden der Lehrkräfte pro Woche					
		männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	ins- gesamt	davon			Anrech- nungs- stunden	ErmäÙi- gungs- stunden
						erteilte Unterrichtsstunden von				
						männ- lichen	weib- lichen	sämt- lichen		
					Lehrkräften					
Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte, die an der Europäischen Schule München	ausschließlich oder überwiegend tätig waren	41	9	50	816	609	207	816	-	-
	mit dem geringeren Teil ihrer Unterrichtspflichtzeit tätig waren	1	-	1	4	4	-	4	-	-
Teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ²⁾ , die an der Europäischen Schule München	ausschließlich oder überwiegend tätig waren	6	23	29	464	96	368	464	-	-
	mit dem geringeren Teil ihrer Unterrichtspflichtzeit tätig waren	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mehrarbeit/Überstunden leistende Lehrkräfte		-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lehrkräfte, die mit weniger als der Hälfte der vollen Unterrichtspflichtzeit beschäftigt waren		7	77	84	907	60	847	907	-	-
Insgesamt		55	109	164	2 191	769	1 422	2 191	-	-

1) Ohne mit Dienstbezügen abwesende Lehrkräfte. - 2) Lehrkräfte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit.